

Ornithologisches Mitteilungsblatt

für

Ostwestfalen-Lippe



Herausgeber:

Naturschutzbund Deutschland Stadtverband Bielefeld e.V.

Naturwissenschaftlicher Verein für Bielefeld und Umgegend e.V.

Kreuzstr. 38 (Naturkundemuseum), 33602 Bielefeld

Manuskriptrichtlinien für das Ornithologischen Mitteilungsblattes

Beiträge zur Avifaunistik und zum Vogelschutz in Ostwestfalen-Lippe werden erbeten auf Disketten (Word oder Word Perfect) oder auf weißen DIN A 4-Seiten. Folgende Richtlinien sind unbedingt zu beachten:

- 1.) Meldungen möglichst auf Disketten in **Word** oder **Word Perfect**: Meldungen wie unter 3. (s. Beispiel unten), möglichst wenig Formatierungsbefehle(!), in den Meldungen vor allem **nicht** als Tabellen.
- 2.) Maschinenschrift, einzeiliger Abstand, Zeilenlänge annähernd 17 cm, nicht darüber. Bitte **kein graues** Recyclingpapier verwenden (Schwierigkeiten bei der Vervielfältigung); chlorfrei gebleichtes Umpapier bereitet keine Probleme.
- 3.) In der ersten Zeile eines Artikels stehen die **Kennziffer der Art** (s. Schlüsselliste in diesem Heft), **Artname** (unterstrichen), **Datum**, **Individuenzahl**, **Ort** und evtl. fortlaufend weitere Angaben.
- 4.) Bitte die Meldungen so knapp wie möglich halten; nur in Ausnahmefällen detailliertere Berichte, die besser separat (im Orn.Mbl. oder anderswo) abgedruckt werden sollten.
- 5.) Der Ortsbeschreibung ist die Angabe des jeweiligen Kreises und des MTB (Meßtischblatt)-Viertels (Bsp. s.u.) hinzuzufügen, auf jeden Fall bei Brutzeitfeststellungen. Der Autorennamen ist bei jeder Beobachtung in die letzte Zeile (wenn möglich) rechtsbündig einzutragen.
- 6.) Redaktionsschluss ist jeweils der 31. Januar.
- 7.) Doppel-Veröffentlichungen sind unerwünscht.

Beispiel:

U 63 Flußregenpfeifer - 25.4.1992 1 balzendes o am Teich "Sand" bei Hölmer, östlich von Brockhagen (GT, MTB 3916 Halle, 3. Qu.). Dort schon Brutnachweis (Laske) 1991 Nottmeyer-Linden

Redaktion: Dr. W. Beisenherz, Rudower Str. 1, 33619 Bielefeld
K. Nottmeyer-Linden, Astrid-Lindgren Weg 20, 33824 Werther

Montage:

Ornithologische Arbeitsgemeinschaft des Naturwissenschaftlichen Verein für Bielefeld und Umgegend
und
Naturschutzbund Deutschland Stadtverband Bielefeld

Bitte richten Sie redaktionelle Beiträge nur an die Redaktion! **Zahlungen** (für dieses Heft DM 12,-) bitte nur an den Naturschutzbund Deutschland Stadtverband Bielefeld Kto. 11368842 Sparkasse Bielefeld (BLZ 48050161)

Bestellungen und Versand: Dr. W. Beisenherz, Rudower Str 1, 33619 Bielefeld

Titelbild: Vogel des Jahres 1999 "Goldammer *Emberiza citrinella*"
Foto: Rolf Siebrasse

Inhaltsverzeichnis	Seite
Manuskriptrichtlinien, Impressum	1
Inhaltsverzeichnis	2
Anschriften der Autoren	3
Vorwort	4
A. Bader: Schwarze Federn im Schnee.	5
W. Beisenherz: Bericht über die 44. Jahrestagung der ostwestfälisch-lippischen Ornithologen	6
Schlüssel- und Artenliste für das OrnMbl. Übersicht TK 25 (MTB) des RP Detmold	7-9
Ornithologische Meldungen 1998	10-77
R. Ziegler: Daten von der Weserstaustufe Schlüsselburg 1998	78
G. Bockwinkel: Ausgewählte Brutvögel sowie Liste der Nahrungsgäste und Durchzügler der Rieselfelder Windel 1998	79-80
J. Hadasch: Erst- und Letztbeobachtungen im Raum Herford 1998	81
H. Härtel: Erstbeobachtungen von Zugvögeln im Großraum Bielefeld im Jahr 1998	82
U. Römer: Ringfunde und Beringungsprogramme	83
H. Härtel: Die Verbreitung von Regenruffdialekten in Ostwestfalen-Lippe	84-85
M. Müller: Avifaunen-Kartierung: Die Siedlungsdichte von Goldammer, Dorngrasmücke, Feldlerche im südöstlichen Stadtteil von Porta Westfalica - Kreis Minden-Lübbecke 1998	86-92
Dr. K. Conrads: Erfassung des Waldbaumläufers (<i>Certhia familiaris</i>) in Ostwestfalen	93-97
Regionalliteratur	98

Anschriften der Autoren

Bader, A., Hachhowe 28, 33790 Halle
 Beisenherz, Dr. W., Rudower Str. 1, 33619 Bielefeld
 Biologische Station Gütersloh/Bielefeld, Niederheide 63, 33659 Bielefeld
 Biologische Station Lippe, 32816 Schieder-Schwalenberg
 Bockwinkel, G., Krackser Str. 12, 33659 Bielefeld
 Bongards, Dr. H. u. M.-L., Am Vollbruch 1, 33719 Bielefeld
 Conrads, Dr. K., Am Tiefen Weg 15, 33604 Bielefeld
 Franzeck, P., Im Dickenbrock 11, 32051 Herford
 Frevert, E., Zum Königsborn 19, 32689 Kalletal
 Fussy-Kohlbrunn, E., Grewenbrink 5a, 33619 Bielefeld
 Hadasch, J., Mindener Weg 10, 32139 Spenge
 Hänsel, G., Waldstr. 8, 32139 Spenge
 Härtel, H., Detmolder Str 91a, 33604 Bielefeld
 Heuer, P.U., Wilhelm-Busch-Str. 11, 32108 Bad Salzuflen
 Hunger, D., Am Pfarracker 46c, 33611 Bielefeld
 Köpke, G., Lilienstr. 15, 59065 Hamm
 Mensendiek, H., Ubbedisser Str. 58, 33699 Bielefeld
 Möller, E., Stiftskamp 57, 32049 Herford
 Moning, Ch., Bündler Str. 266, 32139 Spenge
 Müller, M., Drosselstr. 2, 32429 Minden
 Multhaupt, H., Breslauer Str. 6, 32760 Detmold
 Nottmeyer-Linden, K., Astrid-Lindgren-Weg 20, 33824 Werther
 Olsson, J., Erich-Köhler-Str. 4, 49377 Vechta
 Ornithologische Arbeitsgruppe Lippe mit den Autoren:, AG Kalletal, Ahlers,
 Beintmann, Benning, Brandt, Breuker, Deppe, Haase, Hartwig, Horstmann,
 Jähne, Kraft, Kuhlmann, Milde, F. & O. Morgenstern, Mühlenmeier, Schmincke,
 Schulz, Senger, Spilker, Stichweh, Stoyhe
 über: H. Multhaupt
 Reineke, M., Dickendorfer Weg 27, 32584 Löhne
 Römer, U., Werther Str. , 33619 Bielefeld
 Schürstedt, H., Hedeweg 12, 32584 Löhne
 Späh, Dr. H., Rudower Str. 3, 33619 Bielefeld
 Stock, E., Hagenkamp 112, 33609 Bielefeld
 Strothans
 Stür
 Tiekötter, M., Am alten Kirchweg 50, 33611 Bielefeld
 Tiemann, I., Hochweg 2, 32689 Kalletal
 Vinke, P., Reichensberger Str. 34, 33605 Bielefeld
 Weber, M., Theesener Str.35, 33739 Bielefeld
 Ziegler, G., Ulmenstr. 3, 32427 Minden

Liebe Ornithologen/Ornithologinnen!

Die wieder sehr interessanten Meldungen aus dem Jahr 1998, die Sie in diesem Heft vervielfältigt finden, sind erstmals wenigstens zum Teil anders "montiert" worden, als das bisher der Fall war. Am layout sehen/erkennen Sie sicher eine bei vielen Meldungen größere Einheitlichkeit im Erscheinungsbild. Da einige Meldungen eingeschickt worden waren, die nicht wirklich kopierfähig waren, habe ich mir die Mühe gemacht, **alle rechtzeitig eingegangenen Meldungen einzuscannen und dies gleich mit dem Hintergedanken, sie dann auch gleich optisch anzugleichen und sortieren zu lassen** - das alles ist ja im Zeitalter des PCs kein Problem. Leider waren meine Annahmen etwas zu optimistisch: durch die vielen Tabellen, Einrückungen, Fettdrucke und ähnliches, außerdem zum Teil schlechte Vorlagen hat sich unser Scanner immer wieder nicht entscheiden können, so daß ich letztlich - nachdem ich nun einmal angefangen hatte - sehr viel Zeit (zu viel Zeit!) in die nachträglichen Korrekturen investieren mußte. Um aber der Redaktionsgruppe der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft des Naturwissenschaftlichen Vereins im nächsten Jahr die Arbeit zu erleichtern, **bitte ich alle diejenigen, die ihre Meldungen auf dem PC zusammenstellen, in Zukunft auch eine Diskette (Text in Word oder Word Perfect) beizulegen**. Wichtig für die weitere Bearbeitung (z.B. sortieren einer Textdatei) ist, daß Sie ihre Meldungen **ohne Tabellenanordnung und ohne erzwungene Zeilenumbrüche (=Absatz), also nur als fortlaufenden Text abspeichern**. **Der einzige erzwungene Zeilenumbruch sollte am Ende einer jeden Meldung hinter Ihrem Namen stehen! Auch der Name sollte nicht durch Steuerzeichen rechtsbündig gesetzt werden!** So angelieferte Dateien können von mir vereinigt, nach Arten, Artengruppen elektronisch sortiert, einheitlich formatiert, (z.B. gleiche Schrift, Schriftgröße, Zeilenabstand usw.) und ausgedruckt werden. Für die Montage des OrnMbl. bedeutet dies eine gewaltige Arbeitserleichterung, da dann nur noch die Meldungen von Hand bearbeitet werden müssen, die mit der Schreibmaschine geschrieben angeliefert wurden (Was selbstverständlich weiterhin kein Problem ist!) und aus irgendeinem Grund nicht eingescannt werden konnten.

Nun noch etwas zu den Meldungen des letzten Jahres: Zunächst sind wieder erfreulich viele Meldungen eingegangen, so daß sich wohl wieder ein zuverlässiges Bild über die Avifauna in OWL abzeichnet. Seit sich im Kreis Lippe die Ornithologische AG um die Sammlung der Daten kümmert, ist dieser Kreis sehr gut repräsentiert; Defizite gibt es dagegen vor allem im Kreis Höxter. Vielleicht sollte auch darauf hingewiesen werden, daß weitere ornithologische Daten, vor allem für spezielle Gebiete wie den Truppenübungsplatz Senne oder die Weserbereiche, bei den zuständigen Biologischen Stationen vorhanden sind.

Interessant sind sicherlich die Veränderungen in der Avifauna, die sich oft auch erst im nachhinein aus den Meldungen ablesen lassen: Immerhin macht ein Vergleich mit älteren OrnMbln an der Zahl der Meldungen deutlich, daß Uhu, Nilgans und z.B. Grünspecht inzwischen (z.T. wieder) weit verbreitet sind. Auch 1998 war unsere kleine Bienenfresser"kolonie" bei Bad Salzuflen wieder besetzt - man wünschte ihr allerdings einige Jahre mit guten Bruterfolgen! Meldungen mit Bruten des Kolkkraben nehmen zu; d.h., er breitet sich allmählich nach Süden und Westen in unserem Gebiet aus. Was bedeuten die relativ vielen Beobachtungen des Wiedehopfs im Jahr 1998? Aber wo waren 1998 Schlagschwärze, die in den letzten Jahren regelmäßig beobachtet wurden? Beim Vergleich der Hefte der letzten Jahre werden Sie sicher weitere Unterschiede zwischen den Meldungen finden, die vielleicht manches Mal zufallsbedingt sind, oft aber einen Trend erkennen lassen, den zu verfolgen auch wissenschaftlich interessant ist. In diesem Sinne viel Interesse beim Studium der Meldungen aus dem Jahr 1998 und daß diese Ihnen viele Anregungen für das diesjährige Beobachtungsjahr geben!

W. Beisenherz

Schwarze Federn im Schnee

*Futterstellen im Garten sind wie Inseln
Anziehungspunkte nicht nur für Körnerfresser
erst gestern abend schlich sie wieder ums Haus
die buntgescheckte aus der Nachbarschaft
sie hat ihr Opfer gefunden, fein zerlegt und deponiert
Kopf, Rumpf und Flügel liegen noch vor der Tür
der Grünling war schon am Vortag aufgefallen
aufgeplustert, teilnahmslos hockte er auf dem Futterbrett
inmitten der gefräßigen Schar
Todeskandidat - physiologischer Alterstod oder Krankheit?
die Katze hatte leichtes Spiel
hungrig war sie nicht, es war ihr Jagdtrieb
nicht nur dieser Vogel wird das Frühjahr nicht mehr erleben
ein weiterer Jäger patrouilliert im Garten
pfeilschnell und bodennah führt er seinen Angriff
zwischen Hecke und Haus: Zielpunkt Futterstelle
Schwarzdrosseln bilden auffällige Kontraste im Schnee
der Greif war erfolgreich und hungrig
zerstreute Federn bezeugen das Drama

auch er schöpft ab vom Überfluß
er wird wiederkommen.*

A.Bader, 11.01.1997

Katze und Sperber machen Beute im Garten
11.01.1997 Halle/W.

Bericht über die 44. Jahrestagung der ostwestfälisch-lippischen Ornithologen

Am Sonntag, den 8. November 1998, fand im Naturkundemuseum der Stadt Bielefeld die 44. Jahrestagung der ostwestfälisch-lippischen Ornithologen statt. Die Tagung war wie in den vorangegangenen Jahren sehr gut besucht.

Das Vormittagsprogramm begann mit einem Vortrag von **Bernhard Walter** von der Biologischen Station Gütersloh/Bielefeld über die Rietberger Fischteiche. Nach einer Vorstellung des Gebietes und kurzen geschichtlichen Erläuterungen wurden ausgewählte Durchzügler und Nahrungsgäste der Beobachtungsjahre 1997 und 1998 dargestellt und ihr Auftreten diskutiert. In die anschließende Darstellung und Diskussion der Brutvogeluntersuchung (1997/98) konnten drei Referenzuntersuchungen von Möbius (1964), Kriesten (1976) und des NZO (1991) einbezogen werden.

Holger Multhaupt berichtete über das Vorkommen des Schwarzstorchs in Lippe. Zwei Brutpaare konnten nachgewiesen werden, jedoch werden weitere vermutet. Mindestens ein Schwarzstorchvorkommen ist durch einen geplanten Hubschrauberlandeplatz der Bundeswehr gefährdet.

Heiner Härtel berichtete über die regionale Verbreitung von Regenrufen des Buchfinks in Ostwestfalen. Zur Zeit können fünf verschiedene Regenrufvarianten in OWL kartiert werden. Die räumlichen und zeitlichen Verschiebungen, die sich bereits nach den Befunden aus wenigen Jahren abzeichnen, ergeben interessante Fragestellungen. Mitarbeit an diesem Projekt ist möglich und erwünscht.

Das Nachmittagsprogramm begann mit der inzwischen traditionellen Diaschau; vor allem die phantastischen Aufnahmen von **B. Kriesten** sollen hier erwähnt werden.

Sehr gut haben sich inzwischen auch die „Kurzberichte aus der vergangenen Beobachtungssaison“ etabliert. Hier berichteten **B. Walter** über die Brut eines Wachtelkönigs in den Rieselfeldern Windel/Bielefeld. **H. Schürstedt** stellte Daten zur Verbreitung des Mittelspechts und anderer Spechte in Wäldern nördlich bzw. nordwestlich des Schaumburger Waldes im Kreis Minden-Lübbecke vor: 1998 acht Mittelspechtbrutpaare in über 100jährigen Eichen, keine Grau- und Grünspechte. **H. Härtel** berichtete über Bestandsentwicklungen bei der Grauummer im Kreis Paderborn: Abnahme bzw. gleichbleibend auf niedrigem Niveau auf dem Sintfeld und am Hellweg. **P. Vinke** berichtete über eine Graureiheransiedlung und Bruten in den Heeper Fichten/Bielefeld. **Hr. Obernolte** berichtete über die Nutzung eines alten Nestes durch ein Weibchen und Jungvögel der Beutelmeise fünf Wochen nach dem Ausfliegen.

Frank Püchel referierte im ersten Hauptvortrag des Nachmittags über den Vergleich von Brutvögeln auf Probeflächen im Versmolder Bruch - hier lagen gut recherchierte Erfassungen von Frau Gössling aus den Jahren 1967/68 vor. Die durchgängig starken Abnahmen lassen sich mit Nutzungsänderungen erklären; das NSG deckt die alte Untersuchungsfläche nur zum Teil ab.

Im abschließenden Vortrag berichtete **Oliver Krüger** über experimentelle Untersuchungen zum Bruterfolg von Bussarden unter Beeinflussung von Habicht (anhand von Habichtpräparaten und -stimmen).

**Schlüssel- und Artenliste für das 'Ornithologische
Mitteilungsblatt für Ostwestfalen' (Fassung 1995)**

Bitte alle Beobachtungen der mit **A** gekennzeichneten Arten melden. Bei mit **B** gekennzeichneten Arten bitte Brutverdacht und Brutvorkommen melden. Bei allen anderen Arten sollten quantitative Angaben (Bestandsdichte), Zegerscheinungen (z.B. Invasion) und biologische Besonderheiten (z.B. Ökologie, Verhalten, Brutbiologie) gemeldet werden.

Bitte beachten Sie bei der Zusammenstellung Ihrer Beobachtungen die Manuskripttrichtlinien auf der ersten Seite dieses Hefts.

Non-Passeriformes

U 10	Seetaucher A	U 46	Fischadler A
U 11	Lappentaucher A	U 471	Baumfalke A
	(ohne Hauben- u. Zwergtaucher)	U 472	Merlin A
U 111	Haubentaucher B	U 48	Wanderfalke A
U 12	Zwergtaucher A	U 49	Turmfalke
U 13	Kormoran A	U 501	Birkhuhn A
U 14	Graureiher B	U 502	Haselhuhn A
U 15	Zwergdommel A	U 51	Rebhuhn A
U 16	Rohrdommel A	U 52	Wachfel A
U 17	Weißstorch A	U 53	Fasan
U 171	Schwarzstorch A	U 54	Kranich A
U 18	Stockente	U 55	Tüpfel-, Zwerg-, Kleines Sumpfhuhn (Porzana)
U 19	Krickente A	U 56	Wasserralle A
U 21	Knäckente A	U 57	Wachtelkönig A
U 22	Schnatterente A	U 58	Teichralle
U 23	Pfeifente A	U 59	Bleßralle
U 24	Spießente A	U 60	Austernfischer A
U 25	Löffelente A	U 61	Kiebitz B
U 26	Reiherente B	U 62	Sandregenpfeiffer A
U 27	Tafelente B	U 63	Flußregenpfeiffer A
U 28	Schellente A	U 641	Goldregenpfeiffer A
U 29	sonstige Entenarten A	U 642	Kiebitzregenpfeiffer A
U 31	Gänsesäger A	U 65	Bekassine A
U 321	Zwergsäger A	U 66	Zwergschnepfe A
U 322	Mittelsäger A	U 67	Waldschnepfe A
U 331	Graugans B	U 681	Brachvogel A
U 332	Bleßgans A	U 682	Regenbrachvogel A
U 333	Saatgans A	U 691	Uferschnepfe A
U 334	sonstige Gänsearten A	U 692	Pfuhlschnepfe A
U 34	Höckerschwan B	U 71	Waldwasserläufer A
U 351	Singschwan A	U 72	Bruchwasserläufer A
U 352	Zwergschwan A	U 73	Rotschenkel A
U 36	Mäusebussard	U 74	Dunkler Wasserläufer A
U 37	Rauhfußbussard A	U 75	Grünschenkel A
U 38	Sperber B	U 76	Flußuferläufer A
U 39	Habicht B	U 77	Strandläufer A
U 41	Rotmilan A		(außer Alpenstrandläufer)
U 42	Schwarzmilan A	U 78	Alpenstrandläufer A
U 43	Wespenbussard A	U 79	Kampfläufer A
U 44	Rohrweihe A	L 211	Mantelmöwe A
U 451	Wiesenweihe A	L 212	Heringsmöwe A
U 452	Kornweihe A		

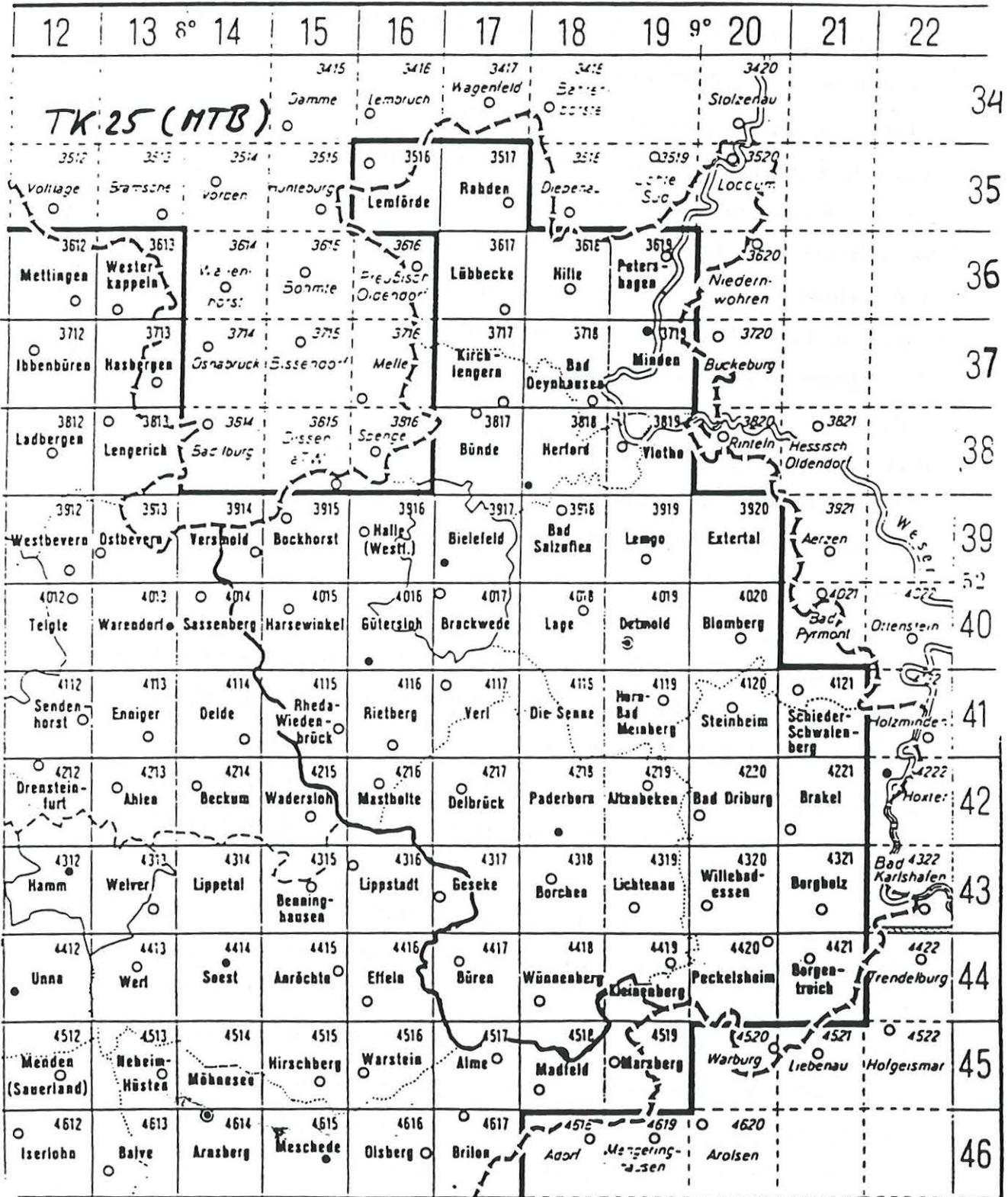
L 213 Silbermöwe A
 L 214 Sturmmöwe A
 L 215 sonstige Möwenarten A
 (außer L 211-L 214 u. L 22)
 L 22 Lachmöwe
 L 23 Trauerseeschwalbe A
 L 24 sonstige Seeschwalben A
 (außer Trauerseeschwalbe)
 L 25 Hohltaube A
 L 26 Ringeltaube
 L 27 Turteltaube A
 L 28 Türkentaube
 L 29 Kuckuck A
 L 31 Schleiereule A
 L 32 Steinkauz A
 L 33 Waldkauz B
 L 341 Waldohreule A
 L 342 Uhu A
 L 35 Sumpfohreule A
 L 36 Rauhfußkauz A
 L 361 sonstige Eulenarten A
 (außer L 31-L 36)
 L 37 Ziegenmelker A
 L 38 Mauersegler
 L 39 Eisvogel A
 L 41 Wiedehopf A
 L 42 Grünspecht A
 L 43 Grauspecht A
 L 44 Buntspecht
 L 45 Kleinspecht A
 L 46 Mittelspecht A
 L 47 Schwarzspecht A
 L 48 Wendehals A
 L 51 sonstige Non-
 Passeriformes A

Passeriformes

O 11 Haubenlerche A
 O 12 Heidelerche A
 O 13 Feldlerche
 O 14 Rauchschwalbe B
 O 15 Mehlschwalbe B
 O 16 Uferschwalbe A
 O 17 Pirol A
 O 181 Rabenkrähe
 O 182 Nebelkrähe A
 O 183 Kolkrabe A
 O 19 Saatkrähe A
 O 21 Dohle B
 O 22 Elster
 O 231 Eichelhäher
 O 232 Tannenhäher A
 O 24 Kohlmeise
 O 25 Blaumeise
 O 26 Tannenmeise

O 27 Haubenmeise B
 O 28 Sumpfmeise
 O 29 Weidenmeise
 O 30 Schwanzmeise B
 O 311 Kleiber
 O 312 Beutelmeise A
 O 313 Bartmeise A
 O 32 Waldbaumläufer A
 O 33 Gartenbaumläufer
 O 34 Zaunkönig
 O 35 Wasseramsel A
 O 36 Misteldrossel
 O 37 Wacholderdrossel
 O 38 Singdrossel
 O 39 Rotdrossel
 O 41 Ringdrossel A
 O 42 Amsel
 O 43 Steinschmätzer A
 O 44 Schwarzkehlchen A
 O 45 Braunkehlchen A
 O 46 Gartenrotschwanz A
 O 47 Hausrotschwanz
 O 481 Nachtigall A
 O 482 Blaukehlchen A
 O 49 Rotkehlchen
 O 511 Feldschwirl A
 O 512 Rohrschwirl A
 O 513 Schlagschwirl A
 O 52 Drosselrohrsänger A
 O 53 Teichrohrsänger A
 O 54 Sumpfrohrsänger B
 O 551 Schilfrohrsänger A
 O 552 Seggenrohrsänger A
 O 56 Gelbspötter A
 O 57 Mönchsgrasmücke
 O 58 Gartengrasmücke
 O 59 Dorngrasmücke B
 O 61 Klappergrasmücke B
 O 62 Zilzalp
 O 63 Fitis
 O 64 Waldlaubsänger B
 O 65 Wintergoldhähnchen
 O 66 Sommergoldhähnchen
 O 67 Grauschnäpper
 O 681 Trauerschnäpper A
 O 682 Zwergschnäpper A
 O 69 Heckenbraunelle
 O 70 Wasser-/Strandpieper A
 O 71 Brachpieper A
 O 72 Baumpieper B
 O 73 Wiesenpieper B
 O 74 Bachstelze
 O 75 Gebirgsstelze B
 O 76 Schafstelze A
 O 77 Seidenschwanz A
 O 78 Raubwürger A
 O 79 Neuntöter A
 R 21 Star

- R 22 Kernbeißer
- R 23 Grünling
- R 24 Stieglitz B
- R 25 Zeisig B
- R 261 Hänfling B
- R 262 Berghänfling A
- R 27 Birkenzeisig B
- R 28 Girlitz
- R 29 Gimpel
- R 31 Fichtenkreuzschnabel A
- R 32 Buchfink
- R 33 Bergfink
- R 34 Goldammer
- R 35 Grauammer A
- R 361 Ortolan A
- R 362 Schneeammer A
- R 37 Rohrammer B
- R 38 Haussperling
- R 39 Feldsperling
- R 41 sonstige Passeriformes A



U 10 Sterntaucher (*Gavia stellata*) 30.11.1998, 1 Ex im SK, Hartigsee, Bad Salzuflen, LIP H. Hartwig

U 10 Eistaucher - 18.11.1998 1 ad. auf einem ehem. Baggersee bei Petershagen-Frille (MI). Etwa 80 % Brutkleid! E. Möller

U 11 Haubentaucher auf dem Obersee in Schildesche (BI, MTB 3917/1): 1998 brüteten von 8 Paaren 5 erfolgreich und zogen insgesamt 13 Jungvögel auf.
H. Bongards, D. Hunger, M. Tiekötter

U 211 Haubentaucher - 26.4.1998, 1 Brutpaar Baggersee Moddenmühle bei Bad-Salzuflen-Schötmar (LIP) (TK 3918/4) E.Möller

U 11 Haubentaucher 1998 Aabachtalsperre (PB) 2 Brutpaare, HRB-Keddinghausen ein Paar trotz mehrerer Brutversuche erfolglos. Härtel

U 111 Haubentaucher (*Podiceps cristatus*) 7.7.1998, 3 brütende Paare, 5 juv, Emmerstausee, Buchtbereich (LIP) Biol. Station Lippe. Im Zeitraum vom 28.2. bis 15.10. bei 17 Begehungen 17mal am Norderteich festgestellt. Persönliches Maximum am 20.6.1998 mit 16 Ex, zu diesem Zeitpunkt konnten 6 Schwimmnester mit insgesamt 12 pulli festgestellt werden (LIP) Multhaupt. 25.5.1998/13.6.1998, 5 Brutpaare (Kolonieartig) am Norderteich (LIP) D. Horstmann. 1.7.1998, 3 Brutpaare (Zweitbruten) am Norderteich (LIP) D. Horstmann)

U 111 Haubentaucher 15.01.98, 8 Paare, (2 Paare balzend,) Stemmer See LIP, MTB 3819/2 + SHG, MTB 3820/1 E.Frevert.

U 111 Haubentaucher 4 St. 13.04.1998, 1,1 balzend 10.05.1998, 9 St. 14.05.1998, 9 St. 02.08.1998 alle Eisbergen I. Tiemann

U 111 Haubentaucher: Am 26.3.98, 2 Ex auf dem Kiesteich in Werl-Aspe. LIP MTB 3916/1 Stock

U 11 Rothalstaucher 2 St. 17.11.1998 Eisbergen I. Tiemann

U 11 Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*) 30.4.1998, 1 /1 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 3.&4.5.1998, 1 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 15.10.1998, 1 Ex, vermtl. immat, Norderteich (LIP) H. Multhaupt

U 12 Zwergtaucher 08.04.+12.04.1998, 1 Ex. Enger Bruch (HF, MTB 3817), 18.09.-22.09.1998 max. 6 Ex. Enger Bruch, 09.10.+16.10.1998, 4 Ex. Enger Bruch G. Hänsel

U 12 Zwergtaucher 11./12.7.98, 2 Ex. trillernd Norderteich (LIP, MTB 4120) G. Köpke

U 12 Zwergtaucher 17.08.98, 2 Exempl. an der östl. Insel d. Obersees (BI/MTB 3917) D. Hunger

U 12 Zwergtaucher von Mitte Januar bis Mitte März 98 regelmäßige Beobachtung eines Z. auf der Aa in Herford in Höhe des Berufsschulzentrums. M. Bongards

U 12 Zwergtaucher: 19.9.98 mind. 4 Ex. Steinhorster Becken (PB); 29.9. 1 Ex. Diebrock (HF, MTB 3817/4); 19.10., 1 Ex. trillernd Obersee (BI); Hadasch

U 12 Zwermtaucher 11.-18.04.98, 1 Exempl. an der östl. Insel des Obersees (BI/MTB 3917)

U 12 Zwergtaucher - 21.2.98, 3 Ex. auf der Werre in Höhe des Spatzenberges bei Löhne-Ort (HF MTB 3818 Herford, 1. Qu.), 13.7.98, 1 Ex. führt pulli auf einem Weiher im Großen Torfmoor bei Nettelstedt (MI, MTB 3618 Hille, 4. Qu.) M. Reineke/H. Schürstedt

U 12 Zwergtaucher -im März je 1x auf Teich bei Meyer zu Heepen und auf Teich bei den "Heeper Fichten" (Mtb 3917, Bielefeld) -25.4.98, 1x auf Norderteich (Mtb 4119, Lippe) -im September ständig bis zu 4 Tiere auf Teich an der Heeper Ostumgehung (Mtb 3917, Bielefeld) -nach Tauwetter im Dezember erneut 1x bis zur Jahreswende auf Teich an der Heeper Ostumgehung -29.12.98, 3x im Jölleeinlauf in den Obersee (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 12 Zwergtaucher (*Tachybaptus ruficollis*) 4 Ex im Feb./März auf der Weser, (LIP) AG Kalletal. 6.2.1998, 1 Ex, Emmerstausee, Einlauf (LIP) H. Multhaupt. 23.4.1998, 2 Ex, Angelteich "Mühlenbruch", Jerxen (LIP) Multhaupt. 23.8.1998, 1 dj, Feldgehölzteich am Ellernkrug zw. Detmold und Lage (LIP) Multh. 20.9.1998 Maximum am Norderteich mit 46(!) Ex. (davon 25 in einem dichten Pulk in der Teichmitte (LIP) D. Horstmann. 13.10.1998, 3 Ex, Abgrabungsfläche Rethlage/Müssen (LIP) H. Multhaupt Am Norderteich bei 19 Begehungen 15 mal festgestellt, dabei Nachweis von mind. einem Brutpaar mit 2 pulli (7.8. und 14.8.1998); persönliches Maximum mit 22 Ex am 24.9.1998, selbst am 30.12.1998 konnte 1 Ex gesichtet werden (LIP) Multhaupt. 3 Brutpaare am Norderteich (LIP) D.

Horstmann

U 12

Zwergtaucher - 25.4.1998. An 2 Stellen am Norderteich heftig trillernd. K. Conrads

U 12 Zwergtaucher (*Tachybaptus ruficollis*): (MTB 4017/4): Schloß Holte-Stukenbrock 1998 eine recht späte (!) aber erfolgreiche Brut im NSG Kipshagener Teiche // Kr. GT, mind. 3 flügge Junge, Schlupf erst Mitte Juni! C. & W. Venne / U. Römer / BSS

U 13 Kormoran: 06.02.1998: 45 rastende Ex. An der Werre in Löhne TK 25 Herford 3818/1 Klaus Nottmeyer-Linden

U 13 Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)

20.12.1998 2 Ex, Haferkampsee (Schlangen, LIP) H. Schierholz

U 13 Kormoran 11.2.98, 140 Ex.; 25.11., 80 Ex. Schlafplatz bei Borlefzen auf der lippischen Weserseite; 6.10. 16.00 Uhr 2 Ex.; 4.10. 15.30 Uhr 1 Ex. Aa abwärts fliegend bei Humana (HF, MTB 3817/4); 3.4., 2 ad., 2 immat. Ex.; 19.9. etwa 10 Ex. Steinhorster Becken (PB); 9.10. 12.45 Uhr -> N Oetinghauser Weg (Stadt HF; MTB 3817/4); 14.9. 7.45 Uhr 1 Ex. -> O; 26.10. 7.45 Uhr 12 niedrig fliegend Enger Bruch (HF, MTB 3817/3); 8.11. 8.40 Uhr 3 Ex. -> SW; 8.12. vormittags 8 Ex. -> S (S.Hadasch) über Spenge (HF, MTB 3816/4); 14.3., 199 Ex., 7.6., 28 Ex.; 17.10., 395 Ex.; 23.12., 248 Ex. Schlafplatz Vennebeck (MI; MTB 3719/3); 13.3., 115 Ex.; 25.11., 120 Ex. Schlafplatz Doktorsee (Niedersachsen); 24.2., 75 Ex.; 6.3., 150 Ex. Schlafplatz Lahde (MI); Hadasch

U 13 Kormoran 11./12.7.98 bis zu 6 Ex. Norderteich (LIP. MTB 4120) G. Köpke

U 13 Kormoran 14 St. 13.04.1998; 3 St. 10.05.1998; 2 St. 14.05.1998; 2 St. 01.06.1998; 15 St. 06.06.1998; 28 St. 02.08.1998; 24 St. 05.09.1998; 34 St. 18.10.1998 alle Eisbergen I. Tiemann

U 13 Kormoran 15.03.98, 2 Exempl. flügelrocknend vor der Pappelreihe, Nordufer d. Obersees 21.05.98, 1 Exempl. auf dem Obersee (BI/MTB 3917) D. Hunger

U 13 Kormoran 16.3.98, 3 Ex.; 19.3.98, 2 Ex.; 24.4.98, 4 Ex., jeweils Obersee Bi. (BI) H. Späh

U 13 Kormoran 25.02.98, 1 Exempl. auf dem Obersee (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

U 13 Kormoran Im Februar u. März des öfteren 2-6 Kormorane am Teich westlich Harsewinkel, B 513 Strothans

U 13 Kormoran -21.9.98, 9x um 13.30 Uhr in Richtung Süd über Stieghorst (Mtb 3917, Bielefeld) -3.10.98 ca. 40x um 8.00 Uhr in Richtung Südwest über Stieghorst (Mtb 3917, Bielefeld) -21.12.98, 1x um 12.45 Uhr in Richtung Ost über Stieghorst (Mtb 3917, Bielefeld) -29.12.98, 3x um 14.30 Uhr über Johannisbachtal bei Meyer zu Jerrendorf (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 13 Kormoran (Phalacrocorax carbo) ca. 140 Ex im Feb./März im Weserbereich (LIP) AG Kalletal. 9.5.1998, 1 Ex Sandabgrabung östl. Möllenbeck (Nds) Biol. Station Lippe.

12.10.1998, 17 Ex dz., Jerxen-Orbke (LIP) H. Multhaupt. 13.10.1998, 3 Ex, Abgrabungsfläche Rethlage/Müssen (LIP) H. Multhaupt. 21.10.1998, 2 Ex, Abbaugbiet Rethlage/Müssen (LIP) H. Multhaupt. 20.12.1998, 3 Ex durchziehend Richtung W, Abbaugeb. Rethlage/Müssen, (LIP) Am Emmerstausee (LIP) wurden im Zeitraum vom 6.2. bis zum 20.4.1998 fünfmal Kormoranbeobachtungen gemacht; Maximum waren hierbei am 20.4.1998, 12 Ex. Eine weitere Beobachtung erfolgte am 5.12.1998 (Ornithol. Arbeitsgr. Lippe). Vom Norderteich (LIP) wurden im Zeitraum vom 20.7. bis zum 11.11.1998, 9 Beobachtungen gemeldet. D. Horstmann sah hier das Max. am 13.9.1998 mit 25 Ex. Ornithol. Arbeitsgruppe Lippe

U 13 Kormoran 07.11.1998, 1 Ex. auffliegend Enger Bruch (HF, MTB 3817) G. Hänsel

U 14 Graureiher -gegen Ende April eine Brut mit 3 Jungvögeln am Meyer zu Heepen-Weg erfolgreich (in der 1. Maiwoche flügge), im Juli zieht ein weiteres Paar erneut 3 Junge im selben Waldstück erfolgreich groß (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 14 Graureiher (Ardea cinerea) 83 erfasste Horste in der Kolonie in Erder (LIP) AG Kalletal. Im Großraum Bad Salzuflen 1 Kolonie mit 10-14 Horsten in hohen Fichten. Hier wurden 36 Jungvögel gezählt (LIP) H. Hartwig. Kolonie am Vogelpark Heiligenkirchen (LIP): Außerhalb des Vogelparks 6 Nester (4x Lerche, 2x Fichte), innerhalb des Vogelparks 3 Nester (1x Fichte, 1x Lerche, 1x Apfelbaum); insgesamt 17 juv aus 9 Nestern = 1,88 juv/Nest H. Multhaupt

U 14 Graureiher 02.05.1998 Tierpark Olderdissen: mindestens 8 Horste besetzt. Härtel

U 14 Graureiher: 22.2.98 48 Ex. Weser bei Veltheim (MI); Hadasch

L 51 Silberreiher 14.3.98 Steinhorster Becken (GT MTB 4117/3) Fussy-Kohlbrunn

U 17 Weißstorch -22.11.98 ein adultes und ringloses Tier mit Mauserlücken in den Armschwingen von 13.20 bis 13.30 Uhr sehr tief über Stieghorst kreisend und dann nach Westen abfliegend (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 17 Weißstorch - 31.3.1998, 1 ruht auf dem Nest auf der Burg Schlüsselburg, Petershagen (MI). 19.4.1998, 3 nahrungssuchend hinter dem Pflug auf einem Acker in Vlotho~ Hollwiesen (HF). E. Möller

O 17 Weißstorch (*Ciconia ciconia*): (MTB 4318/1): 04.12.1998: 1 ad gegen 1230 MEZ westlich der A33 in Höhe Kilometer 14 auf einer Weide (SW Paderborn) // Kr. PB. U. Römer

O 17 Weißstorch (*Ciconia ciconia*): (MTB 4318/1): 05.11.1998: 1 ad mindestens von 0830 bis 1630 MEZ westlich der A33 in Höhe Kilometer 14 auf einer Weide in Hofnähe, rastend und Nahrung suchend (SW Paderborn) // Kr. PB. U. Römer

U 17 Weißstorch 27.08.98, 2 Exempl. futtersuchend auf einer Wiese vor dem neuen Industriegebiet Leopoldshöhe-Asemissen (LIP/MTB 4018) D. Hunger

U 171 Schwarzstorch (*Ciconia nigra*) 30.4.1998, 1 Ex, Truppen-Übungsplatz

Senne/Oesterholz K.H. Spilker. 17.6.1998, 1 Ex über Kohlstädt kreisend (LIP) K. Stoyhe.

15.9.1998, 1 Ex durchziehend, trotz sturmartigen Wind, sehr niedrig, 15.10 Uhr,

Industriegebiet Detmold -West (LIP) B. Stichweh, H. Multhaupt. Im August 1 Ex im Bereich Schwalenberger Wald auf Gatter stehend (LIP) mündl. Information an B. Stichweh. Bei der von der Arbeitsgruppe organisierten Beobachtungsreihe im Extertal, mit dem Ziel potentielle und bestehende Brutplätze zu finden, wurden nur sehr wenige Beobachtungen gemacht.

Trotzdem wurde neben dem bereits bekannten Brutplatz noch ein zweiter Horst entdeckt.

Hier stand mindestens 1 Jungvogel (fast flügge) im Nest. Unter dem "traditionellen" Horst wurde ein Skelett eines Storches gefunden. Es war nicht mehr zu erkennen, ob es sich dabei um einen Alt- oder Jungvogel gehandelt hat. Im Höxteraner Grenzgebiet wurde 1 weiteres Brutvorkommen bekannt. Außerdem wurden noch einzelne weitere Beobachtungen gemeldet, die hier nicht weiter aufgelistet werden sollen. Wir danken allen Beobachterinnen und Beobachtern für ihre Mitarbeit! (Ornithologische Arbeitsgruppe Lippe)

U 171 Schwarzstorch 06.04.1998, 18.55 Uhr 1 Ex. hoch nach Norden ziehend

Enger Bruch (HF, MTB 3817), 29.05.1998, 10.10 Uhr Ex. nach NO ziehend

Spenge (HF, MTB 3816) G. Hänsel

L 51 Heiliger Ibis - 23.11.1998, 1 ad. in Vlotho-Uffeln (HF) auf einem Rapsfeld direkt an der Weser mit Höckerschwänen. Nahm auf dem überfrorenen Feld Nahrungsteile auf. Erst nach intensiver Beobachtung mit dem Spektiv konnte ich über den rechten Zehen einen schmalen hellen (Alu-?) Ring entdecken. E. Möller

U 34 Höckerschwan (Cygnus olor) Am Norderteich 1 Brutpaar mit 6 pulli (LIP) D.

Horstmann, H. Multhaupt. Im Abbaugbiet an der Rethlage/Müssen (LIP) 1 Brutpaar mit 2 pulli, später wurde ein weiteres immat gesichtet H. Multhaupt

U 34 Höckerschwan: 5.1.98, 72 ad., 8 immat.; 10.1., 51 ad., 6 immat.; 12.1., 73 ad., 15 immat.; 31.1., 42 ad., 5 immat.; 11.2., 28 ad., 7 immat.; 19.2., 18 ad., 16 immat.; 22.2., 14 ad., 9 immat.; 6.3., 27 ad., 38 immat. Eisbergen/Weser (MI); 16.1. mind. 93 Ex.; 24.1., 101 ad., 30 immat.; 7.2., 130 ad., 42 immat.; 16.4. mind. 100 Ex. Häverner Marsch.(MI); Von Dezember 1997 bis Ende Januar 1998 starben mindestens 8 Schwäne an den Hochspannungsmasten in der Häverner Marsch, mind. ein Ex. war ein Singschwan; 16.10. ein halsmarkiertes Ex. (gelber Ring, AP02) hielt sich mit 24 ad. und 4 immat. Ex. ebenda auf; Hadasch

U 34 Höckerschwan - 22.12.1998, 4 mit Halsmanschetten AP 33, AP 45, AP 02 und AP 19 auf Raps bei Petershagen Hävern (MI). E, Möller

L 51 Schwarzschan -30.4.98 ein flugfähiges Paar balzend in den Riesefeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 351 Singschwan - 3.1.1998, 59 ad., 21 juv. Häverner Marsch, dort am 29.1., 31 ad. und 23 juv. auf Raps. 23.2.1998, 28 ad. und 14 juv. in der Feldflur bei Petershagen-Ilvese auf Raps. 21.11.1998, 2 ad. mit Höckerschwänen auf Raps in Vlotho-Uffeln (HF). 23.11.1998, 4 ad. auf Raps bei Porta Westfalica-Costedt (MI). 22.12.1998, mind 90 ad. und ca. 20 juv. auf Raps bei Petershagen-Hävern. 30.12.1998, 55 ad. und 23 juv. Feldflur Ilvese, 1 ad. mit Höckerschwänen bei Petershagen-Heimsen, 28 ad. und 2 juv. bei Hävern, 2 ad. und 2 juv. auf dem nördlichen See bei Hävern E. Möller

U 351 Singschwan -22.12.98 ca. 90x in Häverner Marsch (Mtb 3520, Minden) P. Vinke

U 351 Singschwan (Cygnus cygnus) 11 Ex im Februar im Weserbereich (LIP) AG Kalletal

U 351 Singschwan: 5.1.98, 4 ad., 3 immat.; 10.1., 5 ad., 4 immat.; 11.2.+15.2., 2 ad., 4 immat.; 6.3., 2 ad. Weserbereich bei Eisbergen (MI); 16.1., 98 ad., 26 immat.; 24.1., 94 ad., 32 immat.; 31.1., 60 ad., 8 immat.; 7.2., 117 ad., 25 immat.; 22.2., 26 ad., 16 immat.; 11.4. + 16.4. + 26.5. je 1 ad. Häverner Marsch (MI; MTB 3520); Hadasch

U 352 Zwergschwan - 08.02.98, 9 adulte Exemplare in der Heimser Marsch westlich der Weserstaustufe Schlüsselburg (MI, MTB 3520 Loccum, 1. Qu.) H. Schürstedt

U 352 Zwergschwan -22.12.98, 8x adulte und ein 1x juveniles Tier mit Singschwänen in Häverner Marsch (Mtb 3520, Minden) P. Vinke

U 352 Zwergschwan: 16.1.98, 6 ad. Ex. (1 Ex. blauer Halsring, 319 P); 20.1., 4 ad. Ex., 31.1. mind. 20 Ex. (mehrere mit Fußringen), 7.2., 3 ad. Ex. alles Häverner Marsch (MI); Hadasch

U 352 Zwergschwan - 29.1.1998, 7 ad. Häverner Marsch auf Raps. 23.2.1998 mind. 6 mit Singschwänen in der Feldflur Petershagen-Ilvese (MI). 22.12.1998, 8 ad. und 1 juv. auf Raps bei Hävern. E. Möller

U 334 Nonnengans: 31.1.98 u. 10.4. je 1 Ex., 22.2., 2 Ex. Häverner Marsch (MI; MTB 3520); 10.1., 11.1., 11.2., 15.2. je ein Ex. Weserbereich bei Eisbergen (MI); Hadasch

U 334 Weißwangengans - 29.1.1998, 1 in der Feldflur bei Petershagen-Hävern. 5.2.1998, 1 mit Graugänsen auf Wintergetreide in Vlotho Uffeln (HF). 21.2.1998, 1 Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI). 23.2.1998, 3 in der Häverner Marsch bei Petershagen. 16.10.1998, 1 mit "400" Graugänsen Nördlicher See Vennebeck. 26.10.1998, 1 mit Grrugänsen bei PW-Costedt (MT). 12.12.1998, 2 mit Graugänsen auf Raps in Vlotho-Uffeln. 21.12.1998, 1 mit Graugänsen Nördlicher See Vennebeck, ebenso am 28.12.1998. E. Möller

U 334 Kanadagans - 15.1.1998, 8 stehen auf einem Feid an der Autobahn A30 bei Bünde (Josef Wegge mdl.). Zweiter Nachweis für den Kreis Herford! 6.2.1998, 1 mit Graugänsen auf Wintergetreide bei Vlotho-Uffeln (HF). 15.4.1998, 1 Nördlicher See Porta-Westfalica-Vennebeck (MI). 14.6.1998, 1 Bp mit 7 Pulli Südlicher See Vennebeck (MI), (♀ erheblich kleiner als das ♂!). 8.12.1998, 1 mit Graugänsen auf Raps in Vlotho-Uffeln (HF). E. Möller

U 334 Kanadagans (*Branta canadensis*) 31.5.1998, 1 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 7.7.1998, 1 Ex (B.c. parvipes), Norderteich (LIP) U.Kuhlmann, H.Multhaupt

U 334 Kanadagans: 10.1.98, 1 Ex. und 11.2., 8 Ex. Weserbereich bei Eisbergen (MI); Hadasch

U 332 Bläßgans - 12.1.1998 mind. 6 unter Graugänsen am Nördlichen See Porta Westfalica-Vennebeck äsend, 25.1.1998 mind. 2 dort, 6.2.1998 mind. 11 dort. 23.2.1998 mehr als 100 schwimmen auf dem nördlichen See bei Petershagen-Hävern. Weitere 72 auf einer anderen Sandgrube. 16.10.1998, 1 mit 400 Graugansen Nördlicher See Vennebeck, 23.11.1998 mind. 1 dort. 12.12.1998, 1 juv. mit Graugänsen auf Raps in Vlotho-Uffeln (HF), 3 ad. am Nördlichen See Vennebeck, auch am 13.12.1998; 22.12.1998 mind. 4 ad.; 22.12.1998 mind. 500 in der Feldflur bei Petershagen-Ilvese (MI) äsend, weitere rund 500 dort im Nebel schlecht zu zählen. 28.12.1998 mind. 5 ad. unter Graugansen Nördlicher See Vennebeck. E. Möller

U 332 Bläßgans (*Anser albifrons*): (MTB 3519/4): am 27.12.1998 gegen 0030 MEZ Zugrufe über BI in Nähe der Uni Bielefeld // BI. U. Römer

U 332 Bläßgans (*Anser albifrons*): (MTB 3519/4): am 28.11.1998 gegen 2300 MEZ Zugrufe offenbar zahlreicher Exemplare über BI in Nähe der Uni Bielefeld // BI. U. Römer

U 332 Bläßgans (*Anser albifrons*): (MTB 4218/1): ca. 35 Vögel am 04.12.1998 auf Acker W der A33 NW der Abfahrt Sennelager // Kr. PB. Dort auch ca. 50 Graugänse. U. Römer

U 332 Bleßgans: Am 06.11.1998 und 07.11. tagsüber und abends ziehende Trupps über Werther, TK 25 Halle 3916/2 Klaus Nottmeyer-Linden

U 332 Bläßgans: 10.1.98 mind. 180 Ex., 20.1. mind. 20 Ex. bei Eisbergen (MI); 24.1. mind. 300 Ex., 31.1., 60 Ex.; 7.2., 230 Ex.; 15.2. + 28.2. mind. 200 Ex., 21.3. + 12.6. + 17.9. je ein Ex. Häverner Marsch (MI; MTB 3520); 10.3. mind. 6 Trupps von 0.50 Uhr bis 1.25 Uhr Umlandstr. (Stadt HF, MTB 3817/4); 1.11., 19.10 Uhr 2 Trupps; 20.11., 17.00 Uhr ein Trupp; 20.11. + 10.12., 19.00 Uhr je ein Trupp mit Saatgänsen über Spenge (HF, MTB 3816/4); 14.11., 11 Ex. über Vennebeck (MTB 3719/3); Hadasch

U 332 Blessgans -11.11.98 ca. 55x um 23.20 Uhr über Stieghorst in Richtung West fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) -16.11.98, 18x um 15.30 Uhr über Stieghorst in Richtung West fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) -6.12.98 ca. 25 x unter Graugänsen am Südlichen See bei Vennebeck (alles wilde Blessgänse) (Mtb 3719, Minden) -11.12.98 zweimal vormittags über Stieghorst, einmal ca. 40 und einmal ca. 25 Tiere nach Westen fliegend, außerdem um 16.20 Uhr ca. 45x über Heepen nach Westen fliegend und um 20.05 Uhr ca. 80x über Stieghorst in Richtung West fliegend, diese tief fliegenden Tiere waren gegen die angestrahlte Wolkendecke zu sehen, am selben Tag in Ostdeutschland Tagestemperaturen von bis zu -12°C (Mtb 3917, Bielefeld) -21.12.98, 2x um 9.20 Uhr in Richtung West über Stieghorst fliegend, um 15.30 Uhr ca. 40x über MVA Heepen in Richtung West fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 333 Tundra-Saatgans - 6.2.1998, 1 mit Graugänsen auf Wintergetreide in Vlotho-Uffeln (HF). 23.2.1998, 118 schwimmen auf einem Baggersee bei Petershagen-Hävern (MI). 19.3.1998, 1 mit Graugänsen Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI), ebenso am 26.3.1998. 25.10.1998, 1 mit Graugänsen bei Porta Westfalica-Costedt (MI), ebenso am 23.11.1998. Am selben Tag 4 mit Graugänsen am Südlichen See Vennebeck. 12.12.1998, 1 mit Graugänsen Nördlicher See Vennebeck. 13.12.1998 ca. 50 mit Graugänsen auf Wintergetreide bei PW-Costedt (MI). 22.12.1998, 20-30 (Nebel) in der Feldflur Petershagen-Ilvese (MI). E. Möller

U 333 Saatgans 12.11.98, 10.00 Uhr, ca. 60 Ex. in Richtung Südwest ziehend, über Hohenhausener Straße, Vlotho/Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson

U 333 Saatgans: 24.1.98, 22 Ex.; 7.2., 300 Ex.; 15.2. mind. 210 Ex. und 28.2. 210 Ex. Häverner Marsch (MI; MTB 3520); Hadasch

U 331 Graugans - Im Winter 1997/98 hielten sich im Bereich der ehem. Abgrabung neben der Weser in Vlotho-Uffeln (HF) ständig bis zu 75 Grausänse auf. Rekordzahl dort - auch für den Kreis Herford - 228 äsend auf Wintergetreide am 6.2.1998. 15.4.1998, 3 Familien mit Pulli Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck. 9.5.1998 mind. 15 NSG Großes Torfmoor bei Lübbecke (MI). 2.8.1998 mehr als 200 Adulte und Juv. + Nichtbrüter am Gut Rothenhoff, Porta Westfalica-Costedt (MI). Im Winter 1998/99 immer mind. 400 dort. Im Winter 1998/99 immer rund 50 an der Weser bei Vlotho-Uffeln, Rekordzahl dort 222 auf Raps am 12.12.1998. Am selben Tag waren mind. 1000 im Großen Weserbogen bei Vennebeck. E. Möller

U 331 Graugans -eine Brut mit 3 Jungen am Norderteich (Mtb 4119, Lippe) P. Vinke

U 331 Graugans (*Anser anser*) Beobachtungen aus dem Weserbereich (LIP) (AG Kalletal): 7 Brutpaare mit ca. 35 Jungen (Mai) 8.5.1998 1 Brut am Gröpperhof (?) südwestlich Wellentrup (LIP) Mündl. Mittl. R. Haase an Biol. Station Lippe. 8.5.1998, 1 Brut, Hummerbruch, Extertal; ehem. Fischteich (LIP) Mündl. Mttl. H. Schulz an Biol. Station Lippe. 9.5.1998, 2 ad, 5 pulli, Emmerstausee, Schweinebruch, Buchtbereich; Brutplatz: 2. Insel von Osten, mit Erlen bestanden. Nach Auskunft anderer Beobachter hier im Vorjahr ebenfalls der Brutplatz (also nicht wie irrtümlich gemeldet die neuere Insel) (LIP) Brandt, Biol. Station Lippe. Am Norderteich bei 19 Besuchen 15mal vermerkt; 1 Brutpaar mit 3 pulli; 6mal wurden dabei 8 Alttiere festgestellt (LIP) Brandt, H. Mulhaupt. Folgende Beobachtungen wurden von Herrn Brandt gemeldet: Lemgo/Grevenmarsch (Begaue): 5 Brutpaare, 15 juv, 25 Nichtbrüter(max.) Entrup (Teichanlage an der Ilse): 3 Brutpaare, 14 juv, 12 Nichtbrüter (max.) Leese (An der Ilse): 3 Brutpaare, 13 juv, 6 Nichtbrüter (max.) Alle Beobachtungen: LIP

U 331 Graugans 10.11.98, 16.30 Uhr, ca. 60 Ex. in Richtung Südwest ziehend, über Hohenhausener Straße, Vlotho/Steinbrundorf. Kreis Herford Jan Olsson

U 331 Graugans 13.04.1998, 8 St.; 10.05.1998, 9 + 4 juv; 14.05.1998, 5 + 4 juv; 06.06.1998, 63 St.; 02.08.1998, 8 St. alle Eisbergen, 18.10.1998, 180 St. Varenholz Baggerteich I. Tiemann

U 331 Graugans 15.01.98, 45 Ex. Stemmer See LIP, MTB 3819/2 + SHG, MTB 3820/1 E. Frevert.

U 331 Graugans: 3.4.98 etwa 100 Ex. u. 19.9. etwa 40 Ex. im Steinhorster Becken (PB); 7.2., 530 Ex.; 9.9., 540 Ex. u. 23.12., 570 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI; MTB 3719/3); 5.1. über 100 Ex., 10.1. mind. 130 Ex., 31.1. mind. 350 Ex. Weserbereich bei Eisbergen (MI); 30.4. über 30 Ex. Großes Torfmoor (MI, MTB 3618/3); 23.12., 53 Ex. Weser bei Vlotho (HF, MTB 3819/1); Hadasch

U 331 Graugans (*Anser anser*): (MTB 4218/1): ca. 50 Vögel am 04.12.1998 auf einem Acker W der A33 NW der Abfahrt Sennelager // Kr. PB. Dort auch ca. 35 Bläßgänse. U. Römer

U 334 Streifengans -im Juli zwei Paare ohne Jungen unter Graugänsen am Nördlichen See bei Vennebeck, außerdem einige Mischlingstiere aus Grau-, Kanada-, Streifen- und Hausgans (Mtb 3719, Minden) P. Vinke

U 334 Streifengans 13.01.98, 1 Exempl. an der östl. Insel im Obersee 17.01.98, 1 Exempl. auf dem Obersee; 19.02.98, 1 Exempl. auf dem Obersee; 15.03.98, 1 Paar auf dem Obersee; 30.05.98, 1 Paar mit 1 Gössel auf der westl. Insel d. Obersees (BI/MTB 3917) D. Hunger

U 334 Streifengans 15.01.98, 1 Ex. Stemmer See LIP, MTB 3819/2 + SHG, MTB 3820/1 E. Frevert.

U 334 Streifengans 18.10.1998, 1 Ex.. Varenholz Baggerteich I. Tiemann

U 334 Streifengans: Eisbergen/Weser (MI): 5.1., 10.1., 11.1., 12.1., 13.1., 20.1., 15.2., 19.2., 22.2. je 1 Ex.; 16.1., 1 ad., 1 immat. Ex. Häverner Marsch (MI); 21.1., 1 Ex. Obersee (BI); 15.2., 2 Ex.; 22.2., 1 Ex.; 17.9., 1 ad., 1 diesj. Ex. Häverner Marsch (MI); 19.2., 25.11. + 23.12., 1 Ex. Weser/Vlotho (HF); 30.4., 3 Ex. Großes Torfmoor (MI); Hadasch

334 Streifengans - 1998, 1 bis max. 3 mit den Graugänsen im Großen Weserbogen bei Porta Westfalica-Vennebeck. November 1998, 1 mit Graugänsen auf Raps Vlotho-Uffeln (HF), auch Dezember. 29.1.1998, 1 Nördlicher See bei Petershagen-Hävern (MI), auch am 23.2.1998. E. Möller

U 334 Nilgans (Alopochen aegyptiacus) 15.3.1998, 1 Brutpaar mit 6 juv in der Kernstadt von Detmold (LIP) K.H. Spilker u.a. 2.5.1998, 3 Ex mit Balzverhalten im Abbaugbiet an der Rethlage (LIP) K. H. Spilker. 1 Brutpaar mit 6 juv. (Mai), Weserbereich (LIP) AG Kalletal. 26.5.1998, 6 Ex, unberingt, Abgrabungsfläche an der Rethlage (Müssen) (LIP) H. Multhaupt. 18.7.1998, 3 Ex, Klärbecken Lage (LIP) K.H. Spilker

U 334 Nilgans 01.01.1998, 1 Ex. Zw. Erder u. Vahrenholz, 11.06.1998, 1,1 + 6 juv., 18.06.1998, 1,1 + 6 juv. beide Vahrenholz Badeteich, 11.09.1998, 2 St., 18.10.1998, 3 St. beide Eisbergen I. Tiemann

U 334 Nilgans 01.06.98, mehrere Exemplare auf Ästen sitzend am Steinhorster Becken (GT/MTB 4117/3) D. Hunger

U 334 Nilgans 13.03.98, 6 Exempl. auf der östl. Insel im Obersee 08.04.98, 1 Exempl. in einer Pappel am Nordufer des Obersees; 26.04.98, 1 Exempl. auf dem Obersee (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

U 334 Nilgans 15.01.98, 2 Ex. Stemmer See LIP, MTB 3819/2 + SHG, MTB 3820/1 E. Frevert.

U 334 Nilgans: 10.1.98, 8 Ex. Hohenrode/Weser (Niedersachsen); 24.1., 27 Ex.; 31.1., 25 Ex.; 22.2., 24 Ex.; 28.2., 25 Ex.; 17.9., 35 Ex. Häverner Marsch (MI); 3.4. mind. 4 Ex.; 19.9., 2 Ex. Steinhorster Becken (PB); 31.5., 2 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 7.10., 5 Ex. Baggersee bei Eisbergen (MI); Hadasch

U 29 Nilgans 01.09.1998, 1 ad. (graue Morphe) HRB-Keddinghsn. (PB) Härtel

U 334 Nilgans - 3.1.1998, 7 in der Häverner Marsch bei Petershagen (MI), dort. 29 am 29.1.1998, 34 am 23.2.1998; 31.3.1998, 1 Paar an den ehem. Baggerseen bei Petershagen-Lahde (MI), 1 auf Wintergetreide dort, 1 im NSG. 6.5.1998, 1 Paar Zuckerteiche Lage (DT), auch am 7.6., 6.7. und 8.7.1998. 13.7.1998, 4 Adulte dort! 25.7., 2 dort, 27.7., 2 dort (mit Balzhandlungen!), 30.7., 1 ebenso 2.8.; 4.8., 3 einzelne. 16.11.1998, 5 Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI). 18.11.1998, 1 Ad. und 4 dj. ehem. Baggersee bei Petershagen-Lahde. 30.11.1998, 2 Baggersee bei Dankersen (MI). 22.12.1998, 9 mit Schwänen auf Raps Häverner Marsch bei Petershagen, 2 am 30.12.1998. E. Möller

- U 334 Rostgans: 24.1.+ 31.1.98 je ein Ex. mit Nilgänsen in der Häverner Marsch (MI); Hadasch
- U 334 Rostgans - 29.1.1998, 1 auf Raps in der Häverner Marsch bei Petershagen; 31.3.1998, 1 im NSG Lahde bei Petershagen (MI), E. Möller
- U 334 Brandgans (Tadorna tadorna) 13.4.1998, 1/1, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann
- U 334 Brandgans: 16.1.98, 3 Ex.; 24.1., 2 Ex.; 15.2., 5 Ex.; 22.2., 4 Ex.; 28.2., 7 Ex. Häverner Marsch (MI; MTB 3520); Hadasch
- U 334 Brandgans - 29.1.1998, 1 Paar Nördlicher See bei Petershagen-Hävern (MI). 23.2.1998, 5 Adulte dort. 28.4.1998, 1 Zuckerteiche Lage (LIP). 11.7.1998, 1 ♂ dort; 17.8.1998, 1 ♀ und 5 junge flugfähige dort (!), ebenso am 20.8.1998. 9.11.1998, 1 Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI), ebenso am 16.11. E. Möller
- U 18 Stockente (Anas platyrhynchos) Maximum am Norderteich (LIP) am 11.11.1998 mit 287 Individuen. Am 20.6.1998 wurden 37 ad mit 25 pulli gezählt H. Multhaupt
- U 19 Krickente -in der 2. Märzhälfte 2 Paare auf den Klärteichen am Schelpmüser Weg (Mtb 3917, Bielefeld) -25.4.98 ein Paar in den Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) -21.9.98, 1x Weibchen auf Teich an der Heeper Ostumgehung (Mtb 3917, Bielefeld) -22.12.98, 2 Paare in der Häverner Marsch (Mtb 3520, Minden) P. Vinke
- U 19 Krickente (Anas crecca) 15.2.1998, 1/1 im Buchtbereich des Emmerstausees (LIP) H. Multhaupt. 27.2.1998, 1/2, Feuchtgebiet am Königsbach, Blomberg (LIP) B. Stichweh. 28.2.1998, 13/21, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 9.3.1998, 8/2, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 16.3.1998, 5/2, Klärteiche bei Lage (LIP) H. Multhaupt. 17.3.1998, 3/1 auf den Fischteichen im Siekbachtal bei Nalhof (LIP) Multhaupt u.a. 18.3.1998, 4/2, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 19.3.1998 ca. 5/5, Norderteich, (LIP) U. Kuhlmann. 22.3.1998, 5/2, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 23.3.1998, 1/1 Emmerstausee, Schweinebruch, östl. Buchtbereich, Uferlinie neue Insel (LIP) Biol. Station Lippe. 24.3.1998, 7/2, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 28.3.1998, 4/5, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 28.3.1998, 15/5, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 19.4.1998, 2/1, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 30.4.1998, 1/0 (siehe 23.3.) Biol. Station Lippe. 19.5.1998, 1/0 aggressiv gegen Reiherentenweibchen (sonst wie 23.3.) Biol. Station. 7.7.1998, 1/0, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann, H. Multhaupt. 25.7.1998, 1/0, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 7.8.1998, 2 SK, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 24.9.1998, 7 Ex, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 15.10.1998, 5 Ex, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 11.11.1998, 11 Ex, davon 1/0, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 20.12.1998, 11 Ex, Norderteich (LIP) D. Horstmann. 30.12.1998, 5/18, Norderteich (LIP) H. Multhaupt
- U 19 Krickente 01.09.1998, 1M, 1W; 18.09., 1M, 3W HRB-Keddingsn. (PB) Härtel
- U 19 Krickente 02.09.98, 4 Exempl. im Schlichtkleid am Jölleelauf des Obersees (BI/MTB 3917) D. Hunger

U 19 Krickente 04.04.-19.04.1998 mehrere (an einigen Tagen mindestens 20) Ex.

Enger Bruch (HF, MTB 3817), 16.10.1998 mindestens 8 Ex. Enger Bruch G.

Hänsel

U 19 Krickente 19.3.98, 3 ♂ 3 ♀, 28.10.98, 2 ♂, jeweils Obersee (BI) H. Späh

U 19 Krickente 21.-24.03.98, 1 Paar im Jölleeinlauf des Obersees 26.12.98, 1 o auf der Schlammbank im Jölleeinlauf des Obersees (BI/MTB 3917) D. Hunger

U 19 Krickente 22.11.98 ein M. auf Stauteich 1 in Bielefeld (MTB 3917.3) M

Bongards

U 19 Krickente: 30.4.98 mind. 8 Ex. im Großen Torfmoor (MI; 3618/3); 3.4. mind. 1,1 Ex., 19.9. unter 10 Ex. Steinhorster Becken (PB); 19.2., 3,1 Ex. Baggersee Eisbergen (MI); 3.4., 2,2 Ex.; 2.5., 1,1 Ex.; 12.6. mind. 5 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 17.9., 2 Ex. Häverner Marsch (MI, MTB 3520); 29.9. mind. 12 Ex.; 6.10. mind. 1 Ex.; 20.11. mehrere Ex. Enger Bruch (HF; MTB 3817/3): Hadasch

U 19 Krickente - 1.1.1998, 2 ♂ Sandgrube Moddenmühle ad Salzuflen-Schötmar.

25.2.1998, 1 ♂, 2.3., 3 ♂, 2 ♀ Teich NSG Bustedter Wiesen, Hiddenhausen (HF).

13.3.1998, 2 ♂, 2 ♀ ehem. Sandgrube Werlerfeld Bad Salzuflen (LIP). 14.4.1998, 4

♂, 2 ♀ Sandgrube Moddenmühle Bad Salzuflen-Schötmar (LIP).

9.5.1998, mind. 10 NSG Großes Torfmoor bei Lübbecke (MI).

Juli 1998, 1-3 Zuckerteiche Lage (LIP), August 1998, 3-4 dort, 30.8.1998, 13;

2.9.1998, 14; 4.9.1998, 32 (!), 6.9.1998, 4; 26.9.1998, 3. E. Möller

U 19 Krickente: bis zu 10 Ex. am 09.03. 1998 im NSG Enger Bruch im Kreis Herford, TK 25 Bünde 3817/3. Klaus Nottmeyer-Linden

U 19 Krickente (*Anas crecca*): (MTB 4017/4): am 28. & 29.03.1998 jeweils zwischen 0100 und 0130 MEZ Zugrufe über der Universität Bielefeld / BI Bielefeld / BI. U. Römer

U 21 Knäckente (*Anas querquedula*) 23.3.1998, 1/0 Emmerstausee, Schweinebruch, östl.

Buchtbereich, Uferlinie neue Insel (LIP) Biol. Station Lippe. 24.3.1998, 1/1, Norderteich

(LIP) U. Kuhlmann. 30.4.1998, 1/1, Norderteich (LIP) U.Kuhlmann. 7.8.1998, 1 SK,

Norderteich (LIP) H.Multhaupt. 24.9.1998, 1 immat, Norderteich (LIP) H.Multhaupt

U 21 Knäckente 1,1 am 06.06.1998 Eisbergen I. Tiemann

U 21 Knäckente 19.9.98, 1 ♂ Obersee (BI) H. Späh

U 21 Knäckente: 10.4.98, 2 Männchen Häverner Marsch (MI); 26.4., 1 Männchen

Zuckerteiche Lage (LIP); 8.9., 2 weibchenfarbend Baggersee bei Eisbergen (MI); Hadasch

U 21 Knäckente 01.06.98, 3 ♂ schwimmend a. d. Steinhorst. Becken (GT/MTB 4117/3) D.

Hunger

U 21 Knäckente 03.04.98, 1 Paar auf der östl. Insel des Obersees ~BI/MTB 3917~ M.

Tiekötter

U 21 Knäckente 05.04.-19.04.1998 maximal 3 Ex. (2;1) Enger Bruch (HF, MTB

3817) G. Hänsel

U 21 Knäkente - 26.4.1998, 3 Zuckerteiche Lage (LIP), 27.7.1998, 2; 30.7.1998, 12; 2.8.1998, 13; 4.8.1998, 25; 9.8.1998, 10. E. Möller

U 22 Schnatterente (Anas strepera) Alles LIP: 18.5.1998, 1/1, Norderteich H. Multhaupt. 21.5.1998, 1/1, Norderteich U. Kuhlmann. 25.5.1998, 1/1, Norderteich U. Kuhlmann. 31.5.1998, 1/1, Norderteich U. Kuhlmann. 20.6.1998, 2 SK, Norderteich H. Multhaupt. 7.7.1998, 1 SK, Norderteich U. Kuhlmann, H. Multhaupt. 7.8.1998, 1 SK, Norderteich H. Multhaupt. 14.8.1998, 2 SK, Norderteich B. Stichweh, H. Multhaupt. 13.9.1998, 1, Norderteich D. Horstmann. 20.9.1998, 1 Ex, Norderteich D. Horstmann. 11.10.1998, 2 Ex, Norderteich D. Horstmann

U 22 Schnatterente: 24.2.98, 1,1 Ex. bei Lahde (MI); 19.9. min. 1 Männchen Steinhorster Becken (PB); 2.10., 2 Ex. Enger Bruch (HF, MTB 3817/3); Hadasch

U 23 Pfeifente 29.1.1998, 2 ♂ Nördlicher See Häverner Marsch (MI). 23.2.1998, 3 ♂, 2 ♀ auf der Weser bei Petershagen-Heimsen (MI). 15.3.1998 mind. 80 (!) Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI). 19.3., 68 dort, 26.3. 3 ♂, 2 ♀ dort. 25.10.1998, 10 auf einem Stoppelfeld bei Porta Westfalica-Costedt (MI). 6.11.1998, 2 ♂, 1 ♀ Nördlicher See Vennebeck. 9.11.1998, 1 ♂ Baggersee Costedt, 30.11.1998, 1 ♂, 1 ♀ Baggersee bei Dankersen (MI). 12.12.1998, 1 ♂ Nördlicher See Vennebeck. 26.12.1998, 3 ♂, 3 ♀ Baggersee neben der Kläranlage Paderborn-Sande. E.Möller

U 23 Pfeifente (Anas penelope) alles LIP: 14.3.1998, 3/2, Norderteich U. Kuhlmann. 18.3.1998, 5/3, Norderteich H. Multhaupt. 19.3.1998, 3/2, Norderteich U. Kuhlmann. 22.3.1998, 1/0, Norderteich H. Multhaupt. 2.4.1998, 1/1, Norderteich U. Kuhlmann. 20.7.1998, 6 Ex, Norderteich D. Horstmann. 7.8.1998, 1 SK, Norderteich H. Multhaupt. 14.8.1998, 1 SK, Norderteich B. Stichweh H. Multhaupt. 4.10.1998, 6 Ex, Norderteich U. Kuhlmann u. a.

U 23 Pfeifente 09.10.-18.10.1998 mehrere Ex. (Maximum mindestens 27 Ex. am 09.10.) Enger Bruch (HF, MTB 3817) G. Hänsel

U 23 Pfeifente 19.3.98, 3 ♂ 2 ♀, Obersee (BI) H. Späh

U 23 Pfeifente 26.09.98, 1 ♀ auf dem Niederfeldteich am Schildescher Friedhof (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

U 23 Pfeifente 30.03.1998, 1M, 1W; 01.09., 1wf. HRB-Keddingsn. (PB) Härtel

U 23 Pfeifente 30.09.98, 1 ♀ auf dem Obersee (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

U 23 Pfeifente: 22.2.98, 6,1 Ex. Häverner Marsch (MI); 17.9., 1 Ex. Lahde (MI); 25.11., 1 Ex. Eisbergen (MI); Hadasch

U 24 Spießente (Anas acuta) 16.3.1998, 1/0 Klärteiche bei Lage (LIP) H. Multhaupt.

18.3.1998, 3/2, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 13.10.1998, 2/2 Abgrabungsfläche Rethlage/Müssen (LIP) H. Multhaupt. 15.10.1998, 0/1, Norderteich (LIP) H. Multhaupt

U 24 Spießente: 15.2.98, 2 Ex. Häverner Marsch (MI); 27.9., 3 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); Hadasch

- U 24 Spießente - 26.9.1998, 3 ♀ Zuckerteiche Lage (LIP). 16.10.1998, 7 ♀ Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI). 25.10.1998, 1 ♀ Stoppelfeld Porta Westfalica-Costedt (MI). 26.10.1998, 1 ♂ auf einem Baggersee dort. E. Möller
- U 25 Löffelente - 16.3.1998, 4 Paare Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck. 26.3.1998, 4 ♂, 3 ♀ dort. 31.3.1998, 1 ♂ ehem. Sandgrube Petershagen-Lahde (MI). 25.4.1998, 1 ♂ Nördlicher See Vennebeck. 6.5.1998, 1 Paar Sandgrube Moddenmühle Bad Salzuflen-Schötmar (LIP), 6.5.1998, 1 Paar Zuckerteiche Lage (LIP). 30.7.1998, 2 dort; 2.8.1998, 4 dort; 4.8.1998, 7 dort; 30.8.1998, 3 dort; 4.9.1998, 2 dort. 16.11.1998, 20 Nördlicher See Vennebeck. E. Möller
- U 25 Löffelente (*Anas clypeata*) 22.3.1998, 3/1, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 24.3.1998, 3/1, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 28.3.1998, 3/0. Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 2.4.1998, 1 /1, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 19.4.1998, 1/1, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 19.4.1998, 1/0, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 7.7.1998, 1/0 PK, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann, H. Multhaupt. 7.8.1998, 6SK, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 14.8.1998, 2 SK, Norderteich (LIP) B. Stichweh, H. Multhaupt. 6.9.1998, 3 Ex, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 20.9.1998 Maximum mit 10 Ex, Norderteich (LIP) D. Horstmann. 24.9.1998, 5 Ex, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 4.10.1998, 7 Ex, Norderteich (LIP) K. H. Spilker u.a. 13.10.1998, 0/1, Abgrabungsfläche Rethlage/Müssen (LIP) H. Multhaupt
- U 25 Löffelente 07.04.1998, 1M, 1W HRB-Keddingsn. (PB) Härtel
- U 25 Löffelente 14.02.98, 1 Paar auf dem Obersee (Bl/MTB 3917) D. Hunger
- U 25 Löffelente: 3.4.98, 1,2 Ex.; 31.5., 1 Männchen (mausernd) Zuckerteiche Lage (LIP); 5.7.. 1 Ex. weibchenfarbend, 16.8., 5 Ex. weibchenfarbend Baggersee bei Eisbergen (MI); Hadasch
- U 26 Reiherente - 16.5.1998, 1 Paar Zuckerteiche Lage (LIP). 25.5.1998 Brutnachweis Gläskerteich im NCG Bustedter Wiesen Hiddenhausen (HF): ♀ plumpst vom Nest in Hochstauden ins Wasser. 6.7.1998, 1 ♀ und 6 Pulli Zuckerteiche Lage. E. Möller
- U 27 Tafelente: 30.4.98, 2 Ex. auf dem Kiesteich Werl-Aspe. LIP MTB 3916/3. Stock
- U 28 Schellente -6.12.98, 4,1 auf dem Nördlichen und Südlichen See bei Vennebeck (Mtb 3719, Minden) -22.12.98 ca. 15x Weserstaustufe Schlüsselburg (Mtb 3520, Minden) und 1,1 auf dem Südlichen See bei Vennebeck (Mtb 3719, Minden) P. Vinke
- U 28 Schellente (*Bucephala clangula*) 19.3.1998, 0/3, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 30.3.1998, 1/1, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 11.11.1998, 1/0, Norderteich (LIP) H. Multhaupt
- U 28 Schellente: 10.4.98, 1 Weibchen Häverner Marsch (MI; MTB 3520); 2.5., 1 Weibchen Zuckerteiche Lage (LIP); 5.1., 65 Ex., 15.2., 50 Ex. Baggersee bei Eisbergen (MI); Hadasch

- U 26 Reiherente - 16.7.'98 1 ♀ führt 3 pulli auf der Werre in Höhe des Spatenberges bei Löhne-Ort (HF, MTB 3818 Herford, 1. Qu.) M. Reineke
- U 26 Reiherente (*Aythya fuligula*) 7.7.1998 max 25 Ex, 0/1 mit 18 pulli, 0/1 mit 6 pulli (also mind. 2 Bruten im Buchtbereich), Emmerstausee, Buchtbereich (LIP) Biol. Station Lippe.
- 14.7.1998, 0/1 mit 5 pulli, Lutterteiche, Wörnkeau westl. Elbrinxen (LIP) Biol. Station Lippe. Am Norderteich an 16 Beobachtungstagen (von 19) festgestellt; als Besonderheit konnte hier ein Brutpaar festgestellt werden (5 pulli am 25.7.1998, am 7.8.1997 nur noch 4 pulli). Meiner Meinung nach dürfte dies die erste Reiherentenbrut am Norderteich sein.
- Maximum war am 14.8.1998 mit 65 Ex (LIP) H.Multhaupt
- U 26 Reiherente 15.01.98, 4 Ex. ♂ + 4 Ex. ♀ Stemmer See LIP, MTB 3819/2 + SHG, MTB 3820/1; 21.05.98, 10 Ex. ♂, + 8 Ex. ♀, Jachthafen Varenholz, LIP, MTB 3819/2 Qu. E.Frevert.
- U 26 Reiherente 19.07.98, 1 ♀ m. 5 Pulli am Jölleelauf des Obersees (BI/MTB 3917) M. Tiekötter
- U 26 Reiherente 22.07.98, 1W m. 2 pull. HRB-Keddingsn (PB), 1 W m. 1 pull. Härtel
- U 26 Reiherente 4,4 am 13.04.1998; 3,3 am 14.05.1998; 10,9 am 21.05.1998; 2,3 am 06.06.1998; 9,7 am 05.09.1998 alle Eisbergen I. Tiemann
- U 26 Reiherente: 6.7.98 Ein Weibchen mit etwa 8-10 Jungvögeln versucht in Eickum (HF, 3817/4) eine Landstraße zu überqueren. Hadasch
- U 26 Reiherente: Ende April bis Mitte Mai 98 hielten sich auf dem Kiesteich in Werl-Aspe 9 Ex. auf, am 29.5.98 wurden auf der Wasserfläche des Kurparks Bad Salzuflen 8 Ex. gezählt LIP MTB 3916/1, am 1.5.98 ein Brutpaar auf dem Teich des Gutshofs Vinnen in Lockhausen LIP MTB 3916/3 Stock
- U 29 Bergente: 14.11.98, 1 Weibchen am Großen Weserbogen Vennebeck (MI); Hadasch
- U 29 Bergente - 30.12.1998, 1 ♀ Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck E. Möller
- U 29 Kolbenente - 15.11.1998, auch 20. und 21.11., 1 ♂, 1 ♀ Baggersee in Porta Westfalica-Costedt (MI) E. Möller
- U 29 Bahamaente: 15.3.98, 1 Männchen Werre in der Stadt Herford (MTB 3818/3); Hadasch
- U 29 Bahamaente - Februar 1998, 1 ♂ wochenlang auf der Werre in Herford E. Möller
- U 29 Mandarinente -16.8.98 ein flugfähiges Weibchen auf dem Südlichen See bei Vennebeck (Mtb 3719, Minden) P. Vinke
- U 29 Mandarinente (*Aix galericulata*) 11.05.98, 1 ♂ im Johannisbacheinlauf des Obersees
- 30.05.98, 1 ♂ am Johannisbacheinlauf in den Obersee (BI/MTB 3917) D. Hunger
- U 29 Brautente - 26.12.1998, 1 ♀ Sandgrube Moddenmühle Bad Salzuflen-Schötmar E. Möller

U 28 Schellente - 6.11.1998, zahlreiche schwimmen auf überfluteten Feldern in Porta Westfalica-Costedt vor Silomais! Am 9.11. schwammen sie dort zwischen Zuckerrüben und Wintergetreide (Weser-Hochwasser)! E.Möller

U 321 Zwergsäger - 29.1.1998, 1 ♂, 1 ♀ Sandgrube bei Petershagen-Hävern (MI), 3 ♂, 1 ♀ Sandgrube bei Petershagen-Ovenstädt. 6.2.1998, 4 ♂, 1 ♀ Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI), 21.2.1998, 1 ♂ dort. 23.2.1998, 1 ♂, 1 ♀ Sandgrube bei Petershagen-Hävern. 16.3.1998, 1 ♂, 1 ♀ Nördlicher See Vennebeck, 24.3.1998, 1 ♀ dort; 12.12.1998, 3 ♀ dort auf einem Eisloch, ebenso 13.12.1998; 18.12.1998, 1 ♂ dort; 21.12.1998, 1 ♀ dort; 22.12.1998, 7 ♀ Sandgrube bei Dankersen (MI). 28.12.1998, 9 ♀ bei Porta Westfalica-Costedt auf einer Sandgrube.
E. Möller

U 321 Zwergsäger -6.12.98, 2,2 auf dem Nördlichem See bei Vennebeck (Mtb 3719, Minden) -22.12.98, 1x Weibchen auf Nördlichem See bei Vennebeck (Mtb 3719, Minden) P. Vinke

U 321 Zwergsäger (Mergus albellus) Februar/März 3 Ex auf der Weser (LIP) AG Kalletal

U 321 Zwergsäger: 11.2.98, 1 Weibchen Baggersee Varenholz (LIP); 15.2. mind 2 Ex. (mind. 1 Männchen) + 22.2., 1 Weibchen Häverner Marsch (MI); Hadasch

U 322 Mittelsäger 11.1.98, 1 ♀ Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI). 23.1.1998, 1 ♀ Südlicher See dort. 24.3.1998, 1 ♀ Nördlicher See. 22.12.1998, 1 ♀ Sandgrube bei Dankersen (MI). E. Möller

U 31 Gänsesäger 15.01.98, 2 Ex. ♂ + 1 Ex. ♀ Stemmer See LIP, MTB 3819/2 + SHG, MTB 3820/1 E. Frevert.

U 31 Gänsesäger 25.01.98, 1 Paar auf dem Obersee; 26.12.98, 4 ♀ auf dem Obersee schwimmend (BI/MTB 3917) D. Hunger

U 31 Gänsesäger 28.10.98, 3 ♂, 5.12.98, 13 ♂ 4 ♀; 16.12.98, 8 ♂ 2 ♀, jeweils Obersee Bi. (BI) H. Späh

U 31 Gänsesäger: 19.2.98 mind. 62Ex. HävernerMarsch (MI; MTB3520); 5.1. ca. 35 Ex., 13.1. ca. 25 Ex., 31.1. mind. 50 Ex., 15.2. mind. 40 Ex.; 19.2., 80 Ex.; 13.3., 60 Ex. Baggersee bei Eisbergen (MI); 12.12., 1 Ex. Obersee (BI); 23.12. mind. 10 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); Hadasch

U 31 Gänsesäger -6.12.98 ca. 10x auf dem Nördlichen See bei Vennebeck (Mtb 3719, Minden) -22.12.98 ca. 15x an der Weserstaustufe Schlüsselburg (Mtb 3520, Minden) und 4,1 auf dem Südlichen See bei Vennebeck (Mtb3719, Minden) -29.12.98, 1x Weibchen auf dem Obersee (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 31 Gänsesäger (*Mergus merganser*) Februar/März: 68 Ex auf der Weser (LIP) AG Kalletal. 6.2.1998, 3/1 am Einlauf des Emmerstausees (LIP) H. Multhaupt 15.2.1998 ca. 20 auf dem Emmerstausee verteilt (LIP) H. Multhaupt. 11.3.1998 ca. 100, Emmerstausee (LIP) K.H. Spilker. 19.3.1998, 1/0, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 5.12.1998, 4/6, Emmerstausee (LIP) H. Multhaupt. Dezember 1998 bis zu 110 Ex, Emmerstausee (LIP) F. Morgenstern. 30.12.1998, 1/0 Norderteich (LIP) H. Multhaupt

U 31 Gänsesäger 08.01.98, 2 Paare auf dem Obersee; 21.11.98, 1 Paar auf dem Obersee 17.12.98, 4 o und 7 o auf dem Obersee (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

U 31 Gänsesäger 08.02.98, 1M; 22.12., 2M, 2wf. HRB-Keddingsn. (PB) Härtel

U 31 Gänsesäger: am 09.03.1998 1 ♀ im NSG Enger Bruch im Kreis Herford, TK 25 Bünde 3817/3. Klaus Nottmeyer-Linden

U 31 Gänsesäger - 12.12.1998, 125 auf einem Eisloch im Nördlichen See, Porta Westfalica-Vennebeck (MI). E. Möller

U 46 Fischadler - 24.3.1998, 1 jagt an der Weser bei Porta Westfalica-Costedt E. Möller

U 46 Fischadler -25.4.98, 1x (mit erbeutetem Goldfisch!) in den Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 46 Fischadler (*Pandion haliaetus*) 19.4.1998, 1 Ex., Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 15.10.1998, 1 Ex ohne Pause durchziehend, Norderteich (LIP) H. Multhaupt

U 46 Fischadler 09.09.98, 1 Ex. (Nahrungssuche) Großer Weserbogen Costedt (MTB. MI 3719/3) M. Müller

U 46 Fischadler 14.3.98 Steinhorster Becken (GT MTB 4117/3) Fussy-Kohlbrunn

U 46 Fischadler Am 14.5. fängt ein Fischadler Fische aus einem Baggerteich Brockhagen Vennort MTB 4015 Strothans

U 46 Fischadler: 21.3.98, 1 Durchzugler, 10.4., 3 Durchzugler Häverner Marsch (MI); Hadasch

L 51 Seeadler (*Haliaeetus albicilla*): (MTB 4118/1): am 01.12.1998, etwa 0900 MEZ, ein unausgefärbter (wohl 2. Kj) über NSG „Moosheide“ // Kr. PB. nahe Sandgrube „Eschengerd“ in etwa 60 bis 80 Meter Höhe nach SW ziehend. U. Römer

U 36 Mäusebussard Im Raum Siedinghausen-Bockhorst kann seit dem Sommer ein vollständig weißer Bussard beobachtet werden Strothans

U 37 Rauhfußbussard -21.12.98, 1x adultes Tier bei Brömminghausen (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 37 Rauhfußbussard (*Buteo lagopus*) 8.5.1998, 1 Ex in Ortsnähe von Nieheim durchziehend K.H. Spilker

U 37 Rauhfußbussard: 22.2.98, 2 Ex. Häverner Marsch (MI); Hadasch

U 38 Sperber (*Accipiter nisus*) Hier wurden einige wenige Brutplätze gemeldet, diese werden allerdings nicht veröffentlicht. Trotzdem bitte melden! Ornithol. AG Lippe

U 38 Sperber: 26.3.98, 1 Ex. überfliegt Lockhausen. LIP MTB 3916/3 Stock

U 39 Habicht (*Accipiter gentilis*): (MTB 4118): Truppenübungsplatz Senne // Kr. PB: Gegen 1330 MEZ jagte ein ad. Habicht ♂ auf einen Fichtenkreuzschnabel, den er nach etwa 20 Sekunden schlug. Der Verzehr war nicht zu beobachten. U. Römer

U 39 Habicht (*Accipiter gentilis*) Hier wurden einige wenige Brutplätze gemeldet, diese werden allerdings nicht veröffentlicht. Trotzdem bitte melden! Ornithol. AG Lippe

U 39 Habicht 01.04.98 hatte 1 Huhn bei Vermieter hier in Herringshsn. gerissen, 22.10.98, 1 Ex. fliegt interessanterweise von Miele-Verwaltungsgebäude über Schildescher Str. in Bielefeld zu Baum im Innenhof der Warenannahme Franzeck

U 39 Habicht 05.04.1998, 0,1 Westorf am Höltern I. Tiemann

U 39 Habicht: 10.1.98 ein jagendes Ex. Borlefzen/Weser (HF); Hadasch

U 41 Rotmilan: Am 09.07.1998 ein kreisendes Ex. Werther, nordwestl. Stadtrand TK 25. Halle 3916/2. Klaus Nottmeyer-Linden

U 41 Rotmilan 22.02.98, 1 Ex. Ankunft, dann immer üb. Bentorf. LIP, MTB 3819/3 + 4 Qu. F. Frevert

U 41 Rotmilan 31.05.1998, 1 Ex. Spenge, Waldstraße (HF, MTB 3816),

07.11.1998, 1 Ex. hoch nach Süden ziehend Enger Bruch (HF, MTB 3817) G.

Hänsel

U 41 Rotmilan: 5.4.98, 2 Ex. kreisend nah kleiner Seelberg (HF); 14.4., 1 Ex. Laarer Str. (HF, MTB 3917/2); 22.4., 1 Ex. über Eickum (HF, MTB 3817/4); 12.5., 1 Ex. Spatenberg (Löhne/HF, MTB 3818/ 1); 4.6., 1 Ex. über Spenge + 1 Ex. südlich Sender (HF-Schwarzenmoor), 16.8., 1 Ex. mit Schwanzmauser Veltheim (MI), 23.8., 1 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 8.9., 1 Ex. ziehend Eisbergen (MI); Anfang September fand Martin Starrach ein skelettiertes Ex. in einem Wäldchen nah der Laarer Str. (HF, MTB 3917/2); 26.10., 1 Ex. zwischen Enger und Herringhausen (HF, MTB 3817/4); Hadasch

U 41 Rotmilan 10.04.98, 1 Ex. i. Suchflug sehr niedrig über unserem Haus i. Herringhsn., segelte wieder Richtung Herringhsn. stadteinwärts zurück - wurde i. April mehrmals v. Landwirt i. Hfd.-Diebrock gesehen. 16.05.98, 1 Ex. überfliegt niedrig die A 2 am Bielefelder Berg 07.06.98 1 Ex. überfliegt m. längeren Gräsern d. Wäldchen beim Reitstall Westerhold i. Hfd.-Schwarzenmoor. 20.09.98, 2 Ex. ganz hoch aus Richt. Enger i. Richt. Diebrock unser Haus überflogen Franzcek

U 41 Rotmilan -3.10.98 um 8.00 Uhr über Stieghorst nach Westen fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) -Anfang Dezember (Datum verlegt) 1x nach Westen über Stieghorst fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 41 Rotmilan (Milvus milvus) 13.5.1998 auf einer ca. 10 ha großen Fläche zwischen Wendlinghausen und Betzen (LIP) halten sich 48 Bussarde und 20 Rotmilane auf und suchen auf dem vor einigen Tagen gestriegelten Bio-Erbsefeld nach Nahrung. B.Mühlenmeier

U 41 Rotmilan (Milvus milvus) Persönliche Erstbeobachtung 1998: 27.2.1998, 1 Ex bei Diestelbruch (LIP) Multhaupt. 1 Brutverdacht in Bentorf (LIP) AG Kalletal. Zahlreiche Beobachtungsdaten sind zu dieser Art eingegangen, es gab allerdings nur wenige Brutnachweise oder Brutverdachtserklärungen Ornithol. AG Lippe. 25.3.1998 Brut; 1 Ex auf dem Horst, 1 Ex über Feldgehölz kreisend; Krähen jagend und von diesen gejagt; Schwarzer Bach, Strunksberg; südl. Hofstelle Blecken-Kamp; zugleich zwei weitere Paare in der näheren Umgebung; 1 südöstl. von Bistrup und 1 an der Extertalstr. bei Bösingfeld (LIP) Biol. Station Lippe. 27.4./30.4.1998 jeweils über dem Stausee kreisend (LIP) Biol. Station Lippe.

10.5.1998 Brutverdacht; Staatsforst Rinteln, Heidelbecker Holz, westl. Silixen (Nds.); Brutverdacht in Buchen-Traubeneichen-Hochwald mit Naturverjüngung Biol. Station Lippe. 15.6.1998, 6 Ex, kreisend über gemähten Wiesen / Bierberg, Emmerau, Lügde (LIP) Biol. Station Lippe. Brutverdacht bei den Klärteichen bei Lage-Heiden (LIP) H.Multhaupt

U 41 Rotmilan 06.98 BP. mit erfolgreicher Brut NSG "Fiekers Busch" PW. Eisbergen (MTB.Bü.3720/3) M. Müller

U 42 Schwarzmilan: 15.5.98, 1 Ex. kreisend, wird alsbald von Ra-Krähen attackiert
Ubbedisser Berg (BI, MTB 4017 2.Qu) H. Mensendiek

U 42 Schwarzmilan 12.7.98, 1 Ex. bei Billerbeck Norderteich nach E fliegend (LIP, MTB 4120) G. Köpke

U 42 Schwarzmilan (Milvus migrans) 28.3.1998, 2 x 1 Beobachtung, Norderteich; ob es sich um das gleiche Tier handelt, bleibt ungeklärt. Der Abstand zwischen den Beobachtungen beträgt ca. 40 min. ; beide Ind. zogen Richtung N/NE (LIP) H. Multhaupt. 19.4.1998, 1 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann, H. Multhaupt. 27.4.1998, 1 Ex, Buchtbereich, Emmerstausee / Südufer; kreisend nach Osten hin; gleichzeitig Rotmilan anwesend (LIP)

Biol.Station Lippe. 30.4.1998, 2 Ex, Emmeraue bei Lügde (LIP) Biol.Station Lippe.
 4.5.1998, 2 Ex, Emmerstausee; Buchtbereich und westl. Vorsprung ("Hirschsprung"); in der
 Luft balzend; Abflug nach Süden Richtung Schwalenb. Wald/Harzberg; 15 min später 1 Ex.
 Stausee jagend (LIP) Biol.Station Lippe. 8.5.1998, 1 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann.
 9.5.1998 Bestätigung am Emmerstausee; Hinweise von Ornithologen auf Aufenthalt im
 Bereich Herlingsburg (nördl. der Emmer) (LIP) Biol.Station Lippe. 12.5.1998, 1 Ex,
 Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 16.5.1998, 1 Ex zusammen mit 1 Rotmilan, Norderteich
 (LIP) H. Multhaupt. 18.5.1998, 1 Ex, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 1.6.1998, 1 Ex,
 Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 5.6.1998, 1 Ex, Emmeraue zwischen Harzberg und Lügde
 (LIP) Biol.Station Lip. 8.6.1998, 1 Ex entlang der Emmer über den Ramberg bei Lügde in
 Richtung NE fliegend (LIP) Biol.Station Lippe. 15.6.1998, 1 Ex, kreisend
 Emmeraue/Bierberg (südl. Lügde) (LIP) Biol.Station Lip. 14., 15. u. 16.10.1998 jeweils 12-
 16 fliegen aus Nordost nördlich der Wiembecke im Bereich Hornoldendorf am
 Spätnachmittag ein, umkreisen einige Alteichen und nehmen dann in den Wipfeln der Bäume
 Schlafplätze ein. Beobachtet am Südost-Hang des Westf. Freilichtmuseums in Detmold.
 (LIP) H.W. Kraft

U 45 Wespenbussard 19.6.98, 1 Ex. (.mit Lücke im Armflügel links) über Herford nach NE
 (HF, MTB 3818) G. Köpke

U 43 Wespenbussard -25.5.98 um 15.15 Uhr über Stieghorst nach Nordost fliegend (Mtb
 3917, Bielefeld) -3.6.98, 1x Männchen um 18.40 Uhr in Richtung Ost über Stieghorst fliegend
 (Mtb 3917, Bielefeld) -6.7.98, 1x Weibchen über Töpkerteich (Mtb 3917, Bielefeld) -19.9.98,
 3x gegen 16.00 Uhr nach Westen fliegend über Oldentrup (Mtb 3917, Bielefeld) -20.9.98, 1x
 gegen 18.00 Uhr nach Westen über Stieghorst (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 43 Wespenbussard (Pernis apivorus) 29.6.1998, 1 Ex überfliegt Billerbeck in Richtung
 Nord (LIP) U. Kuhlmann. 19.7.1998, 2 Ex, Kompostwerk Lage/Hölsen (LIP) O
 Morgenstern, H. Multhaupt. 25.7.1998 im Stadforst Oberberg, Bad Salzuflen, mal hoch
 fliegend, mal niedrig, ständige Rufe. Das Ex konnte ca. 1 Stunde lang beobachtet werden
 (LIP) H. Hartwig. 7.8.1998, 1 Ex, helle Morphe, durchziehend, Norderteich (LIP) H.
 Multhaupt

U 43 Wespenbussard 27.05.+28.05.1998 einzelne Ex. kreisend, dann nach Norden
 weiterziehend Spenge (HF, MTB 3816), 29.08.1998, 3 Ex. nach SW ziehend
 Spenge, 06.09.1998 den ganzen Tag starker Zug (Schwerpunkt über Mittag)
 größter Trupp 13 Ex. Spenge (s.o.) und Enger Bruch (HF, MTB 3817) G. Hänsel

U 43 Wespenbussard: 19.6.98, 1 Ex. kreisend HF-Bahnhof (G. Koepke, MTB 3817/4); 9.8., 1
 Ex. -> SSW schnell ziehend Uhlandstr. (Stadt HF, MTB 3817/4); Hadasch

U 44 Rohrweihe - 15.4.1998, 1 junges ♂ Zuckerteiche Lage (LIP), ebenso am 4. und 6.9.1998. E. Möller

U 44 Rohrweihe -25.4.98 bis mindestens 31.4.98, 1x Weibchen in Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 44 Rohrweihe (Circus aeruginosus) 13.4.1998, 1/0, zieht über Billerbeck (LIP) U. Kuhlmann. 16.5.1998, 0/1 ad, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 18.5.1998, 1/0 ad, jagend, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 7.8.1998, 0/1 ad und 1 immat, rastend und jagend, Norderteich (LIP) H. Multhaupt 4.10.1998 weibchenfarbenes Ex, Norderteich (LIP) H.W. Kraft u.a. 7.11.1998, 1 Ex im Verband mit 8 Bussarden in der Nähe von Fromhausen durchziehend (LIP) K.H. Spilker

U 44 Rohrweihe 16.10.+18.10.1998 jeweils 1 Weibchen Enger Bruch (HF, MTB 3817) G. Hänsel

U 44 Rohrweihe: 16.4.98, 1 Weibchen Häverner Marsch (MI); 30.4. + 30.5., 1 Männchen Großes Torfmoor (MI); 19.9., 1 weibchenf. Ex. Steinhorster Becken (PB); 27.9., 1 Männchen Werfener Bruch (HF, MTB 3817/1); Hadasch

U 452 Kornweihe -7.12.98, 1x adultes Weibchen um 15.00 Uhr nach Westen über Stieghorst fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) -21.12.98, 1x braunes Individuum gegen 12.25 Uhr nach Westen über Stieghorst fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) -29.12.98, 1x braunes Individuum gegen 14.30 Uhr nach Westen über Milse fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 452 Kornweihe (Circus cyaneus) 13.10.1998, 1/0, Detmold-Schönemark (LIP) D. Horstmann. 10.11.1998, 1/0, Abbaugelände Rethlage/Müssen (LIP) H. Multhaupt. 26.11.1998, 1/0, im Naphtetal bei Billerbeck, Abflug Richtung Norderteich (LIP) H.W. Kraft

U 452 Kornweihe 07.04.1998, 1M nördl. Lichtenau (PB) Härtel

U 452 Kornweihe: 16.1.98, 1 Ex., 31.1., 1 Männchen, 22.2. + 10.4. je ein Weibchen Häverner Marsch (MI; MTB 3520); Hadasch

U 452 Kornweihe - 31.3.1898, 1 o jagend in der Feldflur bei Petershagen-Hävern. 29.3.1998, 1 o jagt in der Feldflur bei Vlotho-Exter (HF). 22.12.1938, 1 juv. in der Feldflur bei Petershagen-Heimsen (MI). E. Möller

U 47x Rotfußfalke (Falco vespertinus): (MTB 4217/4 & MTB 4317/2): 27.05.1998: 1 immat ♂ ca. 1500 MESZ hoch und schnell nach NNE ziehend, Thüler Feld (zwischen Delbrück und Salzkotten) // Kr. PB. U. Römer

U 471 Baumfalke - 9.5.1998 mind. 2 im NSG Großes Torfmoor bei Lübbecke (MI). 17.8.1998, 1 jagend an den Zuckerteichen Lage (DT). 4.9.1998, 1 jagt erfolglos einen Zwergstrandläufer! E. Möller

- U 471 Baumfalk Brut 1988 in Krähenest auf Stromgittermast (180kV), Sintfeld (PB) Härtel
- U 471 Baumfalke - 4.5.98, 2 Ex. im Großen Torfmoor bei Nettelstedt (MI, MTB 3618 Hille, 4. Qu.) M. Reineke, 13.7.98, 1 Ex. ebenda M. Reineke/H. Schürstedt
- U 471 Baumfalke -25.7.98, 1x gegen 15.30 Uhr nach Westen über Stieghorst fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) -9.9.98, 2x gegen 18.10 Uhr am Ubbedisser Berg nach Norden fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- U 471 Baumfalke (*Falco subbuteo*) 8.5.1998, 1 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 12.5.1998, 3 Ex jagend, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 16.5.1998, 3 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 16.5.1998, 5 Ex, jagend, Norderteich (LIP) W. Senger, H. Multhaupt. 18.5.1998, 1 Ex jagend, Norderteich (LIP) H. Multhaupt. 27.5.1998, 1 Ex durchziehend Richtung E, Feldweg bei Externsteine (LIP) Multh. Juni-2.7.1998 beobachtet in Blomberg-Cappel, Altendonop (LIP) F. Morgenstern
- U 471 Baumfalke 1 Brutpaar Rhedaer Mark MTB 4015 Strothans
- U 471 Baumfalke 12.7.98 abends 1 Ex. jagend Norderteich LIP, MTB 4120) G. Köpke
- U 471 Baumfalke: 19.9.98, 2 Ex. am Steinhorster Becken (PB); 30.4. mind. 2 Ex. Großes Torfmoor (MI); Hadasch
- U 48 Wanderfalke (*Falco peregrinus*) 31.7.1998, 1 Ex kreisend, z.T. sehr hoch, über Vierenberg, Hollenstein nach Ribbentrup, von 20.55 Uhr bis 21.30 Uhr (LIP) H.Hartwig
- U 48 Wanderfalke 17.4.98 Steinhorster Becken (GT MTB 4117/3) Fussy-Kohlbrunn
- U 48 Wanderfalke 23.09.1998, 1 ad Tier (Weibchen) nördl. Leiberg (PB) Härtel
- U 48 Wanderfalke: 3.4.98 ein fast adultes Ex. im Steinhorster Becken (PB); Hadasch
- U 48 Wanderfalke - 23.2.1998, 1 putzt sich auf dem Kühlturm des Kraftwerks Petershagen-Lahde (MI). 13.9.1998, 1 junges ♂ perfekt studiert an den Zuckerteichen Lage (LIP). Griff spielerisch Graureiher an! E. Möller
- U 49 Turmfalke 12.04.98, 2 Paare, 1 Paar kopuliert auf Zaunpfosten Sportplatz Bentorf, LIP, MTB 3 819/3 F. Frevert
- U 51 Rebhuhn - 25.4.1998, 1 Paar auf dem Golfplatz am Heideholz in Vlotho-Exter (HF). 16.5.1998, 1 Paar an den Zuckerteichen lage (LIP). 9.7.1998, 1 Paar an der Abgrabung Lage-Waddenhausen (LIP). 4.8.1998 Kette von 11 (Brutnachweis) Zuckerteiche Lage. E. Möller

U 51 Rebhuhn -im Juli 98, 2 juvenile Tiere am Holzbach beim Heeper Friedhof (Mtb 3917, Bielefeld) -im September 98 zwei Familien an der Ludwig Erhard-Allee in Oldentrup, ein Paar mit 4 Jungen, zweites Paar mit einem Jungen, eine weitere Familie an der Bechterdisser Straße in Oldentrup, hier 8 Jungtiere, von Ende Oktober bis zur Jahreswende eine Kette aus bis zu 22 Tieren an der Ludwig Erhard-Allee (Mtb 3917, Bielefeld) -29.12.98 eine Kette aus 10 Tieren im Johannsbachtal an der Ecke Grafenheider und Herforder Straße, Hähne bereits rufend und Hennen treibend (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 51 Rebhuhn (*Perdix perdix*) 17.5.1998 2 Ex in Hohenhausen (LIP) AG Kalletal. 6./7.6.1998, 1 Paar im Randbereich eines Maisackers am Holter Berg zwischen Lothe und Ruensiek, ob Jungtiere dort waren, ist fraglich (LIP) E. Benning. 16.7.1998, 1 Ex in Bavenhausen (LIP) AG Kalletal. Juli 1 Ex in Heidelbeck (LIP) AG Kalletal. Juli 1 Kette (8 Jungvögel) in Hohenhausen (LIP) AG Kalletal. Juli 1 Kette (? Jungvögel) in Varenholz (LIP) AG Kalletal

U 51 Rebhuhn 02.12.98, 1 Ex. ♂ + 3 Ex. ♀, Rapsfeld Möllenberg LIP, MTB 3819/4 Qu. E. Frevert.

U 51 Rebhuhn 1 Brutpaar in der Nähe meines Hofes mit 10 Kükēn. 1 Brutpaar mit Kükēn am Nato-Flughafen Westseite. 2 Brutpaare in Niehorst (GT) Strothans

U 51 Rebhuhn Januar 98 mehrfach eine Kette von 8 Rebhühnern am Straßenkreuz Heeper Ostumgehung/Altenhagener Str. BI-Heepen (MTB 3917.4) Febr./März ein Paar westlich der Straße Heeperholz BI-Heepen (MTB 3917.4) M. Bongards

U 52 Wachtel (*Coturnix coturnix*) Juni: 2 Ex in Heidelbeck gehört (LIP) AG Kalletal. 6./7.6.1998 Rufe aus verschiedenen Stellen eines Gerstenfeldes bei Lothe (LIP) E. Benning. 8.6.1998 Rufe aus 2 Feldern am Holterberg bei Lothe (LIP) E. Benning. 21.6. und 28.6.1998 Rufe aus einem Gerstenfeld, Holterberg/Lothe (LIP) E. Benning. 27.6.1998 Rufe, Remmighsn. Bahngleise Höhe "Lipp. Eisenindustrie" (LIP) H. Multhaupt. 23.7.1998, 1 Ex in Talle gehört (LIP) AG Kalletal. 29.7.1998 Rufe aus einem Weizenfeld, Holterberg bei Lothe (LIP) E. Benning. 20.8.1998, 1 Ex in Langenholzhausen gehört (LIP) AG Kalletal

U 52 Wachtel 10.05.98, 1 Ex. rufend (vormittag) PW. Eisbergen (Werder) (MTB.Ri.3820/3) M., Müller

U 52 Wachtel Brutverdacht im Roggenfeld 150 Meter von meinem Hof entfernt. Ruft vom 19.5. bis 26.7. fast täglich. Eine weitere Wachtel ruft im Weißen Venn MTB 4015. Strothans

U 52 Wachtel: 1.6.98 ein rufendes Ex. in einer Obstplantage in Oetinghausen (HF, MTB 3817/1); Otte

U 52 Wachtel (*Coturnix coturnix*): 1998 auffallend viele Funde in Kontrollflächen innerhalb der Senne! Die meisten Vögel wurden im Rahmen nächtlicher Wachtelkönig-Erfassungen festgestellt. 1 Rufer (MTB 40171): 10.06.98 auf Brachfläche W der Autobahnabfahrt BI-Sennestadt. 3 (4?) Rufer (MTB 4217/4) am 27. & 28.05.98 in Getreideschlägen im Thüler Feld. 1 Rufer (MTB 4218/3) am 26.05.98 am Rande eines Getreideschlages S Paderborn-Elsen / Kr. PB. 1 Rufer (MTB 4016/4) am 10.06.98 E Hof Reker, W NSG Große Wiese. 1 Rufer (MTB 4117/4): 28.05.98 in Gerstenfeld W Hövelhof-Riege. 1 Rufer (MTB 4117/4): 28.05.98: in Gerstenfeld N Hövelhof-Riege. 2 Rufer (MTB 4117/4): 28.05.98: in emsnaher Brachfläche S Hövelhof-Riege. Brut: (MTB 4117/2): 16.06.98: 1 BP mit mind. 4 juv (!) am Rande einer alten Sandgrube bei Verl / Kaunitz // GT. 1 Rufer (MTB 4118/1): 25.06.98: auf alter Obstwiese N der Emsquelle im NSG Moosheide (hier auch wiederholt Zugzeit-Nachweise 1996 & 1997). U. Römer

U 53 Kranich 08.11.98, 13.30 Uhr, 15 Ex. in Richtung Südwest ziehend, über Hohenhausener Straße, Vlotho/Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson

U 53 Kranich 16.02.98 Kranichzug um 24.00 Uhr, rufend. Vlotho, Steinbründorf, Kreis Herford Jan Olsson

U 54 Kranich -in der ersten Novemberwoche ein Trupp aus ca. 70 Tiere gegen 16.15 Uhr über Oldentrup (Mtb 3917, Bielefeld) -11.11.98 um 12.25 Uhr ca. 45x über der Bielefelder Innenstadt, um 12.50 ca. 65x über Stieghorst, außerdem ein Trupp von etwa 30 Tieren gegen 13.05 Uhr über der Feldstraße in Bielefeld (Mtb 3917, Bielefeld) -15.11.98 gegen 20.30 Uhr über Stieghorst zu hören, dem Gehör nach recht viele Tiere (Mtb 3917, Bielefeld) -16.11.98 ca. 65-70 Tiere um 15.15 Uhr über Stieghorst (Mtb 3917, Bielefeld) -17.11.98 ca. 35x um 10.40 Uhr über der Bielefelder Innenstadt (Mtb 3917, Bielefeld) -alle Tiere zogen natürlich in Richtung Südwest bis West P. Vinke

U 54 Kranich (*Grus grus*) 20.2.1998 ca 50-60 Ex über Heidenoldendorf (LIP) G. Ahlers. 10.3.1998, 17.20 Uhr: 1 Keil (ca 50 Ex) zieht über Detmold, Klingenbergstr. Richtung NE. Ein weiterer Keil fliegt NW in 2 km Entfernung über Niewald (ca 150 Ex) (LIP) B.Mühlenmeier. 17.45 Uhr: 4 Keilformationen über Dörentrup (ca 400 Ex) (LIP) Mündl Mittl. H Lübbecke an B.Mühlenmeier. 19.45 Uhr: ein weiterer Keil (ca. 120 Ex) über dem Steinberg bei Schwelentrup. (LIP) B. Mühlenmeier. 14.3.1998, 13.10 Uhr: 14 Ex überfliegen die Raketenstation auf dem Steinberg bei Schwelentrup in niedriger Höhe (ca 50-70m) bei sehr nebligem Wetter (LIP) B. Mühlenmeier. 18.3.1998, 13.00 Uhr: 70 Ex über Lemgo (LIP) mündl. Mittl. H. Lübbecke an B. Mühlenmeier

U 54 Kranich 1.11.98 gegen 12 Uhr ca 60 Ex und 10.11.98 gegen 13 Uhr ca 120 Ex. über Heepen (MTB 3917.4) M. Bongards

U 54 Kranich 19.03.98, 2.00 h Rufbeobachtung: Ein Trupp überfliegt Theesen in Richtung Nordost. BI, MTB 3917 Bielefeld. Marcus Weber

U 54 Kranich 20.02.1998 Rufe in der Nacht Spenge (HF, MTB 3816), 02.03.1998, 33 Ex. kreisend, dann nach Osten abziehend (starker Westwind) Spenge,

11.11.1998, 11.30 Uhr 4 große Züge über Spenge G. Hänsel

U 54 Kranich 20.02.98, 1 Keil, 20.10 Uhr von S nach N ,üb.Bentorf, 02.04.98, 60 Ex. 20.45

Uhr, von SW, nach NO üb. Bentorf, LIP, MTB 3819/3 QU. E. Frevert

U 54 Kranich 25.01.1998, 8 Tiere ziehen Richtung SE, Sparrenburg (BI) Härtel

U 54 Kranich am 09.04.1998 sah ich auf einer Wiese zwei Kraniche, die deutliche Größenunterschiede zeigten. Der größere der beiden Vögel war beringt und

besendert, er trug folgende Ringkombination: rechts: rot-weiß-gelb, zusätzlich

einen Aluring links: blau-weiß-blau. Beide Tiere wiesen keine rote Kopffärbung

auf, trugen keine Schmuckfedern und machten einen jugendlichen, noch nicht

ausgefärbten Eindruck. Hälse ohne weiße Streifung. Aus dem Rückengefieder des

größeren Tieres ragte eine ca. 30 - 40 cm lange schwarze Antenne hervor, die zu

einem Sender führte, der etwa in Höhe der linken Schulter befestigt war. Mittels

Spektiv konnte auch der weiß gefärbte Sender gelegentlich ausgemacht werden.

Der Sender mit Antenne schien den Vogel bei der Futtersuche nicht zu behindern,

auch nicht bei kurzen Rundflügen. Die Vögel waren nicht sonderlich scheu und

konnten futtersuchend sowohl auf feuchtem Grünland als auch auf einem

angrenzenden Maisacker beobachtet werden. Sie wurden von mir in der Zeit

zwischen dem 09. und 12.04.98 täglich gesehen, nach Angaben ansässiger

Landwirte kann von einer Rastdauer von ca. 14 Tagen ausgegangen werden.

Meine Beobachtung meldete ich an das Kranich-Informationszentrum in 18445

Groß-Mohrddorf. Von dort wurde berichtet, daß der besenderte und beringte Vogel

einem Zweitgelege entstammte, er hatte zum Zeitpunkt der

Beringung/Besenderung kein Geschwister. Die Markierung erfolgte am

28.07.1997 auf einer Brachwiese in der Nähe von Kuppentin im Kreis Parchim

(MV). Der Vogel erhielt neben der Farbmarkierung einen Sender mit einer

Rucksackbefestigung (Biotrack TW5, Sendedauer 4 Jahre), er wurde nach

Besenderung/Beringung vom 08.09.97-15.10.97 am Rastplatz "Langenhäger

Seewiesen" bei Goldberg geortet. Über Überwinterungsgebiet und Zugroute ist

mir bisher nichts bekannt geworden, ich gehe aber davon aus, daß eine

Veröffentlichung der in diesem Forschungsprogramm gewonnenen Erkenntnisse

zur gegebenen Zeit erfolgen wird. Bader

U 54 Kranich - 23.2.1998, 1 wenige Tage tot (Verletzungen, Blut o.ä. nicht

erkennbar) in der Feldflur bei Petershagen-Ilvese (MI). 9.11.1998, 2 ad. und 1 juv.

äsen mit Grau- und 1 Streifengans auf den Wiesen am Nördlichen See Porta

Westfalica-Vennebeck (MI). E. Möller

U 54 Kranich: 18.02.98, 22.05 Uhr, 1 Zug Ubbedisser Berg (BI)+6 wolkenlos SW 3
 10.3.98, 17 Uhr, 25 Ex. Lämershagen-Nord (BI) +6° heiter, SW 3
 11.3.98, ca.18 Uhr ca. 80 Ex. Oldentrup (BI) +7° locker bewölkt, SO 2-3
 7.11.98, 15.30 Uhr 58 Ex. Ubbedisser Berg (BI) +7° " " , SW 2-3
 11.11.98, 11.11 " 50 Ex. " " (BI) +6° aufheiternd, W 2-3
 16.11.98, 11.25 " mehrere Züge (ca.400 Ex.) BRackwede/Stadion (BI) +2° wolzig
 21.11.98, 12.50 " ca.40 Ex. Lämershagen-N.(BI) -2° heiter OSO 2 (Iris Mens.)(N03
 22.11.98, 13.15 " 6 Ex. Ubbedisser Berg (BI) -4°, sonnig, NO 2
 H. Mensendiek

U 54 Kranich (*Grus grus*): (MTB 4117/4): am 16.12.1998 etwa 35 auf einem abgeernteten
 Maisacker NW Hövelhof-Riege // Kr. PB. U. Römer / BSS

U 54 Kranich (*Grus grus*): (MTB 4117/4): bereits am 15.09.1998 um 12.20 MESZ in
 strömendem Regen !! einige Zugrufe (kleiner Trupp?) über der Biologischen Station in Hövelhof
 Riege // Kr. PB. U. Römer / BSS

U 54 Kranich Zug über Blfd.-Schild./Nähe Obersee: 11.11.98 (ca. 60), 12.11.98 (ca. 100),
 14.1.98 (ca. 250) (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

U 54 Kranich: 31.1.98, 1 Ex. nahrungssuchend in der Häverner Marsch (MI, MTB 3520); 8.3.,
 21.15 Uhr ein Trupp ziehend über der Umlandstr. (Stadt HF; MTB 3817/4); 28.3., 11.55 Uhr
 63 Ex. -> NO über Diebrock (MTB 3817/4); 3.4., 2 Ex. Steinhorster Becken, im Gebiet
 einfallend (PB); 8.11., 15.00 Uhr 120 Ex. -> SW Spenge (HF, MTB 3816/4), 11.11. 12.10
 Uhr mind. 1000 Ex. -> SW (S. Hadasch) ebenda; Hadasch

L 51 Großtrappe (*Otis tarda*): (MTB 4218/3 & MTB 4318/1): ein 1996 erbrütetes ♂ aus dem
 Bukkower Schutzprogramm hielt sich etwa vom 09.12.1998 bis zum 16.12.1998 in der Nähe der
 Mülldeponie bei Scharmede im Kreis Paderborn nahe der B1 (ca 2 km W A33) auf. Am
 16.12.1998 sollte der Vogel von Mitarbeitern der Trappenstation „unter Aufsicht“ eines WDR-
 Filmteams (Kamera: U. Hauffe!) eingefangen und nach Brandenburg zurückverfrachtet werden.
 Vergeblich. Am 28.12.1998 wurde der Vogel nach mehrtägiger Abwesenheit erneut beobachtet.
 Außerdem aus dem gleichen Zeitraum zwei nicht näher spezifizierte Hinweise auf weitere
 Trappenbeobachtungen bei Borgentreich / Kr. HX (ein ♀!) und bei Geseke / Kr. SO (♂), die
 möglicherweise auf weitere Bukkower Vögel zurückgehen. Zahlreiche Belegfotos. U. Römer

L 51 Großtrappe - 26.12.1998, 1 junges ♂ auf Feldern an der B1 bei Paderborn-
 ande. Sehr vertraut, aber deshalb wunderbar zu studieren. E. Möller

U 55 Tüpfelsumpfhuhn: 30.4.98, 1 rufendes Ex. Großes Torfmoor (MI); 6.5., 1 rufendes Ex. Füllenbruch (HF, MTB 3817/4); Hadasch

U 56 Wasserralle -25.4.98, 1x rufend aus den Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 56 Wasserralle (Rallus aquaticus) 14.8.1998, 1 Sichtbeobachtung eines Alttieres auf ca. 15m Entfernung, Beobachtungsdauer ca. 10 min. unter besten Sichtbedingungen, Norderteich, (LIP) B. Stichweh, H. Multhaupt

U 56 Wasserralle 12.7.98, 1 Ex. quiekend Norderteich (LIP, MTB 4120) G. Köpke

U 56 Wasserralle 3 Ex., 2 juv., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2) Beisenherz

U 56 Wasserralle - 7.8.1998, 1 ad. Zuckerteiche Lage (LIP), 24.8., 3 juv. dort an 2 Stellen - wohl 1-2 Brutpaare! 31.8.1998, 1 juv. dort. E. Möller

U 57 Wachtelkönig: (Crex crex): 1998 ganz außergewöhnlich hohe Bestände in der Senne! Offenbar Masseneinflug: Ergebnisse systematischer Erfassung in der Senne: Neben einigen Vögeln (12 Ex.), die nur einmal registriert werden konnten, hielten sich etliche Vögel offenbar über die gesamte Brutsaison im Gebiet auf. Insgesamt wurden bei den nächtlichen Kontrollen insgesamt 18 (!) Rufer wiederholt festgestellt (jeder mindestens 4 mal im Mai und Juni) oft auch gemeinsam mit Wachteln (siehe dort). Für die Erfassung wurde aus grundsätzlichen methodischen Gründen keine Klangattrappe eingesetzt (außerdem ja bekanntlich genehmigungspflichtig!!): 1 Rufer (MTB 4117/1): im gesamten Juni in einer Wiese bei Kaunitz // Kr. GT (Vorführovogel für zahlreiche lokale Beobachter). 2 Rufer (MTB 40171): ab Ende Mai bis Anfang Juli auf Brachfläche W der Autobahnabfahrt BI-Sennestadt // BI, schon 1997 besetzt! 2 Rufer (MTB 4016/1) Ende Mai bis Ende Juni in Mahdwiesen in BI-Quelle // BI. 2 Rufer (MTB 4117/4): auf Ackerbrachen S Hövelhof-Riege // Kr. PB. 1 Rufer (MTB 4117/4): Ende Mai bis Mitte Juli in Gerstenfeld W Hövelhof-Riege // Kr. PB. 1 Rufer (MTB 4017/4) schon Mitte Mai bis Mitte Juni in Weizenfeld N Kipshagener Teiche // Kr. GT, (fast vollständig von Wald umsäumt). 3 Rufer (!) (MTB 4117) Ende Mai bis Ende Juni in der Ölbachaue zwischen Verl und Schloß Holte // Kr. GT. 1 Rufer (MTB 4017/1) Ende Mai bis Anfang Juli in den Rieselfeldern Windel // BI, Wiesen im SE der Fläche. 1 Rufer (MTB 4117/2) Anfang Juni bis Mitte Juli auf einer Brachwiese mit Ruderalstreifen N Neurieger Heide // Kr. PB. 2 Rufer (MTB 4017/3): Ende Mai bis Ende Juli in der Strothbach- und Dalkeaeue S Gut Wilhelmsdorf // BI, beide in unmittelbarer Nähe menschlicher Bebauung in ruderalisierter Vegetation. 1 Rufer (MTB 4117/2): Mitte Mai bis Mitte Juli in einer Extensivwiese (Ausgleichsfläche) bei Johannliemke NE Kaunitz // Kr. GT. 1 Rufer (MTB 4117): im Juni in ruderalisierter Ufervegetation des Rodenbaches (km 2,4) N Kaunitz // Kr. GT. Außerdem: 1 Rufer (MTB 4217/4) am 27.5.98 in Roggenfeldern im Thüler Feld // Kr. PB. Totfunde: 3 Totfunde auf der A33 !!!: 23.06.1998: (MTB 4017//3/4) 1 ad ♂ bei km 40,5; > PB // BI. 03.07.1998: (MTB 4017/4): 1 ad ♂ bei km 38,0; > BI // Kr. GT. 15.07.1998: (MTB 4017/3): 1 dj bei km 45,5 > BI // BI.

U 57 Wachtelkönig (*Crex crex*): NACHTRAG 1997: mindestens 5 regelmäßige Rufer in der Senne: Alle Vögel wurden jeweils mehrfach im Mai und Juni verhört: 1 Rufer (MTB 4117/4): auf Ackerbrache an der Ems SE Hövelhof-Riege // Kr. PB (6 mal vom 13.05. bis 28.06. verhört). 1 Rufer (MTB 4117/4): in Gerstenfeld W Hövelhof-Riege // Kr. PB (8 mal vom 09.05. bis 30.06. verhört). 1 Rufer (MTB 4017/1) auf Brachfläche W der Autobahnabfahrt BI-Sennestadt // BI (5 mal vom 18.05. bis 21.06. verhört). 1 Rufer (MTB 4017/1) in den Rieselfeldern Windel // BI, Wiesen im SE der Fläche (3 mal vom 23.05. bis 15.06. verhört). 1 Rufer (MTB 4117/1): in einer Mahdwiese am Oelbach E Verl // Kr. GT (2 mal vom 11.05. bis 14.06. verhört) U. Römer

U 57 Wachtelkönig -vom 3.5.98 bis zum 15.5.98 ein rufendes Männchen an der Gleiwitzer Straße in Stieghorst (Mtb 3917, Bielefeld) -vom 10.5.98 bis zum 12.5.98 ein rufendes Männchen in Getreidefeld zwischen Stieghorster Friedhof und Dürkopp-Adler Werk in Oldentrup, ca. 300m vom Rufer an der Gleiwitzer Straße entfernt und parallel zu diesem zu hören (Mtb 3917, Bielefeld) -11.5.98 ein Rufer in Altenhagen zwischen Wiesenstraße und Altenhagener Friedhof gegen 19.00 Uhr zu hören (Mtb 3917, Bielefeld) -11.5.98 ein Rufer am Stieghorster Bach hinter dem Oldentruper Park gegen 5.20 Uhr zu hören und zu sehen! (Mtb 3917, Bielefeld) -1.6.98 ein Rufer in den Rieselfeldern an der Niederheide gegen 20.00 Uhr zu hören (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 57 Wachtelkönig - 13.7.98, 1 rufendes Ex. auf einer hochgrasigen Weide am Südrand des Großen Torfmoores bei Nettelstedt (MI, MTB 3618 Hille, 4. Qu.) M. Reineke/H. Schürstedt

U 57 Wachtelkönig (*Crex crex*) 11.5.1998, 1 Ex rufend, Durchzügler auf kleiner Brachfläche am Rand eines Weizenfeldes rastend; 13.15 Uhr, abends nicht mehr festzustellen, Königsberg bei Detmold-Remmighausen (LIP) H. Vlulhaupt. 7.6.1998, 1 rufendes Ex in Lückhausen (LIP) AG Kalletal. 7.6.1998, 1 rufendes Ex, den ganzen Juni über festgestellt bei Billerbeck (LIP) U. Kuhlmann

U 57 Wachtelkönig 05.05.-27.05.1998, 1 sing. Tier Dankmasch (BI), aufgrund der Analyse der Lautäußerungen ist von einem Männchen auszugehen, das mindestens drei Wochen hier verweilte; 25.05., 1 sing. Tier Rieselfelder Windel (BI), 1998: auf der Paderborner Hochfläche Bestand im üblichen Rahmen (auf 400ha 8 sing. M.) Härtel

U 57 Wachtelkönig 21.06.98, 1 Ex. rufend (vormittag) Großer Weserbogen Costedt (MTB.Mi.3719/3) M. Müller

U 57 Wachtelkönig: 15.5.98 21 Uhr 1 Ex. rufend (Acker) Ubbedisser Berg (BI) 11.5. - Ende 5.98 Schelphof-Gebiet (Dankmasch) Heepen/Milse (BI, MTB 3917 2.+4. Qu.) rufend an 3 Stellen, am Ende nur 1 Ex. Kontrolle am 4. 6. 98 negativ. H. Mensendiek

L 51 Säbelschnäbler -30.4.98, 4x in den Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 77 Säbelschnäbler 12.4.97 Steinhorster Becken (GT MTB 4117/3) Fussy-Kohlbrunn

U 60 Austernfischer 1 Paar im Versmolder Bruch 1 Paar am Baggerteich Harsewinkel 20.5. Brutverdacht im Raum Bredeck an der Ems MTB4015 Strothans

U 60 Austernfischer 1,1 am 13.04.1998 Gelege; 1,1 am 10.05.98 neues Gelege; 14.05.1998, 01.06.1998, 06.06.1998 jeweils 1,1 alle Eisbergen I. Tiemann

U 60 Austernfischer: 24.2.98 + 16.4. je 2 Ex. bei Lahde (MI); 22.2., 21.3., 16.4. je 2 Ex. Hävener Marsch (MI); 3.4., 2 Ex. Steinhorster Becken (PB); 29.4. + 5.7., 2 Ex. Baggersee bei Eisbergen (MI); Hadasch

U 60 Austernfischer - 23.2.1998, 2 am nördlichen See bei Petershagen-Hävern. 31.3.1998, 2 Paare bei Petershagen-Lahde (MI). E. Möller

L 51 Steppenkiebitz (*Chettusia gregaria*): (MTB 4217/4 & MTB 4317/2): Thüil (zwischen Delbrück und Salzkotten) // Kr. PB: mindestens 23./24.05. bis 27.05.1998 1 a hielt sich auf Maisäckern gemeinsam mit Kiebitzen auf. Ursprünglich von Manfred Ho / Kr. SO) entdeckt. Zahlreiche Belegfotos. U. Römer

Störungen:

27.05.1998: Thüiler Feld (zwischen Delbrück und Salzkotten) // Kr. PB: von MESZ ein US-amerikanischer Kampfhubschrauber im Tieftflugtraining (Flug! 10 Meter!) über den Getreideflächen hin und her jagend. Der Hubschrauber f von etwa 1,5 x 1 km südlich des dortigen Modellflugplatzes offenbar s parallelen Streifen ab. Nach mdl. Informationen der ABU / Soest soll diesem Bereich eine Brut der Wiesenweihe verloren gegangen sein. (M das eigentlich festgestellt?!?!?) Der Verlust wurde von ABU-Mitarbe wenigen Beobachtern des dort gesichteten Steppenkiebitzes (siehe soweit ich dies beobachten konnte aber durchweg vorbildlich ver meines Erachtens vielmehr eindeutig auf die beschriebene abs Tiefflugübung zurückzuführen sein. Zahlreiche Belegfotos, die Hubschraubers deutlich zeigen, liegen vor! Eine schriftliche F ht anders erwartet) unbeantwortet.

L 51 Maskenkiebitz (auch Australischer Lappenkiebitz genannt) (*Hoplopterus miles*): (MTB 4117/3): 17.05.1998 bis 24.05.1998: NSG Steinhorster Becken und Umgebung // Kr. PB: 1 ad Exemplar (δ ?) der Unterart *H. m. miles* hielt sich auf Ackerflächen (Mais!) und kurzgeschnittenen Wiesen am Rande des NSG auf. Erster Feldnachweis für die Art in der BRD? Wochen zuvor wurde ein (der gleiche?) Vogel in Nordfrankreich, Wochen später einer in Dänemark beobachtet. Zahlreiche Belegfotos. Gefangenschaftsflüchter!?

U. Römer / W. Beisenherz

U 61 Kiebitz (Vanellus vanellus) 26.4.1998, 1 Paar brutverdächtig; Ackerfläche mit einer Inselartigen Restgrünfläche an der L968; westl. Heipke / bei Leopoldshöhe (LIP) Biol. Station Lippe. 30.4.1998, 4 Altvögel in einer Baumschule in Selsen gesehen; hier wurde auch ein Gelege mit 4 Eiern gefunden; kein Bruterfolg, da vermutlich Rabenkrähen das Gelege zerstörten (LIP). AG Kalletal. 8.5.1998, 2 Bruten zwischen Herrentrup und Siebenhöfen (1x Grünland, 1x Acker) / eine Brut am Hainbach zwischen Mossenberg und Istrup (Acker), (LIP) Mündl. Mittl. v. R. Haase an Biol. Station Lippe. 16.5.1998, 1 Ex im Gaukelflug, zwischen Vahlhausen und Horn (HM), 6./1998, 3 Brutpaare auf ausgewinterten Stellen im Korn am Holterberg zwischen Lothe und Ruensiek (LIP). Am 7.6. und 11.6.1998 wurden je 1 Jungvogel gesichtet, am 16.6.198 waren es sogar 3 juv. E. Benning mit Mitl. von Frau W. Krome, Lothe.

U 61 Kiebitz 1,1 balzend 14.05.1998 Eisbergen, mind 600 St. 18.10.1998 Acker zw. Erder/Varen, ca. 350 St. 17.11.1998 überschw. Ackerfläche bei Möllenbeck I. Tiemann

U 61 Kiebitz ca 200 Ex., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2) Beisenherz

U 61 Kiebitz: 05.03.98, 2 Ex. auf Feld am unteren Rüterweg in Hfd.-Eickum. 26.04.98, 2 Ex. an Feldweg-Verlängerung d. Str. "Auf der Heide" i. Hfd.-Herringsn. 27.04.98, 1 Ex. auf Feld neben unterem Rüterweg in Hfd.-Eickum 05.05.98, 1 Ex. über Feldweg-Verlängerung d. Str. "Auf d. Heide" Herringsn. 12.06.98, 1 Ex. hinter Biomüll-Umladestation i. Enger Belke-Steinbeck Franzeck

U 61 Kiebitz: Am 30.4.98 zwei Ex. auf den Feldern des Saatgutzuchtbetriebs Hilleshög in Lockhausen beobacht. LIP MTB 3916/3 Stock

U 61 Kiebitz? 27.06.98 ein Paar mit zwei juv. auf einem Erdbeerfeld an der Babenhauser Str. BI, MTB 3917 Bielefeld. Marcus Weber

U 61 Kiebitz - 17.5.1998 etwa 20 im und um NSG Füllenbruch Hiddenhausen (HF). 8.7.1998 Brutnachweis Zuckerteiche Lage (LIP): 1 Pullus und 5 ad. E. Möller

U 62 Sandregenpfeifer - 17.8.1998, 1 dj. Zuckerteiche Lage (LIP), 20.8., 1 dj.
dort. E. Möller

U 63 Flußregenpfeifer - 15. und 28.4.1998 je 1 Zuckerteiche Lage (LIP), am 6.5.
4 voll verliebte dort, am 16.5, 2; am 7.6., 4; am 6.7. mind. 15 ad. und juv.; am 8.7.
mind. 11; am 11.7., 1; ebenso 13.7./August/September immer 1-2 dort. 16.6.1998,
1 warnend Baggersee neben Flugfeld Porta Westfalica-Vennebeck. 16.6.1998, 1
warnend Sandgrube Bad Salzuflen-Hölsen (LIP), 7 ad. und juv. am 12.7.1998
dort. E. Möller

U 63 Flussregenpfeifer -25.4.98, 3x in den Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017
Bielefeld) -30.4.98, 4x in den Rieselfeldern an der Niederheide, mind. zwei davon Männchen
(Mtb 4017, Bielefeld) -25.6.98, 1x in den Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017,
Bielefeld) P. Vinke

U 63 Flußregenpfeifer (Charadrius dubius) 27.4.1998 kein Vorkommen mehr an der neuen
Insel im Buchtbereich vom Emmerstausee (vgl. Vorjahr); wahrscheinliche Ursache:
inzwischen vollständig bewachsen, Weidensukzession (LIP) Biol. Station Lippe. 10.5.1998,
2-3 Paare, Sandabgrabung östl. Möllenbeck (Nds.) Biol. Station Lippe. 29.6.1998, 8 ad,
Sandgrube Hölsen (LIP) H. Hartwig. 18.7.1998, 5 Ex an der Kläranlage Lage rastend (LIP)
K.H. Spilker. 19.7.1998, 4 Ex, Hartigsee, Bad Salzuflen (LIP) O. Morgenstern, H.
Multhaupt, 2 Brutpaare in Varenholz (LIP) AG Kalletal

U 63 Flußregenpfeifer 1,1 balzend 13.04.1998; 3 St. 10.05.1998; 3 St. 01.06.1998;
2 St. 06.06.1998 Eisbergen I. Tiemann

U 63 Flußregenpfeifer Ein Nest am Teich Harsewinkel B 513. Bei Annäherung stellt sich der
Vogel krank. Keine Jungen ausgeflogen. Wahrscheinlich von 4 Rabenkrähen, die täglich in
Nestnähe sich aufhielten, aufgefressen Strothans

U 63 Flußregenpfeifer 1 Ex., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP
(4018/2) Beisenherz

U 641 Goldregenpfeifer 02.03.1998, 120 Tiere, 09.03., 21 Tiere Sintfeld (PB) Härtel

U 641 Goldregenpfeifer: 28.2.98, 63 Ex.; 6.3., 210 Ex. Häverner Marsch (MI); Hadasch

U 641 Goldregenpfeifer - 23.2.1998, 55 in der Feldflur bei Petershagen-Heimsen
E. Möller

U 65 Bekassine: 30.4.98, 1 Ex. im Großen Torfmoor (MI; MTB 3618/3); 19.9. mind. 5 Ex.
Steinhorster Becken (PB); 27.9., 1 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); Hadasch

U 65 Bekassine - 1x Ende August an Teichufer am Finkenbach bei der MVA in Heepen auffliegend (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 65 Bekassine (Gallinago gallinago) 23.8.1998, 5 Ex, Klärteiche Lage (LIP) H. Multhaupt

U 65 Bekassine (Gallinago gallinago) 28.3.1998, 1 Ex, Schling bei Heiligenkirchen (LIP). B.H. Schmincke

U 65 Bekassine 3 Ex., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2)

Beisenherz

U 65 Bekassine - Juli 1998, 1-4 Zuckerteiche Lage (LIP), August max. 24 am 2.8.1998, September 2-3. E. Möller

U 66 Zwergschnepfe (Lymnocyptes minimus) 19.3.1998, 1 Ex am Istruper Bach (vor dem Feuchtgebiet am Königsbach) (LIP) B. Stichweh

U 67 Waldschnepfe (Scolopax rusticola)

9.4.1998 Um 11.00 Uhr im Heidental in Hiddesen (LIP) auffliegend. H. Schierholz

U 67 Waldschnepfe - Im März 1998, 1 am Hollenhagen bei Vlotho-Exter (HF)

(Reinhard Sasse mdl.) E. Möller

U 67 Waldschnepfe (Scolopax rusticola) 16.3 1998, 0,1 Sperber versucht eine Waldschnepfe zu schlagen, Rotenberg bei Detmold (LIP). B. Milde: 18.3.1998, 1 Ex (Durchzug), Rotenberg; Detmold (LIP) B. Milde. 8 11.1998, 1 Ex wird von mir in der Dämmerung auf einer Stillungsfläche in Schwelentrup zwischen Alt-Sternberg und dem Stühneberg aufgescheucht. (LIP) B. Mühlenmeier. 5.12.1998, 1 Ex fliegt bei einer Treibjagd in Schwelentrup-Krusfeld (LIP) auf. B. Mühlenmeier

U 67 Waldschnepfe (Scolopax rusticola) 17.11.1998, 1 Ex rastend, Teutoburger Wald (LIP) K.H. Spilker

U 67 Waldschnepfe am 20.11.98 war eine Waldschnepfe beim Anflug gegen ein Fenster unseres Hauses in BI-Heepen (MTB 3917.4) zu Tode gekommen. Am 6.1.99 konnte ich nur wenige 100m entfernt von diesem Ort in der Dämmerung eine W. über ein Gebüsch streichend in den angrenzenden Wald fliegen sehen. M.

Bongards

U 67 Waldschnepfe Balzt mehrere Tage Mitte Mai um ein Waldstück Rhedaer Mark MTB 4015. 1 Waldschnepfe in einer Wiese nahe einer Hecke in der Nähe meines Hofes GT. Kleinemenke, Strothans

U 67 Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*): (MTB 4118): Brutverdacht 1998: Am gleichen Ort in der Senne im Kreis GT / LIP wie 1997 bis in den Sommer (Nachweise 10.04.98 / 23.04.98 / 04.05.98 / 12.05.98 / 28.05.98) immer wieder an zwei u.a. balzend Stellen festgestellt, damit möglicherweise einziges sicheres Brutvorkommen für OWL. U. Römer / BSS

U 67 Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*): NACHTRAG 1997: (MTB 4118): Brutnachweis 1997 in OWL! C. Schröder / BSS fand am 15.05.97 zufällig ein Gelege an einem aus Schutzgründen hier nicht genauer genannten Ort in der Senne im Kreis GT / LIP, damit wohl seit vielen Jahren erster gesicherter Brutnachweis für OWL. U. Römer / BSS

U 681 Brachvogel -am 20.9.98, 3x um 11.25 Uhr in Richtung Nordwest über Stieghorst fliegend (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 681 Brachvogel: 30.5.98, 1 Ex. überfliegt das Großen Torfmoor (MI; MTB 3618/3); 7.5., 2 kreisende Ex. über Oetinghausen (HF, MTB 3817/1, Otte); 17.9., 4 Ex. in der Hävener Marsch (MI); Hadasch

U 681 Großer Brachvogel 1St. (Am Bein verletzt!) 10.05.1998 Eisbergen I. Tiemann

U 681 Großer Brachvogel 01.06.98, 1 Exempl. überfliegend am Steinh. Becken (GT/MTB 4117) D. Hunger

U 681 Brachvogel: Am 29.03.1998 abends ein rufendes, teilweise singendes Ex. hoch über einem Wohngebiet in Werther, nordwestl. Stadtrand TK 25. Halle 3916/2. Klaus Nottmeyer-Linden

U 691 Uferschnepfe: 30.3.98, 1 rufendes Ex. über der Umlandstr. (Stadt Herford, MTB 3817/4); 2.4., 1 rufendes Ex. über Eickum (HF, MTB 3817/4); Hadasch

U 71 Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*) 15.4.1998, 1 Ex, rastend am Emmeraltarm am Kleff; nördl. v. Harzberg (LIP) Biol. Station Lippe. 25.7.1998, 1 Ex, rastend, Norderteich (LIP) H. Mulhaupt. 5.12.1998, 1 Ex, rastend, Emmerstausee-Einlauf (LIP) H. Mulhaupt

U 71 Waldwasserläufer 04.04./05.04./11.04.1998, 1 Ex. im RRB Spenge (HF, MTB 3816) G. Hänsel

U 71 Waldwasserläufer 10 Ex., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2) Beisenherz

U 71 Waldwasserläufer: 3.4.98, 3 Ex.; 19.6., 6 Ex.; 23.8. mind. 3 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); Hadasch

U 71 Waldwasserläufer - Maximalzahlen von den Zuckerteichen Lage (LIP) in 1998 waren 15 am 11.7., 18 am 22.7. (ad. und dj!), 16 am 30.7., 12 am 7.8. E. Möller

U 71 Waldwasserläufer -alle Beobachtungen jeweils in den Riesefeldern an der Niederheide -24.4.98, 1x -30.4.98, 1x -24.7.98, 4x -10.8.98, 1x (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 72 Bruchwasserläufer - Maximum an den Zuckerteichen Lage waren 1998, 43 am 16.5.! Im Sommer max. 10 am 2.8. E. Möller

U 72 Bruchwasserläufer -30.4.98, 1x in den Riesefeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) -10.8.98, 5x in den Riesefeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 72 Bruchwasserläufer (Tringa glareola) 23.8.1998, 1 Ex, Klärteiche Lage (LIP) H.

Multhaupt

U 72 Bruchwasserläufer 1 Ex., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2) Beisenherz

U 72 Bruchwasserläufer 1 St. 05.09.1998 Eisbergen, 1 St. 17.11.1998 überschw.

Ackerfläche bei Möllenbeck I. Tiemann

U 72 Bruchwasserläufer 27.08.98, 1 Ex. am Hof, Klärteich, Hohenhausener Straße, Vlotho/ Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson

U 72 Bruchwasserläufer: 23.8.98 mind. 1 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 21.9. + 23.9., 1 Ex. Werfener Bruch (HF); Hadasch

U 73 Rotschenkel - 28.4.]998, 2 Zuckerteiche Lage (LIP). Im Sommer max. 3 am 17.8.1998. E. Möller

U 73 Rotschenkel -30.4.98, 1x rufend in den Riesefeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) -25.6.98, 4x in den Riesefeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 73 Rotschenkel (Tringa totanus) 23.8.1998, 4 Ex, Klärteiche Lage (LIP) H. Multhaupt

U 73 Rotschenkel 1 St. 14.05.1998; 1 St. 03.09.1998 Eisbergen I. Tiemann

U 73 Rotschenkel 2 Ex., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2)

Beisenherz

U 73 Rotschenkel: 25.4.98, 1 Ex. Füllenbruch (HF, MTB 3817/4); 15.5., 1 Ex. Häverner Marsch (MI); 16.5., 1 Ex. Eisbergen (MI); 31.5., 4 Ex. Klärteiche Windel (BI); Hadasch

U 74 Dunkler Wasserläufer 1 Ex., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2) Beisenherz

U 74 Dunkler Wasserläufer 19.9.-23.9.1998, 1 Ex. auf überschwemmter Fläche Enger Bruch (HF, MTB 3817) G. Hänsel

U 74 Dunkler Wasserläufer - August/September 1998 immer 1-2 Zuckerteiche Lage (LIP) E. Möller

U 75 Grünschenkel - Max. 5 am 9.8.1998 an den Zuckerteichen Lage (LIP). E. Möller

U 75 Grünschenkel - 4.5.98, 3 Ex. im vegetationsarmen Randbereich eines Weihers im Großen Torfmoor bei Nettelstedt (MI, MTB 3618 Hille, 4. Qu.) M. Reineke

U 75 Grünschenkel -25.4.98, 2x in den Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld)

P. Vinke

U 75 Grünschenkel (*Tringa nebularia*) 18.7.1998, 2 Ex in den Klärbecken Lage (LIP) K.H. Spilker. 23.8.1998, 3 Ex, Klärteiche Lage (LIP) H. Multhaupt

U 75 Grünschenkel 1 St. 10.05.1998 Eisbergen I. Tiemann

U 75 Grünschenkel 5 Ex., 15.08.98., Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2)

Beisenherz

U 75 Grünschenkel: 31.5.98, 4 Ex. Klärteiche Windel (BI); 23.8. mind. 3 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 8.9., 1 Ex. Eisbergen (MI); 17.9., 1 Ex. Häverner Marsch (MI); Hadasch

U 76 Flußuferläufer (*Actitis hypoleucos*)

27.5.1998 2 Ex, Haferkampsee (Schlangen, LIP) H. Schierholz

U 76 Flußuferläufer 1 St. 13.04.1998, 1 St. 10.05.1998, 1 St. 05.09.1998 alle

Eisbergen I. Tiemann

U 76 Flußuferläufer 24.4.98, 1 Ex. Obersee Bi. (BI). 3.9.98, 2 Ex. Else Bünde -Kirchlengern (HF) H. Späh

U 76 Flußuferläufer 26.04.98, 1 Exempl. am Jölleeinlauf des Obersees (BI/MTB 3917) D.

Hunger

U 76 Flußuferläufer 3 Ex., 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2)

Beisenherz

U 76 Flußuferläufer: 19.6.98, 2 Ex., 23.8. mind. 3 Ex., 23.9., 1 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP);

25.7., 4 Ex. Häverner Marsch (MI), 17.9., 1 EX. Baggerseen bei Lahde (MI); Hadasch

U 77 Knutt (*Calidris canutus*) 27.8.1998 Einzelne Ex, vergesellschaftet mit ca 300 Kiebitzen und einigen Kampfläufem; Ackerfläche zwischen Stumpenhagen und Lütte (LIP) B.

Mühlenmeier

U 76 Flußuferläufer- 25.4.98, 1 Ex. am Werreufer in Höhe des Spatzenberges bei Löhne-Ort (HF, MTB 3818 Herford, 1. Qu.) M. Reineke

U 76 Flußuferläufer -Ende April lx am Lutterstauteich 1 (Mtb 3917, Bielefeld) -25.4.98, lx in den Rieselfeldern an der Niederheide (Mtb 4017, -10.8.98, 2x in den Rieselfeldern an der

Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) -von August bis Mitte September praktisch in jeder ruhigen Nacht über Bielefeld zu hören (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

U 76 Flußuferläufer (*Actitis hypoleucos*) 16.5.1998, 3 Ex, Norderteich (LIP) B.H. Schmincke

U 76 Flußuferläufer (*Actitis hypoleucos*) 17.1.1998, 2 Ex auf dem unbespannten Norderteich rastend (LIP) H. Multhaupt 28.2.1998, 2 Ex, Norderteich, rastend (LIP) H. Multhaupt. 29.4.1998, 1 Paar, am Werreufer, bei Detrmold (LIP) K.H. Spilker. Zwischen Anfang Mai und Ende Juli auf fast allen Exkursionen im NSG Norderteich je 1-2 Ex. (LIP) D. Horstmann. 9.5.1998, 3 Ex, Buchtbereich Emmerstausee (LIP) Biol. Station Lippe. 19.5.1998, 1 Ex, Buchtbereich, Emmerstausee (LIP) Biol. Station Lippe. 6.7.1998, 1 Ex mehrfach rufend, Emmer, Rote Wand östl. Harzberg (LIP) Biol. Station Lippe. 15.7.1998, 2 Ex, östl. Bucht vom Emmerstausee (LIP) Biol. Station Lippe. 18.7.1998, 3 Ex rastend, Klärbecken Lage (LIP) K.H. Spilker. 1.8.1998, 2 Ex rastend und umherfliegend, Schloßgraben Detmold (LIP) Multh. 7.8.1998, 1 Ex rastend, Norderteich (LIP) H. Multhaupt

U 76 Flußuferläufer 08.05.98, 8 Exempl. (!) auf der Schlammbank (Jölleeinlauf i. d. Obersee) M. Tiekötter

U 76 Flußuferläufer 09.08.98, 1 Exempl. am Jölleeinlauf d. Obersees (BI/MB 3917) D. Hunger

U 76 Flußuferläufer 1 Ex. am 24.07.98 in Halle/Sandforth (Kreis GT,MTB 3916,3.Q.) Bader

U 76 Flußuferläufer - 9.7.1998 Trupp von 6 an der Sandgrube Lage-Waddenhausen, Maximum von 11 am 4.8.1998 an den Zuckerteichen Lage (LIP). E. Möller

U 77 Zwergstrandläufer - 2.9.1998, 15 dj., 4.9.1998 sogar 25 dj. Zuckerteiche Lage (LIP)! Zahl nahm bis Ende September auf 1 dj. ab. E. Möller

U 77 Temminckstrandläufer - 2.9.1998, 1 dj. Zuckerteiche Lage (LIP!). E. Möller

U 77 Sichelstrandläufer - 30.7.1998, 1 ad. (ca. 75% Brutkleid) Zuckerteiche Lage, August/Anfang September 1-4 dj. dort. E. Möller

U 78 Alpenstrandläufer - 28.4.1998, 1 Zuckerteiche Lage (LIP). August bis Anfang September 1998, 1-2 dj. dort, E. Möller

U 78 Alpenstrandläufer: 23.8.98, 1 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); Hadasch

U 79 Kampfläufer - 28.4.1998, 1 ♂ Zuckerteiche Lage (LIP). Anfang Juli bis Mitte August 1998, 1-2 ♂ dort. 24.8., 1 ad ♂, 4 dj. ♀; 27.8., 15; 30.8., 5; 31.8., 9; 2.9. 1 ♂, 4.9., 13; 19.9., 2 ♂, 2 dj. E. Möller

U 79 Kampfläufer (*Philomachus pugnax*) 23.8.1998, 1 Ex, Klärteiche Lage (LIP) H. Multhaupt

U 79 Kampfläufer -25.4.98, 3x in den Rieselfeldern an der Niederheide, kein adultes Männchen dabei (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

U 79 Kampfläufer (Philomachus pugnax) 27.8.1998 einzelne Ex, vergesellschaftet mit ca. 300 Kiebitzen und einigen Knutts; Ackerfläche zwischen Stumpenhagen und Lütte (LIP). B. Mühlenmeier

U 79 Kampfläufer 2 ♂ 15.08.98, Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP (4018/2)
Beisenherz

U 79 Kampfläufer: 30.4.98, 1 Ex. im Großen Torfmoor (MI; MTB 3618/3); 19.9., 5 diesj. Ex. Werfener Bruch (HF, MTB 3817/1); Hadasch

L 221 Mantelmöwe 1,1 balzend 06.06.1998 Eisbergen I. Tiemann

L 211 Mantelmöwe - 3.1.1998, 4 ad. Häverner Marsch (MI). 23.2.1998, 1 2.Kj., 1 3.Kj. dort, 8.3.1998, 1 4.Kj. Südlicher See Porta Westfalica-Vennebeck (MI).
22.12.1998, 3 ad. Häverner Marsch. E. Möller

L 211 Mantelmöwe -22.12.98, 1x adultes Tier auf Kiessee bei Petershagen (Mtb 3619, Minden) -22.12.98, 1x adultes und 1x Tier im ersten Winterkleid an der Weserstaustufe Schlüsselburg (Mtb 3520, Minden) P.Vinke

L 212 Heringsmöwe: 24.1.98, 1 ad. Ex. am Schlafplatz im Mindener Hafen; 24.1., 1 ad., 15.2., 2 ad. Häverner Marsch (MI); Hadasch

L 212 Heringsmöwe - 7.20.1998, 1 ad. intermedius an der Schachtschleuse Minden. 30.11.1998, 1 ad. intermedius auf einem Acker mit anderen Möwen bei Petershagen-Frille (MI) E. Möller

L 213 Silbermöwe 15.01.98, 5 Ex, Stemmer See LIP, MTB 3819/2 + SHG, MTB 3820/1
E.Frevert.

L 213 Silbermöwe: 5.1.98, 65 Ex., 24.1., 45 Ex. am Schlafplatz im Mindener Hafen (MI); 1998 ein Partner des Brutpaares in der Häverner Marsch gelbfüßig (-> „omissus“, keine Mittelmeer- oder Steppemöwe), zwei Jungvögel wurden flügge; 16.4. Lahde (MI) ebenfalls ein "omissus"-Typ; Hadasch

L 213 Silbermöwe: Am 7.2.98 sahen wir in der Häverner Marsch (MI) eine leblose Silbermöwe im 3. Winterkleid am Ufer eines Baggersees. Ich ging heran und stellte fest, daß der Vogel nicht tot, aber fast vollständig gelähmt war. Nur den Kopf und einen Fuß konnte er bewegen. Wir nahmen das sehr stark geschwächte Tier mit, hielten es mehrere Tage in einer großen Kiste, wo er langsam wieder auf die Beine kam. Nach einer Woche war er wieder recht gut zu Fuß und fraß auch wieder selbständig, so daß er im Garten meiner Eltern frei herumlaufen konnte. Nach einigen Tagen fing er auch, wieder an die Flügel zu benutzen, aber bis auf ein paar sehr kurze und flache Flüge kam nichts dabei heraus. Nach etwa 2 Wochen

hatte er es aber doch geschafft, den Gartenzaun zu überwinden, und so mußte eine Voliere her. Leichter gesagt als gefunden. Nach vielen Telefongesprächen war endlich ein Ort gefunden, eine kleine Hühnervoliere im Bereich der Verhaltensforschung der Uni Bielefeld. Diese Voliere erwies sich aber als viel zu klein und so zog der Vogel nach einiger Zeit und einem mißglückten ersten Aussetzversuch (am 21.3.) in einen der großen Menschenaffenkäfige der Verhaltensforschung. Dort lernte die Möwe wieder so gut fliegen, daß ein zweiter Aussetzversuch am 10.4. zum Erfolg führte. Da der Vogel mit weißen Flügelmarken mit der Ziffer 1 markiert ist, war und ist es möglich, ihn individuell zu erkennen. Beobachtungen nach der Aussetzung: 11.4. an gleicher Stelle, 19.4. bzw 10.5. bei Stolzenau (Weser/Niedersachsen, A. Deutsch). S. + J.Hadasch

L 213 Silbermöwe - 3.1.1998, 500+ rastend auf einem Acker in der Häverner Marsch (MI). Einzelne im Winter 1997/98 im Großen Weserbogen bei Porta Westfalica-Vennebeck. 23.2.1998 mind. 25 nicht adulte Sandgrube bei Dankersen (MI), mehr als 200 (alle Kleider) bei Hävern rastend. Winter 1998/99 einzelne im Großen Weserbogen. 26.12.1998, mind. 50 Kläranlage Paderborn-Sande. E. Möller

L 214 Sturmmöwe (Larus canus) 13.10.1998, 1 Ex, Abgrabungsfläche Rethlage/Müssen (LIP) H.Multhaupt

L 214 Sturmmöwe 08.02.98, 2 Exempl. in einem Pulk von ca. 60 Lachmöwen auf dem Obersee (BI/MTB 3917) D. Hunger

L 214 Sturmmöwe - 31.3.1998 mind. 50 an der Brutkolonie Petershagen-Lahde (MI). 9.5.1998, 1 Paar NSG Großes Torfmoor bei Lübbecke (MI), 14.6.1998, 1 Paar Porta Westfalica-Costedt (MI). E. Möller

L 214 Sturmmöwe (Larus canus)
20.12.1998 24 Ex, Haferkampsee (Schlangen, LIP). Hier auchg 1 Haubentaucher (sehr helles Ex. H. Schierholz

L 214 Sturmmöwe: 5.1.98, 91 Ex., 24.1., 240 Ex. am Schlafplatz Hafen Minden (MI); Hadasch

L 215 Mittelmeermöwe (Larus (c.) michahellis) - Januar/Februar 1998, 1-2 im Großen Weserbogen Porta-Westfalica-Vennebeck, vor allem auf dem Südlichen See. März 1998, 2-3. Fast immer Adulte. Maximum 3 ad., 1 4.Kj~ am 12.3.1998. 6.2.1998, 1 ad. mit 1 Graureiher und 3 Rabenkrähen am Weserufer bei Vlotho--Uffeln direkt an der Kreisgrenze zu MI an irgendeinem Aas. Erster Nachweis für den Kreis Herford! 23.2.1998, 1 ad. Sandgrube bei Dankersen (MI), 1 ad. ehem. Baggersee bei Petershagen-Lahde (MI). November/Dezember 1998 immer 1 ad. im Großen Weserbogen Vennebeck, am 13.12. offensichtlich 2 ad. E. Möller

L 215 Mittelmeermöwe: 5.1.98, 1 ad. Weserbogen Vennebeck (MI); 5.1. + 24.1., 1 ad. Schlafplatz Mindener Hafen; 15.2., 1 ad. Häverner Marsch (MI); Hadasch

L 215 Steppenmöwe (*Larus (c.) cachinnans*) - 11.1.1998, 2 auf dem ehem. Baggersee bei Vlotho-Uffeln (HF) direkt an der Weser (2.WK). Erster Nachweis für den Kreis Herford! 13.12.1998, 1 ad. (allerdings wegen schlechter Sichtbedingungen nicht 100% sicher) über der Weser bei Porta Westfalica-Costedt (MI). E. Möller

L 215 Zwergmöwe (*Larus minutus*) 27.4.1998, 35 Ex (davon etwa 5 einjährige), Emmerstausee, Jagdgesellschaft auf der Wasseroberfläche des Stausees, vergesellschaftet mit etwa 200 Rauchschwalben und einer Flußseeschwalbe (von 16.00 bis 17.00 beobachtet) (LIP) Biol. Station Lippe

L 215 Zwergmöwe: 23.4.98, 2 ad., 2 Ex. 1.er Sommer, 30.5., 1 Ex. 1.er Sommer Häverner Marsch (MI); 23.4., 1 Ex. 1.er Sommer, 15.5., 2 Ex. 1.er Sommer Stolzenau (Weser/Niedersachsen); Hadasch

L 22 Lachmöwe 01.06.98, kleine Kolonie (ca. 8-10 Jungvögel) auf Binsenbüten im nördl. Teil des Steinh. Beckens (GT/MTB 4117/3) D. Hunger

L 22 Lachmöwe: 5.1.98, 924 Ex., 24.1., 1400 Ex. am Schlafplatz im Mindener Hafen; 1.7., 146 Ex. -> SW Hücker Moor (HF, MTB 3817/1), 2.7., 50 Ex.-> SW Laarer Str. (HF, MTB 3917/2); Hadasch

L 23 Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*) 12.5.1998, 9 Ex, jagend und auf Pfosten rastend, Norderteich (LIP) H. Mulhaupt. 14.5.1998, 1 Ex jagend Norderteich (LIP) H. Mulhaupt. 19.5.1998, 1 Ex, jagend, Emmerstausee, nördl. der Bucht; später ruhend auf einer Boje in der Seemitte (19.00 Uhr) (LIP) Biol. Station Lippe. 31.5.1998, 2 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 20.6.1998, 1 letztjähriges, Norderteich (LIP) H. Mulhaupt

L 23 Trauerseeschwalbe 17.5.97 Steinhorster Becken (GT MTB 4117/3) Fussy-Kohlbrunn

L 23 Trauerseeschwalbe: 23.4.98, 1 ad. Ex. Weser/Stolzenau (Niedersachsen); 15.5., 5 Ex. Häverner Marsch (MI); 30.5., 1 Ex. Großes Torfmoor (MI); 25.7., 3 Ex. (diesj.) Weser/Stolzenau 17.9., 1 Ex. Häverner Marsch (MI); Hadasch

L 24 Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*) 27.4.1998, 1 Ex, jagend Emmerstausee; vergesellschaftet mit Zwergmöwen (siehe dort); hielt sich im Vergleich immer etwas näher an den Buchtbereich; aber niemals südlich der Inseln (LIP) Biol. Station Lippe

L 24 Raubseeschwalbe: 29.4.98, 1 Ex. fliegt die Weser flußabwärts bei Eisbergen (MI), Nachweis von der avifaunistischen Kommission der NWOG anerkannt (Nr.: 98/075/98); 3.7., 1 ad. Ex. hält sich mehrere Minuten auf einer Sandbank an einem Baggersee bei Stolzenau (Niedersachsen) auf; S. u. J. Hadasch

L 43 Grauspecht - 28. 3. und 29. 3. 1998 im Bad Salzufler Stadforst (Vierenberg): 1 Ex. singt jeweils sehr intensiv. P. U. Heuer

L 43 Grauspecht (Picus canus) 15.4.1998, 1 Ex rufend am Kleff (LIP) Biol. Station Lippe. 24.4.1998, 1 Ex rufend, Südhang des Mörth, Hainsimsen-Buchenwald (LIP) Biol. Station Lippe. 26.9.1998, 1 Ex über Tage hinweg in der Blomberger Kernstadt (Mühlenweg) beobachtet (LIP) B.Stichweh

L 43 Grauspecht 02.04.98, 1 Ex. ruft an Hohenhausener Straße, Vlotho Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson

L 43 Grauspecht: 2.5.98 mehrere Rufreihen Ubbedisser Berg (BI) - kein Brutverdacht- H. Mensendiek

L 43 Grauspecht, L 44 Buntspecht, L 46 Mittelspecht
November 1998 bis Ende Januar 1999: Am Futterplatz in Hiddesen, Hülsenweg (am Rande des „Hülsenwaldes“, LIP) H. Schierholz

L 42 Grünspecht jeweils 1 Ex. in Halle/Westf. (Kreis GT, MTB 3916, 3.Q.) am 21.02.98 (Eiche), 25.02.98 (Wiese), 28.03.98 (Wiese), 31.03.98, 01.04.98 (aus Eiche rufend), 04.04.98, 02.08.98, am 14. und 15.11.98 auf Weide an Ameisennest Bader

L 42 Grünspecht: 25.3.1998, 1 rufendes Ex. Friedhof "Ewiger Frieden" Herford (MTB 3818/3); 3.4. 1 rufendes Ex. an der Verhaltensforschung UNI-BI; Hadasch

L 42 Grünspecht: Am 27.1.98 und 3.1.99 ein ♂ in meinem Garten in Bielefeld, Hagenkamp am Boden nach Futter suchend. BI MTB 3917/2 Stock

L 42 Grünspecht - 12.3.1998, 1 ruft an den Gräften von Gut Bustedt, Hiddenhausen (HFj. Später nicht mehr gehört. 14.3. und 16.3.1998, 1 ruft im Park von Gut Rothenhoff Porta Westfalica-Costedt (MI). 29.3.1998, 2 voll verliebt am Südennde des Nördlichen Sees bei Vennebeck (MI). 25.4., 1 dort am Nördlichen See. 25.4.1998, 1 intensiv rufend auf dem Friedhof "Ewiger Frieden" in Herford, dort vor 1998 seit Jahrzehnten nicht gehört. 2.8.1998, 1 Nördlicher See Vennebeck. 21.12.1998, 1 gehört am Südlichen See Vennebeck. E. Möller

U 42 Grünspecht: In der Brutsaison 1998 ein sicheres Revier in Werther in einem Wäldchen eines Seitensieks, nordwestl. Stadtrand TK 25. Halle 3916/2. Dort seit fast 15 Jahren mir als Brutvogel nicht bekannt

Klaus Nottmeyer-Linden

L 42 Grünspecht. - .12.6. 1 balzrufend Nähe Betheler Baum- schulen. K. Conrads

L 47 Grünspecht~ 19.05.98 ein Ex. am Haus Patmos in Bethel (mündl. Christian Weber). BI, MTB 3917 Bielefeld. Marcus Weber

L 42 Grünspecht -im März/April/Mai an folgenden Stellen rufende Männchen: 1x in der Reichenberger Straße in Stieghorst, 1x am Baderbach in Heepen, 1x an der Wiesenstraße in Milse mit Weibchen, diese Tiere auch im Bereich des Altenhagener Friedhofs zu sehen, 1x am Wiehagen in Oldentrup (alles Mtb 3917, Bielefeld) und 1x am Brockschatzhof (Mtb 4017, Bielefeld) -von November bis zur Jahreswende mehrfach 1x in der Reichenberger Straße nahrungssuchend (Mtb 3917, Bielefeld) -29.12.98, 1x am Viadukt in Schildesche (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

L 42 Grünspecht (*Picus viridis*) Je 1 Ex in Asendorf und in Heidelbeck gesichtet (LIP) AG Kalletal. 23.3.1998, 1/0 rufend, Schwarzer Bach; Eichen-Erlen-Bruchwald im Unterlauf (LIP) Biol. Station Lippe. 2.4.1998, 1 Rufer im Langenloh/Heidenoldendorf und in Alteichen im NSG Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 13.4.1998, 1 Rufer am Norderteich (LIP) U. Kuhlmann. 30.4.1998, 1/0 rufend, NSG "Salkenbruch", Umgebung der B 239; Abzweig "Natostraße" (LIP) Biol. Station Lippe. 26.4.1998, 1/0 Asental, Bad Salzuflen (LIP) H. Hartwig. 9.5.1998, 1/0 rufend, Emmerstausee Schweinebruch und Buchtbereich (beiderseits der Straße in den Eichenbeständen, mehrfach Standort wechselnd) (LIP) Biol. Station Lippe. 9.5.1998, 1/0 rufend, NSG "Salkenbruch"; vgl. 30.4.1998 (LIP) Biol. Station Lippe

L 42 Grünspecht 01.11.1998, 1 Ex. Gärten an der Waldstraße überfliegend - Spenge (HF, MTB 3816) G. Hänsel

L 42 Grünspecht 1 Brutpaar in einer Hofeiche Hof Kornfeld GT. 1 Paar in GT Blankenhagen, 1 Paar auf Nato-Flugplatz GT. 1 Paar in GT Sundern. Strothans

L 42 Grünspecht 21.02. u. 03.04.98, 1 sing. Tier Dankmasch (BI); 29.03. 1 sing.+ trommelndes Tier bei Brands Busch (BI); 07.04.1998, 1 sing. Tier bei WISA Gelände (BI); 05.05., 1 sing Tier Kirchdornberg (Schwedenschanze) (BI); 23.05., 1 sing. Tier Rieselfelder Windel Härtel

L 42 Grünspecht 21.07.98, überfliegt uns. Garten, Am Pfarracker in Blfd.-Schild.(BI/MTB 3917) D. Hunger

L 42 Grünspecht 98 wieder ganzjährig am Baderbach BI-Heepen (MTB 391.4), am 9.4.98 ein singendes am Wellbach BI-Baumheide (MTB 3917.4) M. Bongards

L 47 Schwarzspecht - 1.4.1998. 1 nahe Salem (Salem, BI) balzrufend.
K. Conrads

L 47 Schwarzspecht- 04.04.98, 1 Paar in einem Kiefernforst östlich Petershagen-Neuenknick (MI, MTB 3520 Loccum, 3. Qu.) M. Reineke / H. Schürstedt

L 47 Schwarzspecht -25.4.98, 1x über Helpup fliegend (Mtb 4018, Lippe) -25.4.98, 1x über den Rieselfeldern an der Niederheide fliegend (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke

L 47 Schwarzspecht (Dryocopus martius) K.H. Spilker meldet ihn als Brutvogel im gesamten lippischen Teutoburger-Wald-Bereich. 1 Brutpaar in Asendorf (LIP) AG Kalletal. 1 Ex in Heidelbeck gesehen (LIP) AG Kalletal. 1 Ex in Bavenhausen gehört (LIP) AG Kalletal.

9.5.1998 rufend, NSG "Salkenbruchl", Westerberg im Süden des NSG (LIP) Biol. Station Lippe. 16.5.1998, 1 Ex rufend, Schwalenberger Wald südl. NSG "Mörth" (LIP) Biol. Station Lippe. 7.8.1998, 1 Rufer, mehrere Rufe aus Richtung Bismarckturm, Bad Salzuflen (LIP) H. Hartwig. 19.7.1998, 1 Rufer, NABU-Fläche am Hahnenberg (Berlebeck) (LIP) H. Mulhaupt

L 47 Schwarzspecht: 17.3.98, 1 Ex. im Pollbusch nördlich des Friedhofs Sennestadt beobachtet. BI MTB 4017/2 Stock

L 47 Schwarzspecht~ 05.01.98 bis 01.02.98 ein Männchen im Wald an der ev. Kirche in Theesen, erscheint dort dann während des Sommers ein- bis zweimal pro Woche, im Herbst und Winter nur noch alle ein bis zwei Wochen. BI, MTB 3917 Bielefeld. 05.04.98 ein Paar im Köckerwald in Theesen, dort Rufe bis Ende April. BI, MTB 3917 Bielefeld. 16.05.'98 ein Ex. ruft im Bereich der "Schwedenschanze", Teutoburger Wald. GT, MTB 3916 Halle. 19.07.'98 ein Männchen im Teutoburger Wald, Nähe Osningstr./Selhausenstr., dort auch zwei Bruthöhlen (?) in einer Buche. BI, MTB 4017 Brackwede. Marcus Weber

L 46 Mittelspecht- 20.02.98, 1 Ex. bei Gut Benkhausen (Ml, MTB 3617, 3. Qu.) M. Reineke / H. Schürstedt

L 46 Mittelspecht - Bad Salzufler Stadtforst Vierenberg) 28. 3. 1998, 2 Ex. an einer Eiche beobachtet, an gleicher Stelle 29. 3. 1998, 1 Ex. gesehen P. U. Heuer

L 46 Mittelspecht -25.4.98, 3x Männchen im Beller Holz (Mtb 4119, Lippe) P. Vinke

L 46 Mittelspecht (Picoides medius) 25.7.1998 im Stadtforst Obernberg mehrfach beobachtet (LIP) H.Hartwig. 9.5.1998, 1 Ex quäkend, Salkenbruch; Eichenbestand östl. des NSG, südl. der B 239; nach alten Angaben von H. Schierholz hier in den 80er Jahren vorkommend; bei der Kartierung durch F. Püchel 1996 hier kein Nachweis (LIP) Biol. Station Lippe

L 46 Mittelspecht 09.04.1998, 1 sing. Tier im Tatenhausener Wald (GT) Härtel

L 46 Mittelspecht 10.7.98, 1 Ex. mit "Kwick..."-Reihe am Entenkrug (LIP, MTB 4120) G. Köpke

L 46 Mittelspecht - 25.4.1998. 5 Reviere im Beller Holz
K. Conrads

L 46 Mittelspecht.-.30.3.1998. 7 Reviere im Beller Holz
K. Conrads

L 46 Mittelspecht (Dendrocopos medius)
13.4.1998 „Jäckend, Steinheimer Holz (LIP) H. Schierholz

L 45 Kleinspecht (Picoides minor) 1 Ex in Asendorf gesichtet (LIP) AG Kalletal. 19.4.1998, 1 Ex rufend am Nordhang Hoher Asch, Buchenhochwald in der Nähe der Straße; eventuell 2. Ex. weiter westl.; möglicherweise aber auch identisch (LIP) Biol.Station Lippe. 30.4.1998, 1 Ex rufend, "Salkenbruch, Eichen/Erlen/Pappel-Mischbestand östl. des Flachteiches, mehrmals (LIP) Biol.Station Lippe. 11.11.1998, 1 Ex, Wanderparkplatz bei Billerbeck (LIP)

H.Multhaupt

L 45 Kleinspecht 24.06.98 in uns. Garten am Alten Kichweg in Blfd.-Schildesche (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

L 45 Kleinspecht 98 eine Brut am Schuttberg Nähe Kuchucksweg in BI (MTB 3917.3): am 21.5. mehrfach Fütterung in der Höhle. Am 14. und 15.6. sowie Anfang Juli eine Familie mit flüggen Jv. in unserem Garten (MTB 3917.4) ca. 800 m entfernt - weitere Brut in der Umgebung? M. Bongards

L 45 Kleinspecht am 29.7. in Eichen auf meinem Hof. Im August des öfteren in Eichen auf Hof GT. Strothans

L 45 Kleinspecht - 13.3.1998, 1 ruft aus Erlen an den Gräften von Gut Bustedt Hiddenhausen (HF). Dort 1 Bp erfolgreich. (3817/2). 19.4.1998, 1 ruft im Wald am Oberlauf des Mittelbachs, Vlotho-Exter (HF) E. Möller

L 45 Kleinspecht -25.4.98, 1x Männchen im Beller Holz (Mtb 4119, Lippe) -Ende April 1x Weibchen an den Klärteichen am Schelpmilser Weg (Mtb 3917, Bielefeld) -Anfang Mai 1x Männchen rufend an Teich bei den Heeper Fichten (Mtb 3917, Bielefeld) -1.6.98, 1x Weibchen in den Hofeichen der Biologischen Station an der Niederheide (Mtb 4017, Bielefeld) P.Vinke

L 39 Eisvogel: 1998 im Kreis Herford sieben erfolgreiche Bruten an vier Stellen.

Klaus Nottmeyer-Linden

U 39 Eisvogel - 1998, 1 Bp am Brandbach in Hiddenhausen (HF) (3817/2) E.

Möller

L 51 Bienenfresser - 1998 versuchten 5 adulte in Bad Salzuflen an derselben Stelle wie 1997 Junge großzuziehen. Doch wohl- wegen des 1998er Katastrophenwetters mißlang das Unternehmen leider- Es wurden keine Jungvögel gesehen zuletzt habe ich die 5 in strömendem Regen am 12. Juli gesehen. E. Möller

L 51 Bienenfresser (Merops apiaster) 3.6.1998, 6 Ex bei Lage-Hölsen (LIP) Mitl. W. Deppe an Biol. Station Lippe. 28.6.1998, 6 ad, Sandkuhle Hölsen (LIP) H.Hartwig. Ab 3.7.1998, 4 ad ständig einfliegend, der Grubenbesitzer meldet Jungvögel (LIP) F. Morgenstern

L 41 Wiedehopf - 30.9.1998, 1 nahrungssuchend auf dem Gelände des Herforder

Kanuclubs an der Werre. Flog dann Richtung Osten ab. E. Möller

L 41 Wiedehopf (Upupa epops) 19.6.1998, 1 Ex an der Terrasse der Fam. Meier in Dörentrup-Farmbeck (LIP). Andere Vögel "hassen" auf ihn. Das Grundstück wird von großen Eichen und Kopfweiden eingefäßt und grenzt an eine 7 ha große Brachfläche des NSG Begatal sowie die Bahngleise der Strecke Lemgo-Barntrop. Vor einigen Jahren soll schon einmal ein Wiedehopf im Garten gewesen sein. Mündl. Mittl. Frau Meier an B.Mühlenmeier

L 41 Wiedehopf (Upupa epops) 9.5.1998, 2 Ex in Lage Hedderhagen (LIP); 12.30 Uhr, 1 rufend (tel. Mittl. Herr Oberkrome an Biol.Station Lippe); sind dann, nachdem sie wohl an einer Bruchsteinmauer waren, verschwunden. Letzte Maiwoche 1 Ex. Hiddeser Bent, Grünstreifen zwischen ehem. Schießstand und "Schlepper Hof" (LIP); mdl. Mittl M. Wickel an Biol. Station Lippe. 24.9.1998, 1 Wiedehopf am Friedhof Hiddesen (LIP) K.H. Graß mündl an HM

L 48 Wendehals (Lynx torquilla) NACHTRAG: 1997: (MTB 4118/1): erfolgreiche Brut außerhalb Truppenübungsplatz (2 fl. juv.). NSG Furlbachtal //GT/LIP, zahlreiche Beobachtungen zwischen 03.06.98 und 29.07.98; bemerkenswert: außerhalb TrÜplatz & in für die Art ganz untypischem Habitat, deshalb fast übersehen! 1998 nicht wieder festgestellt. U. Römer / BSS

L 48 Wendehals -14.5.98, 1x in unserem Garten in der Reichenberger Straße, erwähnt werden sollte, dass schon 1995 ein Tier am 16.5. in unserem Garten erschien (Mtb 3917, Bielefeld)

P.Vinke

L 48 Wendehals: 13.5.98 mehrere Stunden Nahrung suchend (Ameisen) bei uns auf der Terrasse und im Garten (Ubbedisser Berg, BI)H.Mensendiek

L 342 Uhu (*Bubo bubo*): (MTB 4017/3): 11.08.1998: 1 dj um 1500 MESZ in Eckardsheim // BI am Teich am Heideweg. Der Vogel war exzellent zu beobachten und flog mit mehreren Zwischenstops nur langsam in den angrenzenden Wald ab. F. Ahnfeldt & U. Römer / BSS

L 37 Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*): (MTB 4117/2): 1998: erfolgreiche Brut außerhalb Truppenübungsplatz (mindestens 2 fl. juv.), vom 23.05.98 bis 10.08.98 zahlreiche Beobachtungen in einer alten verbuschenden Sandgrube bei Verl / Kaunitz // GT, in für die Art nicht ganz typischem Habitat, bemerkenswert: sonst selten außerhalb TrÜplatz, bei Wachtelkönigerfassung mehr zufällig festgestellt, sonst wohl übersehen! U. Römer / M. Schwan / BSS

L 38 Mauersegler: 19.7.98, 47 Ex., 23.7., 55 Ex. über der Umlandstr. (Stadt-HF, MTB 3817/4); Hadasch

L 39 Eisvogel - 16.7.98, 1 Ex. an der Werre in Höhe des Spatzenberges bei Löhne-Ort (HF, MTB 3818 Herford, 1. Qu.) M. Reineke,

L 39 Eisvogel - von Ende April bis Anfang Mai inspiziert ein Eisvogelpaar Steilwände am Lutterstauteich 1 und gräbt auch eine Röhre, allerdings keine Brut feststellbar, da u.a. häufig Störungen durch Hunde und spielende Kinder vorkamen, die Tiere konnten an der Lutter bis zum Hof Meyer zu Heepen beobachtet werden (Mtb 3917, Bielefeld) -6.7.98, 1x

(Geschlecht/Alter?) am Finkenbach bei der MVA Heepen (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

L 39 Eisvogel (*Alcedo atthis*) 10.6.1998, 1 Ex, rufend, Emmer, Pyrmonter Wiesen zwischen Hamborn Bach und Blohme (östl. Lügde) (LIP) Biol. Station Lippe. 29.6.1998, 1 Ex, Norderteich, später häufiger festgestellt (auch im Bereich Napte) (LIP) U.Kuhlmann.

7.7.1998 Brutverdacht an der Emmer östl. Harzberg (LIP) Biol. Station Lippe. 8.7.1998, 1

Brutpaar oder 2 juv.? Wiembecke, NABU-Fläche (LIP) K.H.Spilker. 15.7.1998, 1 Ex jagend,

Emmerstausee, Buchtbereich (LIP) Biol. Station Lippe. 25.7.1998, 1 Ex jagend, Norderteich

(LIP) H. Multhaupt. 30.7.1998, 1 Ex verhört, Wiembecke bei Hornoldendorf (LIP)

H.Multhaupt

L 39 Eisvogel 02.09.98, 1 Exempl. sitzt am Jölleeinlauf d. Obersees (BI/MTB 3917) D.

Hunger

L 39 Eisvogel 07.08. + 02.09.98, am Obersee (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

L 39 Eisvogel 13.12.98, 1 Ex. an der Werreschleife vor dem Siel bei Bad

Oeynhaus (Mi, MTB 3718 Bad Oeynhaus, 4. Qu.) M. Reineke/H. Schürstedt

L 39 Eisvogel 19.11.1998, 1 Ex. den Obersee niedrig überquerend nahe Jölle-Zufluß

Bielefeld (MTB 3917) G. Hänsel

L 39 Eisvogel 25.8.98, 6 Ex. Else Bünde - Kirchlengern (HF), 16.9.98, 1 Ex. Obersee

Bielefeld (BI), 19.9.98, 1 Ex. Obersee Bielefeld (BI) H. Späh

L 39 Eisvogel 26.01.98, fliegend am Jölleeinlauf/Obersee (BI/MTB 3917) D. Hunger

L 39 Eisvogel 98/99 wieder ein Überwinterungsplatz bei Meyer zu Heepen BI

(MTB 3917.4) M. Bongards

L 33 Waldkauz: starke Ruf-Aktivität i. Hfd.-Herringsn. vor allem in den Monaten April, August u. September 1998 21.04.98, 2 od. 3 Käuze rufen aus unterschiedlichen Richtungen in Hfd.-Herringsn. - Nähe Sportplatz 23.04.98, 2 Käuze rufen dort. 28.05.98 Kauz sitzt auf Schornstein des Sportlerheimes i. Herringsn. 03.06.98 Kauz ruft ganz laut, sitzt auf Dach unseres Hauses - v. Balkon gesehen, 1 anderer antwortet, fliegt nach kurzer Zeit Richt. Sportlerheim. 04.06.98, 1 junger Kauz (kleiner Kopf) auf Schornstein v. Sportler von nahem gesehen. 09.08.98, 2 Käuze rufen; 22.08.98, 2 Käuze rufen; 29.08.98, 2 Käuze rufen; 13.09.98 mind. 2 Käuze rufen laut. Franzeck

L 341 Waldohreule: 27.3.98, 1 Ex. fliegt gegen eine Scheibe der Regenbogen Gesamtschule Spenge (jetzt als Präparat ebenda, MTB 3816/4); 1998, 1 Bp. Füllenbruch (HF, MTB 3817/4); 27.6., 1 Autoopfer Lübbecker Str. (BI, nördlich Schildesche, MTB 3917/2); Hadasch

L 341 Waldohreule: Im Dezember 98 in Bielefeld, Hagenkamp mehrmals jagend beobachtet. BI MTB 3917/2 Stock

L 341 Waldohreule -Nachtrag: im Juli 97 machen 2 bereits flugfähige Jungeulen durch Rufe am Meyer zu Heepen-Weg auf sich aufmerksam, zeitweise war auch ein Altvogel bei den Jungtieren zu sehen, 98 offenbar keine Brut an dieser Stelle (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

L 341 Waldohreule (Asio otus) 19.6.1998 1 Ex in Bavenhausen gehört (LIP) AG Kalletal. 13.7.1998, 1 juv am Königsberg bei Remmighsn. verhört (LIP) H. Mulhaupt

L 341 Waldohreule 1 Ex. am 13.10.98 in Halle/Westf. Hachhowe ruhend in Baum (Siedlung) (Kreis GT, MTB 3916,3, Q.) Bader

L 342 Uhu - 1998, 1 erfolgreiches Bp im Kreis Herford! 6.6.1998, 1 gegen 23 Uhr auf einem Hausdach in Kirchlengern-Hagedorn (HF) (Pauck mdl.) F. Müller

L 342 Uhu - 4.1., 15.2., 31.3.98 Rufbalz eines Paares im Wiehengebirge (MI, MTB 3718 Bad Oeynhausen) M. Reineke

L 342 Uhu (Bubo bubo) 16.9.1998, 1 juv. auf der NABU-Fläche an der Wiembecke (Hornoldendorf) (LIP) K. H. Spilker. Weitere Beobachtungen wurden gemacht und liegen der Arbeitsgruppe vor. Da es sich aber eventuell um Brutvorkommen handeln könnte, werden diese hier nicht veröffentlicht. Ornithol. AG Lippe

L 342 Uhu 1 o, unberingt, offenbar angefahren, Bluterguß am Flügel, Augenverletzung, nach Olderdissen zur tierärztlichen Pflege gebracht, nach einigen Wochen geheilt wieder freigelassen, Johannisbachtal, Großdornberger Str., BI-Großdornberg Beisenherz

L 342 Uhu 21.11.98 (16,00 Uhr) 1 Ex. (Nahrungssuche) Großer Weserbogen Costedt (MTB. Mi.3719/3) M. Müller

L 342 Uhu: eine erfolgreiche Brut im Großraum Vlotho, 3 Jungvögel - 2 gleichgroße u. 1 Nachzögling - haben sich alle 3 gut entwickelt Franzeck

L 29 Kuckuck -am 9.5.98, 2 rufende Tiere in einem Baum sitzend und sich gegenseitig verfolgend im Bereich der Wiesenstraße in Milse (Mtb 3917, Bielefeld) -18.5.98, 1x rufend an der Jölle in Höhe der Grafenheider Straße (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

L 29 Kuckuck (Cuculus canorus) 2-4 Brutpaare am Südhang des Teutoburger Waldes (Fürstl. Forstabteilung) (LIP) K. H. Spilker. Je 1 Rufer in Asendorf, Bentorf und Hohenhausen, 2 Rufer in Varenholz (LIP) AG Kalletal. Ab 16.5.1998, 1 Rufer am Gut Johanettental (Obstwiese), Remmighsn. (LIP) Multhaupt. 11.6.1998, 1 Rufer, Heerser Allee, Richtung N-E (LIP) H. Hartwig. 14.6.1998 SE Ostwestfalenstraße auf Totholz am Hartigsee gesehen und gehört (LIP) H. Hartwig. 7.7.1998, 1 juv, Aufforstungsfläche zw. Schönemark und Wilberg (LIP) H. Multhaupt

L 29 Kuckuck 08.05.98, rufend an der Jölle, Nähe Obersee (BI/MTB 3917) M. Tiekötter

L 29 Kuckuck 09.05.98, 1 Ex. ♂ ruft im Bereich Heidenbrink+ Weiden Busch.. LIP, MTB 3819/4. F. Frevert

L 29 Kuckuck 1,1 Tretakt 11.05.1998 Varenholz Skinautica, 1 Ex ruf zeitgleich von der Weser, 1 Ex am 21.5.98 in Westorf I. Tiemann

L 29 Kuckuck 17.05.98 1 Ex. am Hof Hohenhausener Straße, Vlotho/Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson

L 29 Kuckuck 26.04.98 Erstes Ex. am Hof Hohenhausener Straße, Vlotho/Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson

L 29 Kuckuck Anfang Mai 98 mehrfach ein rufender K. im Bereich Baderbach/Schuttberg BI (MTB 3917.4) M. Bongards

L 29 Kuckuck. 08.05.98 ruft ein Ex. im Wald an der ev. Kirche in Theesen. BI, MTB 3917 Bielefeld. 10.05.98 ruft ein Ex. am Erdsiek, nahe bei Schildesche (mündl. Christian Weber). BI, MTB 3917 Bielefeld. 17.05.98 ruft ein Ex. nachts um 3.30 h im Wald an der ev. Kirche in Theesen. BI, MTB 3917 Bielefeld. 21.05.98 ruft ein Ex. nordwestl. vom Tierpark Olderdissen. BI, MTB 3916 Halle. 31.05.98 fliegt ein Paar im Teutoburger Wald, Nähe "Schwedenschanze", umher. GT, MTB 3916 Halle. Marcus Weber

L 29 Kuckuck: 1 Bp. 1998 im Füllenbruch (HF, MTB 3817/4); 12.5., 1 Ex. rufend Enger Bruch (HF, MTB 3817/3) u. Spatzenberg (Löhne/HF, MTB 3818/1); 31.5., 2 rufende Ex. Füllenbruch ; 9.6. 1 rufendes Ex. kleiner Seelberg (HF); 12.6., 1 rufendes Ex. Häverner Marsch (MI); Hadasch

L 29 Kuckuck: 10.05.98, 1 Ex. ruft von Engerstr./Kreuzung Rüterweg i. Hfd.-Herringsn., abends 2 fliegende im Füllenbruch i. Hfd. gesehen. 15.05.98 1 Ex. ruft aus Kiel's Wäldchen i. Hfd.-Eickum. 16.05.98 1 Ex. ruft aus Wäldchen am Sportplatz i. Hfd.-Herringsn. Franzeck

L 29 Kuckuck: Am 29.5.98 in Bad Salzuflen in den Maschwiesen rufend. LIP MTB 3916/1 Stock

- L 29 Kuckuck: 23.5.98 rufend Ubbedisser Berg (BI) -kein Brutverdacht- wiederholt rufend im Schelphof-Gebiet (Heepen/Milse) (BI) hier stark brutverdächtig. H. Mensendiek
- L 31 Schleiereule (Tyto alba) 24.6.1998, 1 Totfund auf der K 83 zwischen Lütte und Voßheide (LIP) B. Mühlenmeier
- L 31 Schleiereule (Tyto alba) Je 1 Bp in Bentorf, Heidelbeck und Langenholzhausen, 2 Bp in Hohenhausen (LIP) AG LKalletal
- L 31 Schleiereule 07.11.98 ein geschwächtes, stark abgemagertes Ex. in Werther/Arrode am Südheideweg aufgefunden, kaum noch flugfähig, ließ sich ohne Gegenwehr einfangen. Die Eule wurde zur Aufnahmestation des Tierparks Olderdissen gebracht, dort aufgepäppelt und nach ca. 2 Wochen wieder ausgewildert. GT, MTB 3916 Halle. Marcus Weber
- L 31 Schleiereule - Eine am 19.10.1998 in Hiddenhausen (HF) als Verkehrsoffer gefundene ist am 1.6.1993 von Gerd Ziegler in Minden-Stemmer als Nestling beringt worden. E. Möller
- L 31 Schleiereule (Tyto alba) (MTB 4017/3): 08.07.1998: 1 ad ♀ (Typ guttata) auf der A33 (km 33,5) // Kr. PB überfahren. U. Römer
- L 32 Steinkauz (Athene noctua) Scheinbar erstmals wieder ein Nachweis für Lippe: 22.7.1998 Handschwingenfeder in Wüsten gefunden (LIP) H.Hartwig
- L 32 Steinkauz: 30.4.98, 1 Ex. in der Abenddämmerung SO Großes Torfmoor (MI); S. u. J. Hadasch
- L 32 Steinkauz (Athene noctua): (MTB 4016/3):14.05.1998: 1 ad ♂ auf der B61 etwa 500 m hinter Ortsausgang GT Richtung BI (an Fachwerkhaus mit älteren Bäumen im Garten) // Kr. GTüberfahren, frischtot; Brut im angrenzenden Garten? U. Römer / H. Späh
- L 32 Steinkauz (Athene noctua): (MTB 4017/3): 10.05.1998: 1 ad ♂ auf der A33 etwa 800 m vor Auffahrt A2 (km 46) // BI überfahren. frischtot. Brut im angrenzenden Hochstamm-Obsthof? U. Römer
- L 33 Waldkauz -Ende April ein flugfähiger Jungvogel am Meyer zu Heepen-Weg (Mtb 3917, Bielefeld) -10.5.98 Singvögel "hassen" adulten Waldkauz am Meyer zu Heepen-Weg, beteiligte Arten waren: 4x Eichelhäher, 3x Amsel, 2x Singdrossel, 1 Gimpelpaar, 1 Buchfinken Männchen, 2x Wintergoldhähnchen und 1x Kohlmeisen Männchen (Mtb 3917, Bielefeld) P.Vinke
- L 33 Waldkauz (Strix aluco) 1 Brut in Harkemissen (LIP) AG Kalletal. 16.5.1998 Brutnachweis, 3 Ästlinge, Salzetel (LIP) H.Hartwig. 21.5.1998 Brutnachweis, 3 Ästlinge, UWZ Heerser Mühle, Bad Salzuffen (LIP) H. Hartwig. 19.7.1998 Mind 1 ad und 2 juv verhört, unterhalb Ruine Fakenburg (LIP) H. Multhaupt
- L 33 Waldkauz 27.01.98, 1 Ex. 17.45 Uhr, fliegt vom Bent. Holz nach Bentorf. LIP, MTB 3819/3. Qu, E. Frevert.

L 25 Hohltaube (*Columba oenas*) 3 Brutpaare am Südhang des Teutoburger Waldes (Fürstl. Forstabteilung) (LIP) K. H. Spilker. 26.3.1998, 1 Rufer, Steilhang des Kleffs (nördl. von Harzberg) (LIP) Biol. Station Lippe. 10.5.1998, 2 Ex, rufend, Staatsforst Krankenhagen, nördl. Silixen schon in Nds.: Buchen-Traubeneichen-Hochwald mit Naturverjüngung

Biol. Station Lippe

L 25 Hohltaube 19.6.98, 2 Ex. nahrungssuchend Kompostieranlage bei Bad Salzuflen Hölsen (LIP, MTB 3918) G. Köpke

L 27 Hohltaube - 13.7.98, 1 rufendes Ex. im Großen Torfmoor bei Nettelstedt (Mi, MTB 3618 Hille, 4. Qu.) M. Reineke/H. Schürstedt

L 27 Hohltaube (*Streptopelia turtur*) Mitte Mai: Steinbruch am "Langen Tal" bei Schlangen 1 Paar (LIP) W. Senger, E. Breuker. 11.6.1998, 2 Ex in Varenholz gehört (LIP) AG Kalletal. 13.6.1998, 2 Ex in Hohenhausen gesichtet (LIP) AG Kalletal. Mai/2.7.1998 festzustellen in Dalborn/Altendonop (LIP) F. Morgenstern

L 25 Hohltaube (*Columba oenas*)

1.4.1998 2 Ex, rufend, Rohlfesgrund (zwischen Schlangen und Kohlstädt, LIP) H. Schierholz

L 25 Hohltaube - 14.3.1998, 1 Paar auf Wintergetreide Porta Westfal, ca-Costedt.

11.7.1998, 2 Zuckerteiche Lage (LIP). 23.7.1998, 5-6 bei Bad Salzuflen-Hölsen (LIP). E. Möller

L 25 Hohltaube - von April bis August regelmäßig in den Rieselfeldern an der Niederheide zu beobachten (Mtb 4017, Bielefeld) - 2x Ende November auf Acker in Brönninghausen (Mtb 3917, Bielefeld) - 22.12.98, 1x in Häverner Marsch (Mtb 3520, Minden) P. Vinke

L 27 Turteltaube (*Streptopelia turtur*)

27.5.1998 Ruft im Oesterholzer Bruch (Schlangen, LIP) H. Schierholz

L 27 Turteltaube 01.06.98, in einem Gehölz rufend am Steinh. Becken (GT/MTB 4117/3) D. Hunger

L 27 Turteltaube 1 Ex. auf Fichte am 17.05.98 in Halle/Hachhowe (Kreis GT, MTB 3916, 3. Q.) Durchzügler Bader

L 27 Turteltaube: Je ein rufendes Ex.: 15.5.98 Lahde (MI); 15.5.+12.6. Häverner Marsch (MI); 30.5. Großes Torfmoor (MI); 5.6. ein Ex. vorbeifliegend am Kompostwerk Lemgo (LIP; MTB 3918/4); 25.7., 2 Ex. auf Stoppelfeld am kleinen Seelberg (HF); Hadasch

- O 12 Heidelerche Zweimal Brutverdacht in Ebbesloh GT, einmal Brutverdacht Rhedaer Mark. MTB 4015 Strothans
- O 12 Heidelerche - 29.8.1998, 2 Trupps (1x6, 1x10) Sandgrube neben der Polizeischule Stukenbrock in der Senne. E. Möller
- O 13 Feldlerche 1998 zwischen Milse, Altenhagen und Schelphof auf ca. 270ha nur 8 Reviere festgestellt. Härtel, Mensendiek
- O 13 Feldlerche 22.02.98, 4 Ex. ♂ singen üb. Möllenberg. LIP, MTB 3819/4 Qu. F. Frevert
- O 13 Feldlerche: 2.11.98 über 50 Ex. ziehend Umlandstr. (Stadt HF, MTB 3817/4); 29.11. etwa 120 Ex. Werfener Bruch (HF, MTB 3817/1); Hadasch
- O 13 Feldlerche - 16.5.1998 auf 2,5 Std. Abendwanderung durch das Werretal ab Herford-Stadion Richtung Bad Salzuflen nur 1 Lerche gehört. 17.5.1998 von 5-7.30 Uhr Wanderung durch und um das NSG Füllenbruch Hiddenhausen: Keine Feldlerche gehört! 7.6.1998 von 5-7.30 Uhr Wanderung durch das Mühlenbachtal in Kirchlengern-Rehmerloh 1 Lerche gehört! Der Vogel des Jahres nähert sich im Ravensberger Land dem Untergang. E. Möller
- O 14 Rauchschwalbe - 31. 3. 1998: Rieselfelder Münster: 3 Ex. auf Nahrungssuche P. U. Heuer
- O 14 Rauchschwalbe 22.04.98 Erstes Ex. am Hof Hohenhausener Straße, Vlotho/Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson
- O 14 Rauchschwalbe 23.04.98, erste 3 Ex. 16.00 Uhr Hof Ridder Bentorf. LIP, MTB 3819/3 Qu. E. Frevert.
- O 15 Mehlschwalbe -an der Gleiwitzer Straße 3 und an der Marienburger Straße in Stieghorst in diesem Jahr 4 Brutpaare (MTB 3917, BI) P. Vinke
- O 15 Mehlschwalbe 20.05.98, mehrere Ex, im Bereich Bentorf. LIP, MTB 3819/3 + 4 Qu, E. Frevert.
- O 15 Mehlschwalbe 31.08.98, ca. 200 Vögel sammeln sich in einer Birke am Alten Kirchweg in Blfd.-Schildesche (BI/MTB 3917) M. Tiekötter
- O 16 Uferschwalbe (Riparia riparia) 5 Brutpaare in Varenholz (LIP) AG LKalletal. 14.6.1998 Kolonie mit 153 Brutröhren gegenüber Hartigsee (LIP) H.Hartwig. Kolonie des Vorjahres "Sandabgrabung" Stammen östl. der Landesgrenze erloschen. Ursache: Landschaftsgestaltung, also Abschrägung der Böschung, nachfolgend verstärkte Erosion, Verlagerung der Abbautätigkeit (LIP) Biol.Station Lippe. Nach Meldungen aus Anglerkreisen wegen wieder anwesender Uferschwalben die Emmer (zum Teil) abgesucht. Bisher ohne Erfolg. (LIP) Biol.Station Lippe. 7.7.1998 zwischen Mehl- und Rauchschw. mind. 1 Ex, Norderteich (LIP) U. Kuhlmann, H. Multhaupt. 19.7.1998 mind. 5 Brutröhren an dem Kompostwerk Hölsen (LIP) O.Morgenstern, H. Multhaupt

- O 16 Uferschwalbe 8 beflogene Röhren am 24.07.98 in Halle/Sandforth (Kreis GT, MTB 3916, 3. Q.) Bader
- O 16 Uferschwalbe mind. 300, 01.09.1998 von 12:15 bis 12:30 auf meinem Grundstück in Westorf eine Zwischenrast einlegend Weiterflug Richtung südliches Bad Salzuflen. I. Tiemann
- O 16 Uferschwalbe: 19.5.98 ca. 10 Röhren Werre ca. 500 m nördlich Klärwerk Herford (MTB 3818/3); 31.5., 2 Ex. an kleinen Wasserlachen auf einem Feldweg nah der Zuckerteiche Lage (LIP); 8.6., 202 Röhren Baggersee Moddenmühle (LIP); Hadasch
- O 16 Uferschwalbe - 14.6.1998 mind. 1 Röhre Baggersee neben Flugfeld Porta Westfalica-Vennebeck (MI). 3.7.1998, 160 Röhren Sandgrube Moddenmühle Bad Salzuflen-Schötmar. 9.7.1998, 20 heile und ca. 15 (vom Fuchs?) aufgegrabene Röhren Sandgrube nahe Siekkrug Lage-Waddenhausen (LIP). Etwa 125 Röhren Sandgrube Lage-Lückhausen. 12.7.1998, 33 Röhren Sandgrube Bad Salzuflen-Hölsen. 6.7.1998 viele auf Blütenständen von Breitblättrigem Rohrkolben an den Zuckerteichen Lage rastend. E. Möller
- O 72 Baumpieper. - 24.5.1998. 7 ♂ singend im Stallfeld-Gebiet. K. Conrads
- O 72 Baumpieper. - 20.6.1998 8 Reviere in Lipperreihe (LIP). Nestalarm in 2 Revieren. K. Conrads
- O 72 Baumpieper. - 30.5.1998. 7 singende ♂ im Stallfeld-Gebiet, 3 Reviere mit Nestalarm. K. Conrads.
- O 72 Baumpieper (*Anthus trivialis*) 4.6.1998 mind. 3 ad und 2 juv, ehem. Raketenstation am Steinberg bei Dörentrup; die Fläche wird derzeit durch den NABU renaturiert, der offene Waldlichtungscharakter soll erhalten bleiben. Der Bestand könnte also gesichert werden (LIP) H. Mulhaupt
- O 72 Baumpieper: Zugbeobachtungen 1998 im Raum Herford: 9.5., 15.8., 16.8., 29.8., 6.9., 19.9., 27.9.; 26.4., 3-4 sing. Ex. kleiner Seelberg (HF); Hadasch
- O 73 Wiesenpieper: Zugbeobachtungen im Herbst 1998 in Herford: 13.9., 19.9., 21.9., 23.9., 27.9., 2.10., 7.10., 9.10., 10.10., 16.10., 17.10., 18.10., 19.10., 24.10., 1.11., 29.11., 8.12.; noch am 8.5. ein Ex. im Werfener Bruch (HF); 30.5., 1 Ex. sing. Großes Torfmoor (MI); Hadasch
- O 73 Wiesenpieper - 9.5.1998, mind. 1 Revier im NSG Großes Torfmoor bei Lübbecke (MI). E. Möller
- O 75 Gebirgsstelze - an folgenden Stellen Bruten: 1x Hof Meyer zu Heepen, 1x Lutterstauteich 1 und 1x Baderbach am Blumengroßmarkt Oldentrup (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- O 75 Gebirgsstelze (*Motacilla cinerea*) 11.3.1998, 1 Bp im Bereich Knochenbach/Alee, Detmold (LIP) K.H. Spilker
- O 75 Gebirgsstelze 10.03.98, 2 Ex. Brücke Bentorfer Bach. 14.03.98, 2 Ex. Osterkalle Tevenhausen. LIP, MTB 3819/4 Qu. E. Frevert.

O 75 Gebirgsstelze - 10.5.1998 1 Bp am Viadukt über die Werre am Spatzenberg Löhne-Ort. (HF). 1998, 1 Bp am Gut Bustedt Hiddenhausen (HF). 1998, 1 Bp am Werreufer Ahmser Sportplatz Bad Salzuflen. E. Möller

O 74 Bachstelze (*Motacilla alba*): (MTB 3519/4): Massenschlafplatz in den Dachgärten der Uni Bielefeld // BI von Februar bis Mitte Mai 1998 genutzt, maximal ca.1000 Ex. anwesend (16.04.98), Verweildauer: von 72 im März 1998 Beringten noch im Mai 5 juv.!! kontrolliert = 2 Monate. Im Herbst 1998 unter bis zu ca. 1200 Stelzen (14.09.98) neben Schafstelzen (s. dort) auch 3 Wiederfänge im Frühjahr beringter Bachstelzen. Spätester Fängling: 31.12.98: ?, mehrjährig. Schlafplatz wird weiter systematisch untersucht. Weitere Mitarbeiter sind im Programm sehr willkommen! U. Römer

O 76 Schafstelze -in den ersten drei Septemberwochen täglich über Stieghorst ziehend, Truppgröße hier bis zu 70 Stück, Heimzug im April deutlich schwächer als Herbstzug, im Herbst setzten sich einige Tiere auf Äcker (Mtb 3917, Bielefeld) P.Vinke

O 76 Schafstelze 14.05.1998, 1,0; 01.06.1998, 1,0; 06.06.1998, 1,1; 02.08.1998, 0,1 mit 2 juv, jeweils Eisbergen I. Tiemann

O 76 Schafstelze (*Motacilla flava*) 30.4.1998 einzeln über Heidenoldendorf hinwegziehend (LIP) U.Kuhlmann. 14.6.1998, 1/1 auf Teerstraße zwischen Weizenfeldern zwischen Hartigsee und Bega-Auen (LIP) H.Hartwig. 19.7.1998, 1 Ex, Hartigsee, Bad Salzuflen (LIP) O. Morgenstern, H. Multhaupt

O 76 Schafstelze 1 ♂ unter Bachstelzen am 22.09.98 auf Pferdeweide in Halle/Westf. nahe Pappelkrug (Kreis GT, MTB 3916, 3. Q.) Bader

O 76 Schafstelze Eine Brut in Kölkebeck, zwei Paare Rhedaer Mark MTB 4015. Strothans

O 76 Schafstelze: Ziehende Ex. im Raum Herford: 23.4., 26.4., 29.4., 6.5., 8.5., 9.5., 16.8., 28.8., 6.9., 13.9., 17.9., 19.9.; je 1 Brutpaar am Baggersee Moddenmühle (LIP) und den Zuckerteichen Lage (LIP); Hadasch

O 76 Schafstelze (*Motacilla flava*): (MTB 3519/4): Massenschlafplatz in den Dachgärten der Uni Bielefeld / BI. Im Herbst 1998 unter bis ca. 1200 Stelzen (September) auch etliche Schafstelzen. Wegen sehr späten Schlafplatzanfluges schwer zu schätzen, aber wohl bis zu 40 Ex. gleichzeitig, unter Fänglingen kaum ad.! Wo sind im Herbst am Tag in BI Schafstelzen? U. Römer

O 76 Schafstelze (*Motacilla flava*): (MTB 4217/4): 27. & 28.5.98: mind. 3 BP im Thüler Feld // Kr. PB, Vögel suchten am Rand der Feldwege nach Insekten. 1 ad (♀) fraß mit Mühe eine Hain-Schnirkelschnecke (zahlreiche Belegfotos). U. Römer

O 35 Wasseramsel - 15.02.98, 1 Ex. unterhalb des Werre-Stauwehrrs

(Brückenstraße) in Löhne (HF, MTB 3818 Herford, 1. Qu.) M. Reineke / H. Schürstedt

O 35 Wasseramsel -ganzjährig am Brutplatz am Hof Meyer zu Heepen zu sehen (Mtb 3917, Bielefeld) -im ganzen Februar singt ein Tier am Baderbach auf Höhe des Blumengroßmarktes in Oldentrup, hat dort auch schon im letzten Jahr gesungen, jedoch nie Brut nachzuweisen, ab November wieder an der selben Stelle zu sehen (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

O 35 Wasseramsel (Cinclus cinclus) An folgenden Stellen im Bereich der Detmolder Innenstadt (LIP) festgestellt: Braunenbruch (incl. Jungvogelbeobachtung), Knochenbach (incl. Jungvogelbeobachtung), Mühlenbruch. G. Ahlers. 19.3.1998, 2 Ex an der Bega in Lemgo 1km oberhalb Passadeeinmündung (LIP) B. Mühlenmeier

O 35 Wasseramsel (Cinclus cinclus) Folgende Beobachtungen von K.H. Spilker:
Beobachtungen zwischen dem 27.1. und 28.10.1998: Brutpaare: Werrebrücke/Werreplatz, Detmold (LIP) 1 Bp; Knochenbach: Martin-Danjes-Weg bis Alte Mühle, Detmold (LIP) 2 Bp; Berlebeck, Alte Mühle bis Friedrich-Ebertstr., Detmold (LIP) 2 Bp (1,7 km Abstand); Wiembecke, Tennisplatz Heiligenkirchen bis Ende NABU-Fläche (LIP) 2 Bp (2,5 km Abstand); 13. 1. 1998, 2 Ex Rethlage bei Müssen (LIP) H. Mulhaupt; 6 Beobachtungen am Linnebach bei Lemgo-Hörstmar (Kreuzung Waldweg Hörstmar-Tophagen) (LIP) K.P. Jähne

O 35 Wasseramsel 17.9.98, 1 Ex. Oldentruperbach Bi-Heepen (BI) H. Späh

O 35 Wasseramsel wieder mind. eine Brut an der Mühle M. zu Heepen (BI 3917.4).

Die J flogen aus um den 15.4.98. M. Bongards

O 77 Seidenschwanz: 15 Ex. am 10.12.98 nahrungsuchend in Helpup-Währentrup
(LIP, MTB 4018 Lage 1.Qu.) -M. Decker- H. Mensendiek

O 77 Seidenschwanz (Bombycilla garrulus): (MTB 4016/2): 29.12.1998: 1 Totfund (♀) am Ende des Ostwestfalendamms in Brackwede auf Höhe von IKEA // BI. U. Römer

O 77 Seidenschwanz (Bombycilla garrulus): (MTB 4017/4): 01.12.1998: 1 Ex. im Grünzug NW der Bielefelder Alm // BI. Überflug Werther-Straße ca. 1500 MEZ etwa in Höhe der Mündung Stapenhorststraße. U. Römer

O 36 Misteldrossel 13.02.98 Erster Gesang einer Misteldrossel, Innenstadt Herford. Kreis Herford Jan Olsson

O 36 Misteldrossel: 27.9.98 mind. 20 Ex. in Diebrock (HF, MTB 3817/4); Hadasch

O 37 Wacholderdrossel - 10.5.1998 mehrere in einem Hofgehölz am Spatzenberg Löhne-Ort (HF). 1998 mehrere Brutpaare am Gut Bustedt Hiddenhausen(HF). 17.5.1998, 2 im NSG Füllenbruch (HF). 16.5.1998 mehrere Brutpaare am Herforder Stadion und am Ahmser Sportplatz Bad Salzuflen (LIP). 7.6.1998, 1 futtertragend in Kirchlengern-Häver (HF). 6.6.1998, 1 futtertragend am Südufer des Hückermoors Spenge (HF). E. Möller

O 37 Wacholderdrossel -eine Kolonie mit mindestens 4 Nestern am Holzbach in der Nähe der Heeper Fichten (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

O 37 Wacholderdrossel 2 Ex 11.05.1998 Varenholz Yachthafen, 3 Nester

21.05.1998 rund um den Yachthafen I. Tiemann

O 37 Wacholderdrossel: 1 Brutpaar am Saatgutbetrieb Hilleshög und 2 Brutpaare am Gutshof Vinnen in Lockhausen. LIP MTB 3916/3 Stock

O 38 Singdrossel: Ziehend über Herford Herbst 1998: 2.10. ,3.10. ,8.10. ,30.10. ,2.11.; Hadasch

O 39 Rotdrossel 25.10.1998 mindestens 12 Ex. in Gärten an Waldstraße - Spenge (HF, MTB 3816) G. Hänsel

O 41 Ringdrossel -am 24.10.98 fliegt ein Tier rufend gegen 10.00Uhr aus Garten in der Nähe des Stieghorster Friedhofes (Geschlecht?) (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

O 41 Ringdrossel 1 o, Johannisbachtal östlich Niederwittler, Bl-Großdornberg Beisenherz

O 41 Ringdrossel Am 5. 4. und 9. 4. in einer Wiese nahe meines Hofes GT. Strothans

O 42 Amsel: Wie schon 1996 und 1997 trat auch 1998 wieder eine individuell erkennbare männliche Amsel (weiße Federn) im Bereich der Umlandstr. (Stadt-HF, (MTB 3817/4) auf: Frühjahr/Sommer: 1996: 16.3.-24.3.; 1997: 23.3.-11.7.; 1998: 7.4.-14.7.; Herbst/Winter: 1996: 15.12; 1997: 30.12., 18.1. + 19.1. + 1.2. +11.2.98; 1998 ? (seit dem 1. 11. wohne ich in Spenge) Auffällig ist, daß der Vogel im Winter nur sehr sporadisch und im Herbst gar nicht zu sehen ist. Während das Fehlen Ende Juli bis Oktober durch die eintretende Mauser (möglicherweise besitzt er dann zeitweise keine weißen Federn) noch leicht erklärbar ist, bleibt eine Klärung der anderen "Fehlzeiten" noch im Dunkeln. Mit Sicherheit unterhält der Vogel von März bis Juli (zumindest 1997 u. '98) ein Revier in der Nähe. 1998 hat er nachweislich zwei Bruten aufgezogen (erste Brut etwa ab 27.4. geschlüpft und vor dem 5.6. ausgeflogen; zweite Brut vor dem 8.7. geschlüpft). Nicht alle unsere Amseln sind also Standvögel! Hadasch

O 42 Amsel 06.03.98 Erster Gesang einer Amsel, Neuer Markt Herford. Kreis Herford Jan Olsson

O 42 Amsel 1 ♂ verspeist am 20.09.98 in meinem Garten ein großes Heupferd in toto und läßt nur 1 Flügel übrig (Halle,Kreis GT,MTB 3916,3.Q.) Bader

O 43 Steinschmätzer 18.09.1998, 4 Ex. auf Acker am Enger Bruch (HF, MTB 3817) G. Hänsel

O 43 Steinschmätzer 26.04.98 Erstes Ex. am Hof Hohenhausener Straße, Vlotho/Steinbründorf. Kreis Herford

O 43 Steinschmätzer: 8.5.98 +27.9. je 1 Ex. im Werfener Bruch (HF; MTB 3817/1); 31.5. + 27.9. je 1 Ex. Zückerteiche Lage (LIP); 19.9., 1 Ex. Steinhorster Becken (PB); 7.10., 2 Ex. an den Baggerseen bei Eisbergen (MI); Hadasch

O 43 Steinschmätzer - 29.3.1998, 1 ♂ am Baggersee neben Flugfeld Porta Westfalica-Vennebeck (MI). E. Möller

- O 43 Steinschmätzer -9.5.98, 2x Männchen und 1x Weibchen auf Acker am Holzbach beim Heeper Friedhof (Mtb 3917, Bielfeld) -19.9.98, 5x, davon 2x adulte Männchen, auf Acker in der Nähe des Altenhagener Friedhofs (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- O 43 Steinschmätzer (Oenanthe oenanthe) 6.6.1998, 1 /0, Blomberg, "Mossenberger Himmel" (LIP) F. Morgenstern
- O 44 Schwarzkehlchen: 30.4.+ 30.5.1998 je 1 Männchen im Großen Torfmoor (MI); 2.5. mind. 1,1 Ex. Truppenübungsplatz Senne; Hadasch
- O 45 Braunkehlchen -9.5.98, 1x (Geschlecht?) in Heepen am Holzbach in der Nähe des Heeper Holzes (Mtb 3917, Bielefeld) -11.5.98, 2x in Altenhagen unweit des Hofes Hallerberg (Mtb 3917, Bielefeld) -20.9.98, 2x auf Brache an der Ludwig-Erhard-Allee und am Oldentruper Bach entlang (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- O 45 Braunkehlchen (Saxicola rubetra) 8.5.1998 seit dem 18.4.1998, 7 Beobachtungen 1 /2 (z.T. singend); östl. Wöhren (zwischen Großenmarpe und Istrup) (LIP), (mündl. Mittl. R. Haase an Biol. Station lippe). 3.5.1998 zwischen 3.5. und 22.5.1998 an 4 Biotopen (Blomberg-Wöhren, Kleinen-/Großenmarpe, Bad Salzuflen, Istrup-Drawnberg), an drei Biotopen 4 Paare wiederholt gesichtet; wegen einsetzenden Schlechtwetters allerdings kein Bruterdacht (LIP) F. Morgenstern
- O 45 Braunkehlchen 5 Ex. am 23.04.98 in Halle/Westf. nahe Sandforth und 1 Ex. am 20.09.98 in Kölkebeck (Kreis GT, MTB 3916, 3. Q.) DZ Bader
- O 45 Braunkehlchen: 10.05.98, 1 Ex. frühmorgens i. Rapsfeld am Denkmalweg/Auf d. Krücke in Enger-Herringsn. Franzeck
- O 45 Braunkehlchen: 6.5.98, 1 Ex. im Füllenbruch (HF; MTB 3817/4); 9.5., 2 Ex., 19.9., 5 Ex. in Werfener Bruch (HF; MTB 3817/1); 16.8., 1 Ex. bei Eisbergen/Weser (MI); Hadasch
- O 46 Gartenrotschwanz -Ende August ein adultes Männchen und Mitte September ein Weibchen ca. 2 Wochen in unserem Garten in der Reichenberger Straße in Stieghorst (Mtb 3917, Bielefeld) -20.9.98 ein Paar am Oldentruper Bach nahe der Dingerdisser Straße (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- O 46 Gartenrotschwanz (Phoenicurus phoenicurus) 28.4.1998, 1/0 in Hohenhausen (LIP) AG Kalletal 24.5.1998, 0/1, Blomberg-Cappel (LIP) F. Morgenstern
- O 46 Gartenrotschwanz 1 Brutpaar bezieht auf meinem Hof eine Nisthöhle. Das Männchen wird von seiner Singwarte vom Turmfalken gefangen. Darauf wurde das Nest verlassen. Ein weiteres Brutpaar in Niehorst bei Schöning. Ein weiteres Paar in Marienfeld Golfplatz. 1 Paar in Beller MTB 4015. Strothans
- O 46 Gartenrotschwanz - 18.5.1998, 1 ♂ singt intensiv im Pfarrgarten und auf einer Verzierung des Hauptschiffs der Münsterkirche in Herford! Sonst auf zahlreichen Wanderungen in der Herforder Umgebung keine gehört! E. Möller

O 46 Gartenrotschwanz 1 sing. ♂ am 05.06.98 nahe Volksbank/Alleestraße und am 20.09.98, 1 Ex. (DZ) in Kölkebeck in Halle/Westf.(Kreis GT, MTB 3916, 3.Q.

Bader

O 46 Gartenrotschwanz am 19./20.9.98 und am 6.11.98 ein w-farbiges Ex. am Rand einer Schafweide in BI-Heepen (MTB 3917.4) M. Bongards

O 46 Gartenrotschwanz: 29.4.98, 1 Weibchen + 8.9., 1 Ex. bei Eisbergen/Weser (MI); ab 1.5. bis 12.6. regelmäßig ein Männchen an der Umlandstr., am 10.6. mit Nahrung im Schnabel, Brut möglich aber nicht sicher (Stadt HF; MTB 3817/4); 12.5., 1 sing. Ex. Enger Bruch (HF, MTB 3817/3); 19.9., 1 Weibchen (nicht weibchenfarbend!) am Steinhorster Becken (PB); Hadasch

O 46 Gartenrotschwanz. - 24.5.1998. 2 singend Hohe Str. und
Kampstraße. K. Conrads

O 47 Hausrotschwanz 06.04.98 Erste Ankunft von 1 Ex. in Vlotho/Steinbründorf.

Kreis Herford Jan Olsson

O 47 Hausrotschwanz Ein Brutpaar hatte das Nest auf einem belegten Meisennistkasten gebaut. Während das Hausrotschwanz-Weibchen brütete, fütterte das Männchen die jungen Meisen, indem es Nahrung durch das Einflugloch warf. Von der Fütterung wurden Filmaufnahmen gemacht. Stüer

O 47 Hausrotschwanz Ein Männchen am 29.1.1998 auf Bauernhof Nottebrocksweg GT. Strothans

O 49 Rotkehlchen: 5.4.98 auffällig viele Ex. an der Umlandstr. (Stadt HF, MTB 3817/4) -> Zug; Hadasch

O 481 Nachtigall - 24. 4. 1998:, 1 Ex. singend in Bad Salzuflen, Nähe Kreuzung B 239 / Lockhauser Str.(Ehem. Bauernhof) - 25. 4. 1998:, 1 Ex. singend am alten Baggersee (Hartigsee) Nähe Kreuzung B 239 / OW-Str., Bad Salzuflen - 26. 4. 1998:, 1 Ex. singend im Landschaftsgarten des Kurparks Bad Salzuflen, Nähe Thermalbad P U. Heuer

O 481 Nachtigall - 25.4.98, 3 singende ♂ in der Werreaue in Höhe des Spatenbergs bei Löhne-Ort (HF, MTB 3818 Herford, 1. Qu.), 14.5.98, 4 singende ♂ im Bereich des Werre-Rückhaltebeckens bei Löhne-Ort (HF, MTB 3818 Herford, 1. Qu.) M. Reineke

O 481 Nachtigall -im Mai an folgenden Stellen singende Männchen: 2x am Baderbach in Heepen, 2x m Holzbach in der Nähe des Heeper Holzes, 4x in Altenhagen im Bereich zwischen dem Vogelbach, dem Friedhof und der Wiesenstraße und 3x im Bereich der MVA in Heepen (Mtb 39177 Bielefeld) P. Vinke

O 481 Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*)

3.5.1998 1 Ex singt im eigenen Hausgarten, Detmold, Bergstr. 18 (LIP). H. Schierholz
1 Ex singend am Meschensee (LIP) H. Schierholz

- O 481 Nachtigall 07.06.98, singend an d. Westseite des Viaduktes Blfd.-Schild. (BI/MTB 3917) D. Hunger
- O 481 Nachtigall 1 Brutpaar auf Nato-Flugplatz Südseite. Ein singendes Männchen vom 30.5. bis 10.5. Nähe Kompostwerk Gütersloh. Strothans
- O 481 Nachtigall 1,1, 21.05.1998 Varenholz Skinautica haben dort gebrütet. 1,0 Mai über singend 21.05.1998 Varenholz Kläranlage I. Tiemann
- O 481 Nachtigall 11.05.-23.05.1998, 1 Ex. singend am ZOB - Spenge (HF, MTB 3816) G. Hänsel
- O 481 Nachtigall 13.05.98, singend an der Westseite des Viaduktes in Blfd.-Schildesche (BI/MTB 3917) M. Tiekötter
- O 481 Nachtigall 1998, 1 sing. M auf dem Flughafen Paderborn-Lippstadt (210m ü. NN); 1 sing. M am Nordrand der MVA (BI), 1 sing. M hinter Nabu-Vereinshaus Wiesenstraße (BI), 3 sing. M am Sparrenweg in der Dankmasch (BI) Härtel
- O 481 Nachtigall 21.05.98, 1 Ex. (♂ singt - Ufergebüsch, Skinautica) Vahrenholz. LIP, MTB 3819/2 Qu. E. Frevert
- O 481 Nachtigall singend, 8.06.98 Bi-Kennedystr. (Marktkauf/Oetker) BI Dunker
- O 481 Nachtigall: 13.05.98, 1 Ex. singt abends an Pödinghauser Str. i. Hfd.-Eickum Franzeck
- O 481 Nachtigall: Im Gebiet Masch in Bad Salzuflen am 11. und 29.5.98, 5 singende Ex. verhört. LIP MTB 3916/1 Stock
- O 481 Nachtigall 30.05.987 singend an der Westseite des Viaduktes in Blfd.-Schildesche (BI/MTB 3917) D. Hunger
- O 481 Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*) 30.4.1998, 1 Ex singend (Subsong) NSG "Salkenbruch", Erlenbruch Nähe nördl. Teich; ganz leise; im letzten Jahr def. kein Nachweis (LIP) Biol.Station Lippe. 30.4.1998 Auf dem Zug: 1 Ex singt ca. 2 min. nahe Baumschule Krämer, Detmold (LIP) U.Kuhlmann. 2.5.1998, 1 Ex, Werrebrück/Golfplatz(LIP) K.H.Spilker. 2.5.1998, 1 Ex, Werre am Meschensee (LIP) K.H.Spilker. 9.5.1998, 2 Ex singend, Emmerstausee, Nordufer, Umgebung Bahnlinie; Höhe Hirschsprung bis Gaststätte "Seeterrassen"; in Pymont an der Bahnlinie nahe Bahnhof ebenfalls 1 Ex (Mittl. Pyrmonter Ornithologen an BS); im Salkenbruch (vgl. 30.4. nichts mehr) (LIP) Biol. Station Lippe. 11.5.1998, 1 Ex singend, Bad Salzuflen, Kläranlage, 1 Ex singend Bad Salzuflen (Wasserfuhr/Schulzentrum) (LIP) (tel. Mittl. Dreesler an Biol.Station Lippe). 16.5.1998, 1 Ex rufend, Salzetal (LIP) H.Hartwig. Mitte Mai, 1 Ex gehört und gesehen, Steinbruch am "Langen Tal" bei Schlangen (LIP) W.Senger, E. Breuker. 14.6 1998, 1 Ex rufend, Hartigsee (LIP) H.Hartwig

O 481 Nachtigall - 25.4.1998, 6 singen um den Nördlichen See Porta-Westfalica-Vennebeck (MI). 26.4.1998, 1 singt an der Sandgrube Moddenmühle Bad Salzuflen-Schötmar. 29.4.1998, 1 singt am Gut Bustedt Hiddenhausen (HF). 9.5.1998 mind. 2 singen im NSG Großes Torfmoor bei Lübbecke (MI). 10.5.1998, 5 singen an der Werre am Spatzenberg Löhne-Ort (HF). 9.5.1998, 2 singen im NSG Bustedter "Wiesen" Hiddenhausen (HF). 17.5.1998, 1 singt im NSG Füllenbruch Hiddenhauser, (HF). 6.6.1998, 1 singt am Hückermoor Spenge (HF).

E. Möller

R 41 Chinesische Nachtigall: 8.5.98 ein singendes Ex. in einer Birke am Rand des Werfener Bruchs, während einer VHS-Exkursion gut zu beobachten. Hadasch

O 511 Feldschwirl. -25.4.1989 1 singend am Norderteich. Gebüsch am Weg zur Aussichtsstelle. K.Conrads

O 511 Feldschwirl -im Mai 2 Sänger im Bereich des Altenhagener Friedhofes (Mtb 3917, Bielefeld) -von Mai bis Juli ein Sänger am Holzbach im Bereich des Heeper Holzes (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

O 511 Feldschwirl: 16.5. - 11.6.98 auf einer extensiven Wiese starke Gesangsaktivität und Brutverdacht, Ubbedisser Berg (BI) (genaue Gesangsdaten zum späteren Zeitpunkt)
4.6.98 singend 22.45 Uhr im Schelphof-Gebiet Heepen/Milse. (BI)
H. Mensendiek

O 511 Feldschwirl (Locustella naevia) 3.5.1998, 1/0 singend auf der ehem. Raketenstation auf dem Steinberg in Schwelentrup (LIP), jetzt NABU-Gelände. B.Mühlenmeier

O 511 Feldschwirl (Locustella naevia) 30.4.1998, 1 Ex singend; Osterberg bei Lügde/Eschenbachtal; Böschung und Gebüschsukzession zwischen Ackerland (LIP) Biol.Station Lippe. 9.5.1998, 2 Ex wie im Vorjahr im NSG "Salkenbruch" singend in Schonungen; (a) Umgebung 700jährige Hudeeichen, (b) Nordostecke des NSG (LIP) Biol.Station Lippe. 20.5.1998, 1 Ex singend, Sellenbach, Unterlauf (westl. Nalhof) (LIP) Biol.Station Lip. 20.5.1998 Feststellung am Flugplatz in Detmold (LIP) F.Morgenstern. 15.6.1998 Brutverdacht, Kuhkämpfen, Detmold (LIP) K.H.Spilker. 21.6.1998 Brutverdacht, Wiese an der Sylbecke (NABU-Fläche), Detmold (LIP) K.H.Spilker, H.Multhaupt. Je 1 singendes Männchen in Bentorf, Brosen, Hohenhausen und Varenholz (LIP) AG Kalletal. 7.7.1998, 1 Ex singend, Aufforstungsfläche zwischen Schönemark und Wilberg (LIP) H. Multhaupt

O 511 Feldschwirl 20.06.98, unterhalb der Obersee-Staumauer (BI/MTB 3917) M Tiekötter

O 511 Feldschwirl singt am 9.5. drei Stunden in einer Hecke meines Hofes GT. Strothans

O 512 Rohrschwirl: 23.4.98 1 sing. Ex. Häverner Marsch, Grube Nord (MI); Hadasch

O 56 Gelbspötter. -31.5.1998. 1 singend in der Hungerbachaue (BI) in Erlen singend. K.Conrads

O 56 Gelbspötter -11.5.98, 1x singend am Altenhagener Friedhof und 1x singend an der Robert-Nacke-Straße in Altenhagen (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

- O 56 Gelbspötter 1 sing. ♂ am 10.05.98 in Halle/Hörste und 1 sing. o am 14.05.98 in Halle/Kompostierungsanlage (Kreis GT, MTB 3916,3.Q.) Bader
- O 56 Gelbspötter 23 05 1998, 1 Ex. singend am ZOB - Spenge (HF, MTB 3816)
G.Hänsel
- O 56 Gelbspötter Zweimal Brutverdacht im Raum Harsewinkel. Ein Brutverdacht auf Nato-Flugplatz Südseite GT Strothans
- O 56 Gelbspötter: Am 11.5., 1 singendes Männchen am Saatgutbetrieb Hilleshög in Lockhausen verhört. LIP MTB 3916/3 Stock
- O 54 Sumpfrohrsänger 1 sing. ♂ am 03.06.98 und 12.06.98 in Halle/Westf. (Kreis GT, MTB 3916,3.Q.), Hachhowe Bader
- O 54 Sumpfrohrsänger 21.05.98, 1 Ex. ♂ singt, Uferbereich, Stemmer See. LIP, MTB 3819/2 Qu. E. Frevert.
- O 54 Sumpfrohrsänger Zum ersten Mal seit vielen Jahren eine Brut im Roggenfeld, Nottebrocksweg GT Strothans
- O 54 Sumpfrohrsänger: 30.4. bis 8.6.98, 2 Reviere im Gebiet Masch in Bad Salzuflen LIP MTB 3916/1 und ein weitere Revier im Industriegebiet Lockhausen LIP MTB 3916/3 Stock
- O 54 Sumpfrohrsänger -füttertragende Tiere an folgenden Stellen: 1x am Baderbach in Heepen, 1 x an der Scheckenheide in Stieghorst, 4x in Altenhagen, 2x am Holzbach in Heepen, 1x in Milse und noch weit über 10 Sänger in diesen Bereichen (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- O 53 Teichrohrsänger - 17.5.1998, 1 singt in Schilf NSG Füllenbruch Hiddenhausen (HF). E. Möller
- O 53 Teichrohrsänger -23.5.98 ein Sänger in Brennesselgebüsch am Blumengroßmarkt in Oldentrup (Mtb 4017, Bielefeld) P. Vinke
- O 53 Teichrohrsänger (*Acrocephalus scirpaceus*) 15.7.1998, 1 Ex singend, Emmerstausee, östl. Buchtbereich (LIP) Biol.Station Lippe. 18.7.1998 Brutverdacht, Kläranlage bei Lage (LIP) K.H. Spilker
- O 53 Teichrohrsänger 07.06.98, singend am Jölleeinlauf des Obersees (BI/MTB 3917) D. Hunger
- O 53 Teichrohrsänger 21.05.98, 1 Ex. ♂ singt, Schilf, Stemmer See LIP, MTB 3819/2 Qu. E. Frevert.
- O 53 Teichrohrsänger 30.05.98, 1 singend am Nordufer des Obersees (BI/MTB 3917) D. Hunger
- O 52 Drosselrohrsänger Sichtbeobachtungen 25.05. bis mind. 21.06.98 Beleg durch Tonbandaufnahme BP. Brutverdacht- ♂ u. ♀ futtersuchend Großer Weserbogen Costedt (MTB. MI. 3719/3) M. Müller
- O 551 Schilfrohrsänger: 26.6.98, 1 sing. Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); S. u. J. Hadasch

- O 59 Dorngrasmücke -1998 an folgenden Stellen Brut. 2x am Holzbach in Heepen, hier einmal 4 Junge, 1x am Oldentruper Bach und ca. 5x in Altenhagen, sowie einige weitere Sänger in diesen Bereichen (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- O 59 Dorngrasmücke: In der Zeit vom 11.5. bis 8.6.98 wurden 2 Reviere in Lockhausen LIP MTB 3916/3, 3 Reviere am Kiesteich in Werl-Aspe und 2 Reviere im Gebiet Masch in Bad Salzuflen, beides LIP MTB 3916/1 gefunden. Stock
- O 59 Dorngrasmücke 21.05.98, 1 Ex. ♂ fliegt singend zum Heckenrosen-, -busch, Skinautica-Varenholz. LIP, MTB 3819/2 Qu. E. Frevert.
- O 61 Klappergrasmücke -wie in den letzten Jahren erneut eine Brut in Stieghorst sowie einige weitere Sänger im Bielefelder Osten (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- O 61 Klappergrasmücke 18.04.98 1 Ex. ruft an Hohenhausener Straße, Vlotho/Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson
- O 61 Klappergrasmücke 98 eine Brut in direkter Umgebung unseres Gartens in Heepen (BI 3917.4) M. Bongards
- O 61 Klappergrasmücke: 30.4.98, 3 Reviere im Gebiet Masch in Bad Salzuflen LIP MTB 3916/1 Stock
- O 62 Zilpzalp 30.03.98 Erster Gesang eines Ex., Vlotho, Steinbründorf. Kreis Herford Jan Olsson
- O 62 Zilzalp -ein Individuum bis zum 3.11.98 in der Reichenberger Straße und am Stieghorster Friedhof (Mtb 3917, Bielefeld) -10.11.98, 1x in Bäumen auf dem Gelände des Helmholtz-Gymnasiums an der Ravensberger Straße (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- O 64 Waldlaubsänger - 3.5.1998, 1 singt im Wald am Mittelbach-Oberlauf in Vlotho-Exter (HF). E. Möller
- O 682 Zwergschnäpper (*Ficedula parva*): (MTB 4117/4): 24.07.1998: um 1235 MESZ 1 ad im Garten der Biologischen Station Senne // Kr. PB auf Nahrungssuche, flog bereits nach ca. 1 Minute ab. Wurde leider nicht wiedergefunden. Schon / Noch Zug? U. Römer / BSS
- O 69 Grauschnäpper Ab 20.05.98, 1 Paar im Bereich Bentorf, LIP, MTB 3819/3 Qu. F. Frevert
- O 67 Grauschnäpper - noch am 19.9.1998, 1 jagend von einem Schornstein an der Josefstraße in Bielefeld! E. Möller
- O 681 Trauerschnäpper: 20.5.98, 1 sing. Ex. Mittelbachtal nahe Naturfreundehaus (MI); Hadasch
- O 681 Trauerschnäpper: 3 Brut in Bexterhagener Wald (Vogellehrpfad) LIP MTB 3916/3 Stock

O 681 Trauerschnäpper -25.4.98, 5x Männchen und 2x Weibchen im Beller Holz (Mtb 4119, Lippe) -10.5.98, 1x Männchen am Heidegrundweg in Eckardtsheim (Mtb 4017, Bielefeld) -1x Männchen Ende September in unserem Garten in der Reichenberger Straße (Mtb 3917, Bielefeld) -19.9.98, 1x (Geschlecht?) am Altenhagener Friedhof (Mtb 3917, Bielefeld) P.

Vinke

O 681 Trauerschnäpper 04.09.98, am Jölleeinlauf (Brücke) des Obersees 23.10.98, astsitzend am Jölleeinlauf/Obersee (BI/MTB 3917) D. Hunger

O 681 Trauerschnäpper am 16.9.98 ein Ex. im Schlichtkleid in unserem Garten in BI-Heepen (MTB 3917/4) sucht Nahrung im Apfelbaum. M. Bongards

O 681 Trauerschnäpper - 16.5.1998, 1 singt intensiv in den Kleingärten hinter dem Stadion-Herford. 1.5.1998, 1 singt am Amtshausberg Vlotho (HF) (Reinhard Sasse mdl.) E. Möller

O 78 Raubwürger (Lanius excubitor) 6.1.1998, 1 Ex, Brosen (LIP) AG Kalletal. 28.1.1998, 1 Ex in Hohenhausen (LIP) AG Kalletal. 8.2.1998 Feststellung bei Blomberg, Nähe Bunerberg (LIP) F.Morgenstern. 1 Ex mehrfach bis Juli (!) in Heidelbeck gesichtet (LIP) AG Kalletal. 10.10.1998, 1 Ex, Detmold-Schönemark (LIP) D. Horstmann. Dezember 1998, 1 Ex mehrmals im Tiefental bei Hohenhausen gesichtet (LIP) AG Kalletal

O 78 Raubwürger: Am 6.5.98 fand ich im Füllenbruch (HF, MTB 3817/4) Reste einer aufgespießten Maus (Stacheldraht). Nach dem Zustand der Maus zu urteilen, verstarb sie vermutlich im letzten Winter, möglicherweise durch einen Raubwürger. Andere Ursachen, wie z.B. Menschen, sind möglich aber nicht wahrscheinlich, da das Drahtstück relativ versteckt liegt. Hadasch

O 79 Neuntöter (Lanius collurio) An 22 Biotopen 44 Altvögel (16 Paare); 6 neue Biotope (Nähe Fissenknick, Blomberg-Kleinenmarpe, -Wöhren, -Großenmarpe" "Mossenberger Himmel, Nähe Bellenberg (LIP) F. Morgenstern. 3.6.1998, 1/0 auf Hecke sitzend, Holzhsn./Externst. Höhe Einfahrt"Ortsmitte (LIP) H. Multhaupt. 16.6.1998 Brutpaar mit 3 juv, NABU-Hecke bei Lothe (LIP) E.Benning. 22.6.-29.7.1998 am Linnenkampweg und an der Wiembecke (NABU-Fläche) insgesamt 3 Bp (Hornoldendorf) (LIP) K. H. Spilker, H. Multhaupt. Juni 1998, 1 Brutpaar mit 3 juv, Detmold-Schönemark (LIP) D. Horstmann, W. Senger, E. Breuker. 8.8.1998, 1/0, Lügde, an der Straße nach Kleinenberg, ca. 500m vor Kreisgrenze (LIP) B. Stichweh AG Kalletal: ca. 50% der Fläche im Kalletal (LIP) wurden systematisch untersucht: 23 Paare mit Bruterfolg. 6.7.1998, 1/0 ad auf Pfahl sitzend, Kirchheide (LIP) H. Hartwig. 26.7.1998, 1/1 und 1 juv nahe Kreisgrenze Herford. Pickten von der Straße Hummeln auf; neues Brutvorkommen! (LIP) H. Hartwig. An der NABU-Fläche am Hahnenberg (Berlebeck) 1 Bp und 1 einzelnes Männchen (LIP) H. Multhaupt

O 79 Neuntöter - 19.07.98, 1 Männchen am Osthang der Saalegge süd-östlich von Vlotho (HF, 3819 Vlotho) H. Schürstedt

O 79 Neuntöter: 30.6. u. 1.7.98 erfolgreiche Brut (wie in den Vorjahren) in Lämershagen-Gräfinghagen (BI, MTB 4017 2.Qu.) mind. 3 juv. fliegen in Nestnähe und werden von den Eltern gefüttert. H. Mensendiek

O 79 Neuntöter - 15.6.1998 erstmals 1 ♂ am alten Brutrevier auf dem Golfplatz am Heideholz in Vlotho-Exter (HF) gesehen, aber keine Brut. 27.5.1998, 2 Bp im Siek am Hof Heeper/Bramschebachtal Herford-Falkendiek. 16.6.1998 1 ♂ auf Dornengebüsch in Herford-Schwarzenmoor. E. Möller

O 79 Neuntöter 1 Brut mit Jungen in GT-Avenwedde 1 Brutpaar mit Jungen Burrelheide Kölkebeck 1 Brutpaar Versmolder Bruch. Strothans

O 79 Neuntöter 20.05.98, 1. Ex o, + 1 Ex. o, Schwarzdornhecke, Sundern-Bentorf. LIP, MTB 3819 /3 Qu. E. Frevert.

O 79 Neuntöter -17.5.98, 1x Weibchen am Holzbach in der Nähe des Heeper Holzes (Mtb 3917, Bielefeld) -6.7.98, 1x jagendes weibchenfarbenedes Tier unweit der Robert-Nacke-Straße in Altenhagen (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

O 79 Neuntöter (Lanius collurio) 22.5.1998, 1/0 sitzt auf Salweidengebüsch, ehem. Raketenstation, Steinberg, Schwelentrup (LIP). Wahrscheinlich aus dem 400m südlich liegenden, jährlich besetzten Brutrevier. 27.5.1998, 1/0 auf Tefefonleitung in Extertal-Linderbruch (LIP). 1998 auf der Gemarkung Schwelentrup (ca. 300 ha) 5 besetzte Reviere. B. Mühlenmeier

O 30 Schwanzmeise 26.02.98, 12 Ex. Baumbereich Bentorfer Bach. LIP, MTB 3819/4. Qu. E. Frevert.

O 312 Beutelmeise - Im Winter 1998/99, 2 1998er Nester in schmalblättrigen Weiden an einem der Baggerseen bei Porta Westfalica-Costedt. E. Möller

O 312 Beutelmeise Meldungen s. Biolog. Station Lippe. Rund um die Teiche in Varenholz 8 fertige und ein angefangenes Nest. Zwei fertige Nester wurden aufgegeben, weil Foto- oder Filmfreunde das Umfeld total zerstört haben, 10-15 qm wurden total platt getrampelt. Erkenntnis aus den letzten 6 Jahren, die Beutelmeisen brüten standorttreu, neue Nester fast an den gleichen Stellen des Vorjahres, ein Nest wurde in die Aufhängung des Vorjahres gebaut, sonst max. 30-50 m Abstand. I. Tiemann

O 312 Beutelmeise: 1998 mind. an 3 Stellen Brutversuche Baggerseen bei Lahde (MI), an einer Stelle im Großen Torfmoor (MI, MTB 3618/3) und mindestens einer Stelle am Großen Weserbogen bei Costedt (MI, Nestreste im Feb. 1999 gefunden); 29.4., 1 Ex. Baggersee bei Eisbergen (MI); 27.9., 4 immat. Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 29.9., 2 immat. Ex. Diebrock (HF, MTB 3817/4) Hadasch

O 312 Beutelmeise -16.8.98, 1x am Südlichen See bei Vennebeck (Mtb 3719, Minden) P. Vinke

O 312 Beutelmeise (Remiz pendulinus) 16.9.1998 Ein Schwarm durchziehend am Bahndamm an den Kuhkämpfen, DT (LIP) K. H. Spilker. 3 Brutpaare in Stammen Narenholz (LIP) AG Kalletal

O 27 Haubenmeise 12.01.98, 2 Ex. Apfelbaum, Zum Königsborn 19, Bentorf. LIP, MTB 3819/3. Qu. E. Frevert.

O 27 Haubenmeise: 17.7.98, 1 Durchzügler Uhlandstr. (Stadt HF, MTB 3817/4); Hadasch

O 32 Waldbaumläufer -25.4.98, 1x singendes Männchen im Beller Holz (Mtb 4119, Lippe) P. Vinke

O 32 Waldbaumläufer (Certhia familiaris) 23.3.1998, 1 Ex singend, Sellenbach, nördl. Steinegge (LIP) Biol. Station Lippe. 26.3.1998 singend, Waldkomplex südl. Klein-Nalhof (LIP) Biol. Station Lippe. 13.4.1998, 1 Ex singend, Waldkomplex südl. Nösingfeld (Hagenberg), hier keine Gartenbaumläufer! (LIP) Biol. Station Lippe. 1 Ex singend, Waldkomplex Helerberg (Rintelscher Hagen); hier keine Gartenbaumläufer! (LIP) Biol. Station Lippe. 14.4.1998 Aue Schwarzer Bach (südl. Fassenberg) Garten- und Waldbaumläufer singend (LIP) Biol. Station Lippe. 10.5.1998, 1 Ex, Staatsforst Krankenhagen, nördl. Silixen; hier auch Gartenbauml. (LIP) Biol. Station Lippe. 4.6.1998 mind. 3/0 singend, Waldkomplex nördl. Linderhofe (LIP) Biol. Station Lippe. 5.6.1998, 1 Ex singend, Fichtenforst auf dem Osterberg (Westhang) bei Lügde (LIP) Biol. Station Lippe. 8.6.1998, 1 Ex singend, Eschenbachtal, Höhe 7 Quellen, NSG "Emmertal (LIP) Biol. Station Lippe

O 32 Waldbaumläufer. - 10.5.1998 1 ca. 500 m NE Bergfrieden ♂ trägt Futter und singt dabei. Art-Mischsänger mit "tüt". K. Conrads

O 32 Waldbaumläufer.- 30.4. sehr häufig im Beller Holz
(Gartenbaumläufer vereinzelt). K.Conrads

O 32 Waldbaumläufer.-31.3.1998. 2 zwischen Eisernem Anton
und Fichtenaltholz, Richtung Habichtshöhe. 1 AMS !
K.Conrads

O 32 Waldbaumläufer.-1.4.1998, Salem, Grünsandtal.
1. ♂ reagiert heftig auf KLA. Fichten 80.j.
2. Fichten 60.j.
3. 50m oberhalb Pumpenhaus. ♂ reagiert schwach auf
Klangattrappe. K.Conrads

O 32 Waldbaumläufer.- 19.4.1998 Fehlanzeige Bockermann bis
Spiegel. K.Conrads

O 32 Waldbaumläufer.-4.4.1998 3 Reviere im Bereich Schwe-
denfrieden. 2 mit "tüt"-Imitation. K.Conrads

O 32 Waldbaumläufer 1 sing. ♂ am 22.03.98, 28.03.98, 16.05.98 und 12.06.98 in
Halle/Hachhowe (Kreis GT,MTB 3916, 3.Q.) Bader

O 32 Waldbaumläufer: 1 Revier am Südabhang des Teutoburger Waldes am
Eisernen Anton BI MTB 4017/1, ein weiteres am Tönsberg in Oerlinghausen
festgestellt. 1 Paar konnte am Naturfreundehaus in Oerlinghausen beobachtet
werden. LIP MTB 4018/3 Stock

O 181 Rabenkrähe - 26.3.1998, 1 "nebelige" Krähe (Rabenkrähe mit grauen
Federpartien) Nördlicher See Porta Westfalica-Vennebeck. 1 Ratenkrähe mit
weißen Fahnen der Schwungfedern (nur im Flug sichtbar). Im Sitzen ganz
schwarz. E. Möller

O 181 Rabenkrähe -im Winterhalbjahr 1997/98 können einige Tiere am Schlafplatz in
Oldentrup mehrfach dabei beobachtet werden, wie sie nahrungssuchende Ringeltauben
angreifen, dabei rissen sie den Tauben Federn aus und versetzten ihnen kräftige Schnabelhiebe
(Mtb 3917, Bielefeld) P.Vinke

O 19 Saatkrähe -von Oktober bis zur Jahreswende besucht ein Tier mit vielen weißen Federn
in den Armdecken, am Bauch und im Schenkelgefieder unseren Garten in der
Reichenbergerstraße (Mtb 3917, Bielefeld) -Ende November lässt sich eine Krähe bei starkem
Frost mit einer Maus aus einer Falle anfüttern (Mtb 3917, Bielefeld) -am 18.12.98 beträgt das
Schlafplatzmaximum in Oldentrup etwa 5500 Tiere, hiervon ca. 70%. Saatkrähen, 25% Dohlen
und ca. 5%, Rabenkrähen (Mtb 3917, Bielefeld) P.Vinke

O 19 Saatkrähe: 19.9.98, 2 Ex. überfliegen den Oetinghauser Weg (Stadt HF; MTB 3817/4);
Herbstzugbeobachtungen im Raum Herford: 30.10., 1.11., 2.11., 8.11., 13.11; Hadasch

O 183 Kolkrabe (Corvus corax)
16.12.1998 Flugrufend, Elkenberg (östl. Barntrop, LIP) H. Schierholz

O 183 Kolkrabe 02.12.98, 1 Ex. fliegt 14.30.Uhr üb. Großer Erdfall, Bent.Holz. LIP, MTB
3819/3 Qu. E. Frevert.

O 183 Kolkrabe - 02.04.98 1 rufendes Ex. am Rande des Schaumburger Waldes östlich von Petershagen-Quetzen (MI, MTB 3620 Niederwöhren, 4. Qu.), 19.07.98, 4 Ex. fliegen gleichzeitig über der Saalegge süd-östlich von Vlotho (HF, 3819 Vlotho) H. Schürstedt

O 183 Kolkrabe (Corvus corax) 20.2.1998, 2 Ex fliegen über Schwelentrup/Oberdorf in Richtung Steinberg (ehem Raketenstation) (LIP) B.Mühlenmeier. 12/1998 mehrmalige Beobachtung von 2-3 Ex, immer Richtung Steinberg fliegend. (LIP) B Mühlenmeier

O 183 Kolkrabe (Corvus corax) Verschiedentlich über dem Teutoburger Wald gehört und gesehen (LIP) K.H.Spilker. 1 Paar in Asendorf gesichtet (LIP) AG Kalletal. 2 Ex in Heidelberg gesehen (LIP) AG Kalletal. 1 Ex in Hohenhausen gesichtet (LIP) AG Kalletal. 30.3.1 998, 1 Ex um 12.11 Uhr über Remmighausen nach NE fliegend, rufend (LIP) H. Multhaupt. 11.4.1998, 2 Ex um 16.28 über Istrup, rufend (LIP) B.Stichweh, H.Multhaupt. Mai (wiederholt) und Juli 1998: Feststellung bei Cappel und Altendonop (LIP) F. Morgenstern. 10.5.1998, 1 Ex rufend, Staatsforst Krankenhagen bei Möllenbeck, Umgebung der Abgrabungen (hier im letzten Jahr Jungvogelbeobachtung durch NABU Kalletal) (LIP) Biol. Station Lippe. 3.6.1998 Meldung Kolkrabenbrut (2 juv), Salzufelner Stadforst, nur ca. 300m von Wohnbebauung entfernt (Meldung durch Revierförster Boldt an Biol. Station Lippe). 4.7.1998 tel. Mittl. von Revierförster Schierholz an Biol. Station Lippe: seit 1.7.1998 zwischen 4 und 5 Ex am Dohlenberg bei Schwalenberg; nach den Rufen Jungvögel, seit März regelmäßige Beobachtungen von 2 Ex, die vom Forsthaus entlang des Kammes zum Burgberg/Dohlenberg strichen. Fazit: Brut wahrscheinlich, dafür im Bereich Mörth keine Beobachtungen (LIP) Biol. Station Lippe

O 183 Kolkrabe (Corvus corax): (MTB 4118/3): 03.03.1998: NSG Moosheide // Kr. PB: 1ad morgens im Bereich der Rosenlaken länger rastend; erstmals im Gebiet. U. Römer / BSS

O 21 Dohle - 1998 wurden im Bereich Herford-Innenstadt an einem Tag 3x Nester aus Schornsteinen von Häusern entfernt, dazu weitere 2-3 übers Jahr verteilt (Neue Westfälische HF 19.8.1998) E. Möller

O 21 Dohle 09.05.1998, 2 Tiere an Nicolaikirche Lemgo (LIP) Härtel

O 21 Dohle: 22.8.98 mind. 60 Ex. Umlandstr. (Stadt HF, MTB 3817/4); Hadasch

O 22 Elster: Zeitungsartikel, Neue Westfälische: ".. Durch das rapide Überhandnehmen von Elstern und Eichelhähern werden die Gelege unserer Singvögel stark in Mitleidenschaft gezogen. In den frühen Morgenstunden ziehen die frechen Naturräuber von Garten zu Garten und richten großen Schaden an..." So weit nichts besonderes, aber das Erscheinungsdatum ist erstaunlich: Mai 1948, also über 50 Jahre her; Hadasch

O 22 Elster (*Pica pica*): Massenschlafplätze: (MTB 3519/4): Dachgärten der Uni Bielefeld / BI. 1997/98 besetzt von August bis Anfang Mai. Bestandsmaxima im Frühjahr: 1998 zweite Hälfte Februar ca. 480 Ex. (!), 1999 erste Hälfte Februar ca. 550 (!). Winter 1998/99 ges. 29 farbberingt (s. Beringungsprojekte), einer davon in Dornberg, einer Bielefeld-Innenstadt wiederbeobachtet. (MTB 4016/2): Abfahrtbereich des Ostwestfalendamms bei Ikea / BI: 1997/98 von Anfang September bis Mitte April genutzt, Bestandsmaximum Frühjahr 1998 Mitte Februar: nach Schätzzählung ca. 520 Ex. (!). Die Elstern fliegen zum Teil aus aus mindestens 6 bis 7 km-Umkreis an, wie PKW-Verfolgungen einzelner Vögel aus dem Bereich der A2-Abfahrt BI-Sennestadt gezeigt haben. Möglicherweise sammelt sich fast der gesamte Bielefelder Elsterbestand an nur wenigen Winterschlafplätzen! Warum? Die Schlafplätze böten gute Möglichkeiten die Bestände in Synchronzählungen zu erfassen. (siehe auch unter Beringungsprogramme) U. Römer

O 232 Tannenhäher (*Nucifraga caryocatactes*) März 1998 bei 5 Begehungen jedesmal auf dem Mörth im NSG anwesend, rufend (LIP) Biol. Station Lippe. 23.4.1998 keine Ex am Mörth festgestellt (LIP) Biol. Station Lippe. 29.5.1998 ganzen Tag mehrfach rufend in Fichtenbestand (20jährig) auf dem Mörth, mind. 2 Ex (LIP) Biol. Station Lippe. 15.7.1998 rufend auf dem Mörth (praktisch bei jeder Begehung anwesend, Brutverdacht) (LIP) Biol. Station Lippe. 26.7.1998, 1 Ex und weitere 2(?) verhört, NABU-Fläche "Hahnenberg bei Berlebeck (LIP) D.Beintmann, H.Multhaupt. 1.8.1998, 1 Ex verhört, 5.45 Uhr, Schloßpark Detmold (LIP) H.Multhaupt

O 232 Tannenhäher 1998: Bruten bei Kleinenberg (PB) und Ringelstein (PB) Härtel

O 232 Tannenhäher Nachtrag für 1997: 4.9.97, 1 Ex. rufend SW-Hang Preuß. Velmerstot (Egge, LIP, MTB 4119), dgl. Egge NE Altenbeken (PB, MTB 4219) sowie 1 Ex. mit gefülltem Kehlsack über Altenbeken nach ESE zur Egge u. 2 Ex. in Haselsträuchern am Bhf. Altenbeken (Vorrätesammeln, örtl. Angaben wie vor); Brutverdacht auf der Egge in Höhe von Altenbeken seit mind. 1989 G. Köpke

R 22 Kernbeißer 22.03.1998, 0,1 Westorf eigener Garten; 26.05.1998 1,0

Westorf, im Raps, 28.05.1998, 2,2 Westorf, im Raps zusammen mit einem Schwarm Grünfinken. Nachfolgend noch mehrere Tage beobachtet. Offensichtlich ist halbreifer Raps eine neue Nahrungsquelle .I. Tiemann

R 23 Grünling (*Carduelis chloris*): (MTB 3519/4): Massenschlafplatz in den Dachgärten der Uni Bielefeld // BI von Ende November 1997 bis Mitte März 1998 genutzt, geschätzt ca 500 Ex. Anwesend. Winterbestand nach Fang/Wiederfang-Verfahren Ende Februar 1999 bei ca. 1200 bis 1500 (!) Individuen (an nur sechs Fangtagen insgesamt ca. 300 Neuberingungen) U. Römer

R 24 Stieglitz: 8.6.98, 2 Ex. am Gutshof Vinnen in Lockhausen. LIP MTB 3916/3
Stock

- R 24 Stieglitz -im September ein Trupp aus ca. 35 Tieren auf Brache an der Ludwig-Erhardt-Allee in Oldentrup, darunter etwa 15 Jungvögel (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke
- R 24 Stieglitz 26 St. 02.08.1998 Varenholz, Kade absuchend .I. Tiem:ann
- R 24 Stieglitz: 07.05.98, 2 Ex. bei Gärtnerei Jürging i. Hfd.-Herringsn. Franzeck
- R 24 Stieglitz - 17.5.1998, 1 Bp auf einem Bauernhof am NSG Füllenbruch Hiddenhausen (HF). 27.6.1998, 1 Bp Hof Heeper Herford-Falkendiek. 23.7.1998, 1 Juv. Bad Salzuflen-Hölsen (LIP). E. Möller
- R 25 Erlenzeisig - Bad Salzuflen/OT Schötmar, W.-Busch-Str.: Im Februar 1998 an Futterstelle auf dem Balkon bis zu 3 ♂ und 3 ♀ häufig beobachtet P. U. Heuer
- R 25 Zeisig ca. 30 St, vom 30.01.98 bis 29.03.98 täglich im Bereich Westorf und Wentorf I. Tiemann
- R 25 Zeisig-.4.2.1998. 1 ♂ Am Tiefen Weg 15 (BI). Erstgesang am Steinweg und Stiel. K. Conrads
- R 25 Zeisig - 9.2.1998 3 ♂ und 2 ♀, anhaltender Gruppengesang im Garten Am Tiefen Weg 15 bei sonnigem Wetter. K. Conrads
- R 25 Zeisig-. 10.3.1998 07:17 Erstanflug im Garten Am Tiefen Weg 15. K. Conrads
- R. 25 Zeisig-.5.3. Gruppengesang und an der Futterstelle Windig, mild, regnerisch. K. Conrads
- R 25 Zeisig. 26.3. noch einzelne Zeisige im Garten (BI) Nur wenig Gesang. K. Conrads
- R 25 Zeisig- 10.4.1998. Noch in der Umgebung des Gartens K. Conrads
- R 25 Zeisig - 15.4.1998. Zahlreich im Kiefernwald bei Buschkamp.(Schauer, kühl). K.Conrads
- R 261 -Hänfling-.16.5.1998 1 revierfliegend und auf dem Dach sitzend, Hageresch. K.Conrads
- R 261 Hänfling.- 20.4. singend und balzfliegend am Hageresch (BI). K.Conrads
- R 261 Hänfling 14.05.1998, 2 Männchen in der Dankmasch (BI) Härtel
- R 262 Berghänfling 18.10.97, 24.10.97 Steinhorster Becken (GT MTB 4117/3) Fussy-Kohlbrunn
- R 262 Berghänfling 28.01.1998, 15 Tiere in Hochstauden bei Brands Busch (BI) Härtel
- R 262 Berghänfling - 21.2.1998, 9 am Nördlichen See Porta Westfalica-Vennebeck nahrungssuchend am Spülsaum. Fraßen 1997er Samenstände von Wildkräutern. E. Möller
- R 27 Birkenzeisig fast ganzjährig zu beobachten. Im Winter 97 und 98 mehrfach kleine Trupps (3-4 Vögel) die Samen von Beifuß-Stauden fressend, dabei sehr wenig scheu. BI am Baderbach (MTB 3917.4) M. Bongards

- R 27 Birkenzeisig - 2.7.1998 am Theater am Alten Markt in Bielefeld 2 in
hochwachsender Rankenpflanze voll verliebt. 25.7.1998 Revierflüge in Bielefeld
über der August-Bebel-Straße, auch am Bahnhof von Lage (LIP). 4.11.1998, 3
mit Zeisigen und Stieglitzen in Erlen an den Gräben von Gut Bustedt
Hiddenhausen (HF). E. Möller
- R 28 Girlitz: 28.2.98, 10 Ex. nah der Umlandstr. (Stadt HF, MTB 3817/4); Hadasch
- R 31 Fichtenkreuzschnabel (*Loxia curvirostra*): (MTB 4118): 05.12.1998: Truppenübungsplatz
Senne // Kr. PB: an mehreren Stellen zwischen 1300 und 1630 MEZ unausgesetzt Rufe zahlreicher
Vögel, wiederholt Trupps von 4 bis zu 80 (!) Individuen umherfliegend zu sehen. Kreuzschnäbel
suchten immer wieder fruktifizierende Fichten auf und fraßen dort für längere Zeit. Insgesamt
schätze ich (UR) den Bestand im beob. Bereich auf ca. 150 bis 300 Ex.. Alle Ex., die ich aus der
Nähe bestimmen konnte, waren sicher Fichtenkreuzschnäbel. Bemerkenswert: An den Tagen
vorher und danach in angrenzenden Gebieten außerhalb des TrÜPl keine Kreuzschnäbel gesehen!
Bemerkenswert: Gegen 1330 MEZ jagte ein ad. Habicht auf einen Fichtenkreuzschnabel, den er
nach etwa 20 Sekunden schlug. Der Verzehr war nicht zu beobachten. U. Römer / P. Rüter
- R 31 Fichtenkreuzschnabel (*Loxia curvirostra*): NACHTRAG: 1997: (MTB 4118/3): NSG
Moosheide // PB: zwei Brutversuche südlich der Ems östlich Emser Kirchweg, mindestens einer
davon erfolgreich (ad fütterten eben flüggen juv.) U. Römer
- R 31 Fichtenkreuzschnabel -am 20.12.98 ein Trupp über unserem Garten an der Reichenberger
Straße, durch die Bäume nur drei Tiere zu sehen (Mtb 3917, Bielefeld) -wie schon in den
letzten Jahren im Winterhalbjahr ständig ein Trupp aus etwa 20 Tieren in Lämershagen im
Gebiet Wrachtruper Lohden, einige hier auch singend, jedoch noch nie Jungvögel beobachtet
(Mtb 4017 und 3917, Bielefeld) P. Vinke
- R 31 Fichtenkreuzschnabel 13 Ex. am 06.12.98 im Teutoburger Wald bei
Halle/Westf. fliegend (Kreis GT, MTB 3916,3.Q.) Bader
- R 31 Fichtenkreuzschnabel - .6.2.1998. 1 singend auf Fichte
Am Tiefen Weg (BI). K. Conrads
- R 33 Bergfink 01.11.1998, 3 Tiere nahe Sparrenburg (BI) Härtel
- R 33 Bergfink: 16.4.98, 1 Ex. Havermer Marsch (MI); 6.10. mind. 1 Ex. Umlandstr. (Stadt HF,
MTB 381714); Hadasch
- R 33 Bergfink, - . 1.4.1998 vereinzelt Gesang in der Umgebung
des Gartens Am Tiefen Weg 15 (BI). K. Conrads
- R 33 Bergfink - 14.3.1998, 1 ♀ auf dem Friedhof "Ewiger Frieden" Herford. Sonst
keine gesehen. E. Möller
- R 34.- Goldammer. 24.5. Stallfeld-Gebiet. 4 ♂ singend, 1 ♂ und
♀ an Strommast Hohe Straße anfliegend. K. Conrads

R 34 Goldammer von Oktober 1998 bis Februar 1999 halten in der Dankmasch 4 Männchen Reviere besetzt (BI). Sie halten sich abseits der kleineren Schwärme auf Härtel

R 34 Goldammer - 21.11.1998 mind. 150 (dabei mind. 2 Rohrhammern) auf überfrosteten Erlen/Weiden an den Baggerseen Porta Westfalica-Costedt. 27.11.1998 Großer Schwarm von "250" + Feldsperlingen auf Getreidestoppeln dort.

8.12.1998 Großer Schwarm von mind. 200 dort auf Stoppelfeldern. Goldammern sind Stoppelfreunde. E. Möller

R 361 Ortolan singt am 17. 5. intensiv aus einer Eiche am Versmolder Bruch. Strothans

R 37 Rohrhammer - 17.5.1998, 1 singt im NSG Füllenbruch Hiddenhausen (HF).

6.6.1998, 1 singt am Hücker Moor Spenge (HF). E. Möller

R 37 Rohrhammer - Brutverdacht am Holzbach in Heepen, sowie 3x unterhalb des Viadukts in Schildesche (Mtb 3917, Bielefeld) P. Vinke

R 37 Rohrhammer (*Emberiza schoeniclus*) 3 Brutpaare in StammenNarenholz (LIP) AG

Kalletal

R 35 Grauammer (*Emberiza calandra*): (MTB 4217/4 & MTB 4317/2): 27. bis 30.05.98: mindestens 5 BP in Roggenfeldern im Thüler Feld, mehrfach mit flüggen juv., die an milchreifem Getreide fraßen.

W. Beisenherz / U. Römer

R 35 Grauammer 1998, 17 Reviere auf der Paderborner Hochfläche Härtel

R 35 Grauammer - 29.11.1998, 2 mit vielen Goldammern, Feldsperlingen und 1 Rohrhammer in Alleebäumen an Stoppelfeldern Porta Westfalica-Costedt! E.

Möller

O 17 Pirol (*Oriolus oriolus*)

13.5.1998 Oesterholzer Bruch (Schlangen, LIP) H. Schierholz

O 17 Pirol (*Oriolus oriolus*) 10.5.1998 1 Ex verhört, "Hörstmaraner Steinbruch (LIP) K.P.

Jähne

O 17 Pirol singt am 23.5. im Wald Nottebrocksweg GT, im Juni im Versmolder Bruch.

Strothans

O 17 Pirol: 30.5.98, 1 rufendes Ex. am NO-Ende des Großen Torfmoores (MI); S. u. J.

Hadasch

RAMSAR-Gebiet „Weserstaustufe Schlüsselburg“

Bemerkenswerte Daten aus dem Jahr 1998

(F) = Frille, (H) = Hävern, (O) = Oberwasser, (L) = Lahde, (W) = Windheim

- U 10 Eistaucher: 1 Ex. im Übergangskleid am 3.11.1998
- U 111 Haubentaucher: Diesj. Brutpaar-Bestand :49 Paare, 34 erfolgreiche Bruten..
- U 13 Kormoran: Diesj. Brutpaar-Bestand : 24 Paare.
- U 14 Graureiher: Diesj.Brutpaar-Bestand: 2 Kolonien mit insges. 5-8 Paaren.
- U 17 Weißstorch: Diesj.Brutpaar-Bestand: 5 Hpm insges. 12 Junge; 1. Afrika-Fund von der West-Route (Mali).
- U 23 Pfeifente: Herbststeinflug nach Abschluß d. Wegzugperiode (im Zusammenhang mit Weser- Hochwasser) in der 1. Nov.-Hälfte: Max. 380 Ex. am 16.11. (H)
- U 26 Reiherente: Diesj. Brutpaar-Bestand: 85 Paare, mind. 37 Familien. Diesj.Mauserbestand 33.Kalenderwoche) 1170 Ex. (neues Saison-Maximum).
- U 29 Bergente: Ein ♀ am 4. u.7.9., (H) sowie 1♂4 ♀ am 17.12. (O).
- U 29 Kolbenente: Ein Paar 18.5. - 25.5., ein♀ 14.9.-2.10. (H)
- U 331 Graugans: Diesj.Brutpaar-Bestand: 37 Paare; 34 Familien;
- U 332 Bläßgans: Ein Paar übersommert bis Ende Juni (Brutversuch?) Frühe Herbstankunft : ab 2. 10. regelmäßig anwesend
- U 333 Saatgans: Winter-Max. 1300 Ex. Mitte Februar. Frühe Herbstankunft: ab 30.10 regelmäßig anwesend
- U 334 Nilgans: Diesj.Brutpaar-Bestand :18 Paare; 10 Familien (noch am 13.10. Familie mit 5 ca 3 Wochen alten Pullis); Neues Bestandsmax.: 88 Ex. am 2./3.11.
- U 34 Höckerschwan Diesj.Brutpaar-Bestand : 31 Paare, 11 Familien; Winter-Mx. 338 Ex. Mitte Dez.
- U 351 Singschwan: Frühe Herbstankunft: Ab 15.10. regelmäßig anwesend; Winter-Max. 204 Ex. Anfang Februar.
- U 352 Zwergschwan: Erneute Beobachtung (3. Winter) eines 1992 an der Petschora-Mündung (Eismeer) beringten Ex.
- U 48 Wanderfalke: Wie im Vorjahr eine erfolglose Brut (L).
- U 55 Tüpfelsumpfhuhn: 1 Ex. (Rufe) 12.5. (W).
- U 61 Kiebitz: Erstmals keine erfolgreiche Brut; Max. Wegzugphase: 9000 Ex. in der 1. Novb.-Hälfte.
- U 641 Goldregenpfeifer: Max.Wegzugphase: 375 Ex. in d. 1. Novb.-Hälfte.
- U 77 Zwergstrandläufer: 62 Ex. in der 1. September-Hälfte (W) u. (H).
- U 77 Sanderling: Je 1 Ex. am 8.und 10.9. (W) u.(H).
- U 77 Knutt: 2 Ex. am 8. und 15.9. (W)
- U Säbelschnäbler: Je 1 Ex. am 14. und 18.8. (W) u. (H).
- U Odinshühnchen: 1 Ex. am 10.9. im Schlichtkleid (H).
- L 213 Silbermöwe: Diesj. Brutpaar-Bestand : 4 (erfolgr.) Paare (H) u.(L).
- L 215 Weißkopfmöwe: 1 Paar (erste erfolgreiche Erstbrut in NRW) (H).
- L 214 Sturmmöwe: Diesj.Brutpaar-Bestand: 7 Kolonien mit insges. mind. 87 Paaren.
- L 24 Küstenseeschwalbe: Je 1 ad Ex. am 26.6. und 24.8. (H).
- L 24 Flußseeschwalbe: Je 1 ad Ex. am 9.6. und 10.7. (H).
- L 31 Schleiereule: *Außergewöhnl. Wiederfund*: 1 nestj. Ex. beringt am 14.7.1997 in Petershagen, Wiederfund am 22.11. 97 frischtot auf der Orkney-Insel Eday.
- O 16 Uferschwalbe: Diesj. Brutpaar-Bestand (Max.d.beflogenen Röhren) : 6 Kolonien mit insges. mind. 658 Paaren.

Ausgewählte Brutvögel der Rieselfelder Windel von 1981 - 1998
(zusammengestellt von Dr. Günther Bockwinkel)

Art	1981 *	1991 **	1992 ***	1997 ****	1998	RL NRW
Reiherente (<i>Aythya fuligula</i>)	-	>1	1	-	1	
Rohrweihe (<i>Circus aeruginosus</i>)	-	>1	BV	1	-	2
Wasserralle (<i>Rallus aquaticus</i>)	-	BV	-	3	2-3	2
Teichralle (<i>Gallinula chloropus</i>)	1	2-5	2	2	2	V
Rebhuhn (<i>Perdix perdix</i>)	BV	-	-	-	-	2
Flußregenpfeifer (<i>Charadrius dubius</i>)	-	-	-	3	5-8	3
Kiebitz (<i>Vanellus vanellus</i>)	7	6	7	1	3	3
Bekassine (<i>Gallinago gallinago</i>)	-	>1	BV	-	-	1
Feldlerche (<i>Alauda arvensis</i>)	1	-	-	1	1	V
Grünspecht (<i>Picus viridis</i>)					1	3
Kleinspecht (<i>Dendrocopos minor</i>)		-			1	3
Feldschwirl (<i>Locustella naevia</i>)					BV	3
Braunkehlchen (<i>Saxicola rubetra</i>)	1	-	-	-	-	2
Schafstelze (<i>Motacilla flava</i>)	1	-	-	-	-	3
Sumpfrohrsänger (<i>Acrocephalus palustris</i>)	1	1	4	6-10	11-15	
Teichrohrsänger (<i>Acrocephalus scirpaceus</i>)	17	6	12	15-19	19-22	3
Wachtelkönig (<i>Crex crex</i>)					1	1
Rohrhammer (<i>Emberiza schoeniclus</i>)	8	5	11	18-19	18-20	V

* = A. Bader; ** = W. Strototte; *** = AG Avifauna Rieselfelder Windel, ergänzt durch Daten aus Naturschutz-Zentrum Ostwestfalen (1991) und der Biologischen Station Gütersloh / Bielefeld e.V.

RL NRW = Rote Liste NRW (GRO & WOG 1996)

1 = vom Aussterben bedroht; 2 = stark gefährdet; 3 = gefährdet; + = ungefährdet
>1 = mindestens 1 Brutpaar, Anzahl nicht genau ermittelt; BV = Brutverdacht

Liste der Nahrungsgäste und Durchzügler 1998*
(zusammengestellt von Dr. G. Bockwinkel)

Vogelart	max. Anzahl	RL NRW**	Bemerkungen
Zwergtaucher	5	E	6.4, 12.-13.8
Haubentaucher	2		18.3-15.5
Kormoran	5		30.7-13.8
Graureiher	15		regelmäßig im Gebiet
Weißstorch	1		einmalig am 10.3.
Trauerschwan	2		1.-13.5.
Graugans	2		6.-15.4.
Streifengans	2		15.4.
Kanadagans	2		20.3.
Nilgans	2		7./8.1., 6.-27.4., 1.6.
Brandgans	2		3.-4.8.
Pfeifente	1		einmalig am 9.6.
Löffelente	5		17.5., 1.6., 7.7.
Krickente	6		18.3.-4.5., 28.7.
Knäkente	3	ED	13.3.-4.5., 5.8.
Reiherente	19		regelmäßig im Gebiet
Tafelente	3	reg	19.3.
Rohrweihe	2		30.3., Balz am 22.4.
Sperber	1		unregelmäßig im Gebiet
Habicht	1		unregelmäßig im Gebiet
Fischadler	1	ED	13.-27.4., 5.7.
Austernfischer	1		einmalig am 27.4.
Säbelschnäbler	4		einmalig am 4.5.
Kiebitz	~50	D	regelmäßig im Gebiet
Temminckstrandläufer	1		einmalig am 20.5.
Zwergstrandläufer	3		einmalig am 25.5.
Kampfläufer	3	D	28.4., 28.7.-12.8.
Bekassine	3	D	28.-30.7.
Rotschenkel	4	ED	15.4.-4.5., 1.6., 30.7., 12.8.
Grünschenkel	6	reg	21.4.-17.5., 12.8.
Dunkler Wasserläufer	1	R	15.-21.4., 5.8.
Bruchwasserläufer	ca. 20	ED	11.-22.5., 26.7.-12.8.
Waldwasserläufer	5	reg	6.-28.4.
Flußuferläufer	17	D	6.4.-22.5., 26.7.-12.8.
Zwergmöve	8		einmalig am 27.4.
Lachmöve	~20		1.6.
Hohltaube	12		unregelmäßig im Gebiet
Feldlerche	17		27.3.
Wiesenpieper	9		9.-13.4.
Schafstelze	15		22.5.
Gebirgsstelze	3		13.4., 1.6.
Braunkehlchen	2	D	28.-30.4.
Steinschmätzer	1		9.-30.4.
Bartmeise	3		17.-20.3.

* vorläufige Liste nach Erhebungen der Biologischen Station Gütersloh/Bielefeld e.V. (Stand 15.08.1998); ** Gefährdete wandernde Arten in NRW 1996 (GRO & WOG 1996) D = deutschlandweite Gefährdung; E = europaweite Gefährdung; reg = regionale Gefährdung

Erstbeobachtungen/Gesang im Raum Herford 1998:**Frühjahr:**

	I	II	III		I	II	III
Misteldrossel	15.2.	15.2.	16.2.	Bachstelze	21.2.		
Star	16.2.			Zilpzalp	12.3.	13.3.	15.3.
Heckenbraunelle	12.1.	29.1.	8.2.	Hausrotsch.	1.4.	1.4.	2.4.
Singdrossel	25.2.	2.3.	2.3.	Girlitz	28.2.	29.3.	1.4.
Fitis	3.4.	5.4.	6.4.	Rauchschw.	1.4.	6.4.	7.4.
Mönchsgrasm.	5.4.	5.4.	6.4.	Klappergrasm.	20.4.	23.4.	23.4.
Mauersegler	23.4.	23.4.	23.4.	Gartengrasm.	25.4.	28.4.	
Schafstelze	11.4.			Dorngrasmücke	25.4.	29.4.	30.4.
Kuckuck	30.4.	1.5.		Baumpieper	26.4.	28.4.	30.4.
Gelbspötter	12.5.	13.5.		Sumpfrohrs.	12.5.	12.5.	
Mehlschwalbe	29.4.			Uferschwalbe	29.4.		
Braunkehlchen	25.4.			Waldlaubs.	25.4.		
Gartenrotsch.	29.4.	1.5.		Grauschnäpper	9.5.		

Herbst:

	I	II
Rotdrossel	11.10.	16.10.
Erlenzeisig	30.9.	10.10.
Saatkrähe	16.10.	17.10.

Hadasch

Letzte Beobachtungen im Raum Herford 1998:

Singdrossel	2.11.	Beutelmeise	29.9.	Hausrotschwanz	22.10.
Zilpzalp	27.10.	Baumpieper	27.9.	Mönchsgrasmücke	3.10.
Mehlschwalbe	19.9.	Schafstelze	19.9.		

Hadasch

Erstankunft und Erstgesang von Zugvögeln im Großraum Bielefeld 1998

Mitteilungen von M. Bongards (BON); H. Härtel (HH), D. Hunger (HU), M. Tiekötter (Ti) und Strothans (ST)

EB = Erstbeobachtung, EG = Erstgesang, Dz = Durchzügler, Üw = Überwinterer

Haubentaucher	09.01. EB (Ti); 21.02. EB (St)
Knäkente	03.04. EB (Ti)
Wachtelkönig	05.05. EG (HH)
Wachtel	19.05. EG (St)
Flußregenpfeifer	28.03. EB (St)
Flußuferläufer	25.04. EB (Ti)
Brachvogel	21.02. EB (St)
Uferschnepfe	26.04. EB (St)
Turteltaube	01.05. EG (St); 08.05. EG (HH)
Kuckuck	23.04. EG (St); 02.05. EG (BON); 08.05. EG (Ti)
Mauersegler	19.04. EB (HU); 23.04. EB (HH); 27.04. EB (St); 03.05. EB (Ti); 12.05. EB (BON)
Rauchschwalbe	30.03. EB (St); 03.04. EB (Ti); 13.04. EB (HU)
Mehlschwalbe	03.04. EB (Ti); 28.04. EB (St)
Uferschwalbe	07.05. EB (St)
Feldlerche	21.02. EB (BON)
Heidelerche	18.02. EG (St)
Bachstelze	28.02. EB (St); 03.04. EB (Ti)
Schafstelze	22.05. EB (St)
Baumpieper	10.04. EG (St); 20.04. EG (HH)
Feldschwirl	05.05. EG (HH); 09.05. EG (St)
Sumpfrohrsänger	15.05. EG (Ti); 23.05. EG (St)
Gelbspötter	07.05. EG (HH); 17.05. EG (St)
Gartengrasmücke	30.04. EG (St); 01.05. EG (HH); 04.05. EG (BON)
Mönchsgrasmücke	31.03. EG (BON); 02.04. EG (HU); 03.04. EG (HH); 17.04. EG (Ti); 18.04. EB (St); 19.04. EG (St)
Klappergrasmücke	18.04. EG (HU); 19.04. EG (BON); 23.04. EG (St); 25.04. EG (HH)
Domgrasmücke	26.04. EG (St); 03.05. EG (Ti); 05.05. EG (HH)
Fitis	03.04. EG (Ti); 05.04. EG (BON); 05.04. EG (St); 07.04. EG (HH); 13.04. EG (HU)
Zilpzalp	16.03. EG (St); 17.03. EG (HH); 19.03. EG (HU); 24.03. EG (Ti); 01.04. EG (BON)
Waldlaubsänger	05.05. EG (HH)
Sommergoldhähnchen	15.03. EG (HH); 17.04. EG (Ti)
Grauschnäpper	01.05. EG (St)
Trauerschnäpper	01.05. EG (St)
Braunkehlchen	26.04. EB Dz (St)
Gartenrotschwanz	21.04. EG (St)
Hausrotschwanz	29.01. Üw (St); 21.03. EG (St); 31.03. EG (BON); 03.04. EG (HU); 10.04. EB (Ti)
Nachtigall	24.04. EG (BON); 30.04. EG (St)
Steinschmätzer	20.04. EB Dz (HH); 01.05. EB Dz (St)
Misteldrossel	07.03. EG (HU)
Singdrossel	20.02. EG (HH); 20.02. EB (St); 22.02. EG (HU); 05.03. EG (St); 07.03. EG (Ti); 08.03. EB (BON); 11.03. EG (BON)
Ortolan	17.05. EG (St)
Girlitz	07.03. EG (Ti); 10.04. EG (BON); 16.04. EG (St)
Pirol	23.05. EG (St)

zusammengestellt von Heiner Härtel

Ringfunde :

U 47 Turmfalke (*Falco tinnunculus*): (Helgoland.5242241) ♂ beringt 14.05.1990, Nestling / BI-Babenhausen 52.03 N / 08.29 E // Wiederfang in Japannetz bei Jagdflug auf Bachstelze / 02.10.1998 / BI-Universität, Dachgarten (MTB 3519/4) / 4 km ESE / 8 Jahre, 4 Monate, 18 Tage / bemerkenswertes Alter! U. Römer

U 47 Turmfalke (*Falco tinnunculus*): (Helgoland.5242363) ♀ beringt 01.06.1990, Nestling, BI-Universität 52.03 N / 08.29 E // Wiederfang in Japannetz bei Jagdflug auf Bachstelze / 08.10.1998 / BI-Universität, Dachgarten (MTB 3519/4) / 0 km, 8 Jahre, 4 Monate, 7 Tage / Alter! U. Römer

Beringungsprogramme :

Im Bericht 45 (1997) berichtete Hadasch über verschiedene überregionale Beringungsprojekte, die auch Ostwestfalen betreffen könnten. Hier einige ergänzende Informationen über derzeit im Gebiet laufende Arbeiten:

Meisen verschiedener Arten (Blau- und Kohlmeise) und Sperlinge werden im Rahmen reproduktionsbiologischer Studien in einem Projekt der Universität Bielefeld beringt. Wiederfänge bitte an Dr. Theodorus H. M. Meijer, Universität Bielefeld, Verhaltensforschung, Morgenbreede, 33501 Bielefeld, weitermelden.

Farbmarkierungsprogramme im Raum Bielefeld:

Markierte Arten: Elster, Feldsperling, Goldammer, Grünling, Hausrotschwanz, Hausperling, alle Pieper, alle Stelzen.

Verwendete Ringe: Alu- und Stahlringe der Vogelwarte Helgoland, Farbringe in den Farben rot, gelb, grün, hellblau, dunkelblau, weiß und schwarz, sowie Buchstaben-Ableseringe (auch für Kleinvögel!) die auf verschiedenfarbigem Grund jeweils eine Zahl oder Ziffer aufweisen, die auf dem Ring zwei- bis dreimal wiederholt ist.

Gefiedermarkierungen (gelb, blau, rot) werden bei an ausgewählten Schlafplätzen gefangenen Elstern eingesetzt.

Projekthintergrund: Schwerpunkt der Untersuchungen ist neben populationsdynamischen Aspekten vor allem die Erfassung von Raum-Zeit-Mustern im Winterhalbjahr (Elster, Goldammer, Grünling, Sperlinge). Beobachtungen von Abgelesungen bitte an Dr. Uwe Römer, Werther Str. 156, 33615 Bielefeld melden. U. Römer

Die Verbreitung von Regenrufdialekten in Ostwestfalen-Lippe

Über die Regenrufdialekte beim Buchfinken existieren zahlreiche Publikationen, welche die Verbreitung in relativ kleinen Gebieten dokumentieren. Eine Auflistung ist in der Buchfinken-Monographie bei BERGMANN (Der Buchfink, 1993 - Wiesbaden; Aula-Verlag) zu entnehmen. Von den bei BERGMANN (l.c.) aufgeführten Regenruftypen sind in Ostwestfalen-Lippe 5 Ruftypen festgestellt worden (s. Karte). Sicher ist derzeit, daß im Süden und Osten des Regierungsbezirkes das sogenannte "Rülschen" dominiert und im Altkreis Lübbecke ein "knätschender" Ruf. Unklar ist die Situation im Altkreis Minden, im Ravensberger Hügelland, im Lippischen Westen, im Truppenübungsplatz, nördlich Halle, im westlichen Kreis Gütersloh und im Delbrück-Rietberger Raum.

Die Erfassung des Regenruftypes bereitet auch dem weniger geübten Vogelkundler keine Schwierigkeiten und kann beiläufig erfolgen (Spaziergang, Ausflug, Arbeit im Gelände, Büro). Beteiligen kann sich jeder Vogelkundler und jede Institution (z.B. Biostation). Bisherige Kartierungen bezogen sich immer auf kleine Flächen (wenige hundert qkm !) mit einer großen Zahl von Ruftypen. In unserem Fall würde wahrscheinlich der "Normalzustand" für Mitteleuropa erfaßt.

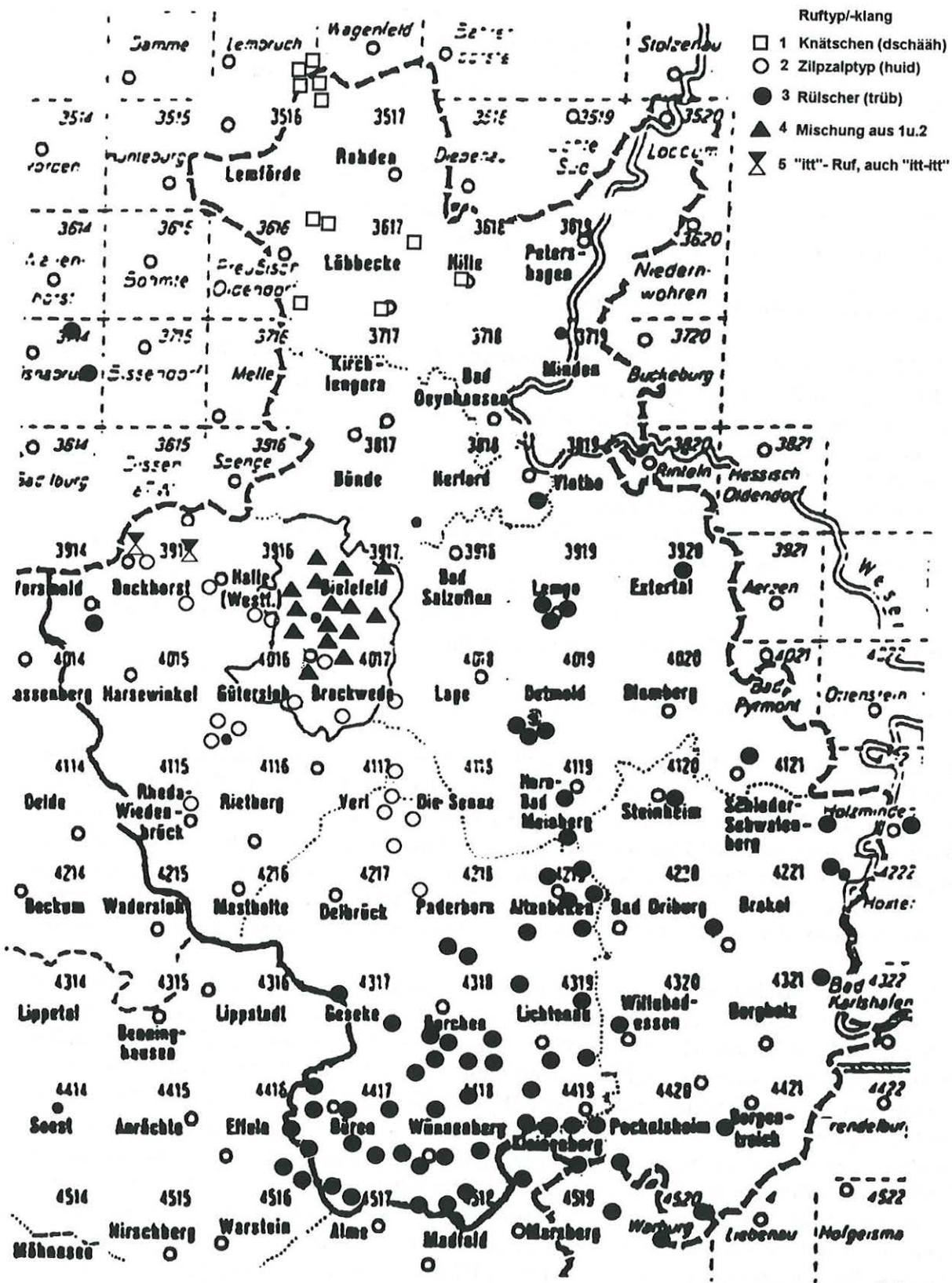
Die Dialektgrenzen sind nicht starr und verändern sich. Daher soll das Projekt in der Saison 1999 (drittes Erfassungsjahr) abgeschlossen werden. Mit diesem Dialektatlas wird der Weg für nähere Untersuchungen (Feinkartierung der Dialektgrenzen, Verschiebung der Dialektgebiete in Folgejahren) bereitet.

Die Erfassung kann im März beginnen (Durchzügler können andere Regenrufe äußern!) und endet zumeist im Juli. Notiert werden sollen Ruftyp (oder Lautumschreibung), Ort und Datum.

Gedankt wird folgenden Personen, die bisher spontan und auf Nachfrage Auskunft gaben:

A. Bader (Halle/Westf.), A. Bergmeier (Vlotho), K. Conrads (Bielefeld), M. Füller (Bielefeld), I. Mika (Gütersloh), F. Püchel (Bielefeld), I. Simon (Höxter), H. Strothans (Gütersloh), B. Walter (Borgholzhausen).

Heiner Härtel, Detmolder Str. 91a, 33604 Bielefeld



Avifaunen-Kartierung: Die Siedlungsdichte der Goldammer (*Emberiza citrinella*), Dorngrasmücke (*Sylvia communis*), Feldlerche (*Alauda arvensis*) im südöstlichen Stadtteil von Porta Westfalica - Kr. Minden-Lübbecke 1998

1. Einleitung

Der Grund der Untersuchung war hier, eine quantitative Erfassung (Siedlungsdichte) der drei Arten in einer offenen bis halboffenen Landschaft.

2. Lage und Größe des Untersuchungsgebiets (UG)

Das UG liegt im Südosten der Stadt Porta Westfalica. (Karte 1) Die Fläche liegt auf vier MTB - 3719/ 3720/ 3819/ 3820 Höhe ü. NN = 53,75 m im S. bis 130 m im NE. Die gesamte Flächengröße beträgt ca 1584 ha. Als nicht besiedelbare Flächen werden abgezogen:

Kernzone der Gemeinde Eisbergen mit Ortsteil Fülme	= 190 ha
Hauptverkehrsstraßen (Eisb.Str. L 780 /Ravensb.Str. L 866)	= 1 ha
Wasserfläche von vier Kiesabgrabungen	= 60 ha
Bewaldete Höhenlagen im NE. ges. total für Feldlerche	= 195 ha
teilweise für Goldammer u. Dorngrasmücke	= 100 ha

Danach verbleibt eine untersuchte Fläche für: Goldammer / Dorngrasmücke von 1233 ha
Feldlerche von 1138 ha

Die äußere Grenzlinie hat eine Länge von ca 22000 m = 17,8 m/ha

3. Die Landschaft - Grenzen u. Nutzung

Die westliche Grenze des UG bildet in etwa die Bebauungsgrenze der Gemeinde Veltheim zur freien Landschaft. Im N. besteht die Abgrenzung durch die BAB - A2. Im E. und S. durch die Stadtgrenze (auch Kreis- u. Landesgrenze) Das UG hat den Charakter einer offenen bis halboffenen Landschaft, mit Hecken, Baumgruppen, Einzel-Gebüsch, kleinen Feldgehölzen. Den größten Anteil wird durch die landwirtschaftliche Nutzfläche mit etwa 70 % (anteilig etwa 5 % Grünland) bestimmt. Etwa 20 % entfallen auf Straßen, Wege, Bahndämme, einzeln stehende Gehöfte, Waldanteil im N/NE. 10 % nehmen die 7 NSGs mit einer Größe von ca 154,2 ha ein.

Die Gesamtfläche gliedert sich in zwei Teilflächen auf - südlich der Bahnlinie Rinteln - Vlotho in die "Südliche Weseraue", die etwa 1/3 der Gesamtfläche umfaßt. Mit etwa 80 % ist die landwirtschaftliche Nutzfläche der größte Anteil. Der Rest entfällt auf zwei ehemalige Kiesabgrabungen zusammen 79,2 ha, heute mit Status NSG. Straßen und Wege, zwei Abgrabungen mit der Nutzung als Angelteich. Nördlich der Bahnlinie - etwa 2/3 - in ein "Grobmischgebiet" mit der Kernzone der Gemeinde Eisbergen / Ortsteil Fülme, zerstreut liegenden Einzelgehöften, Straßen, Feldwege, fünf Naturschutzgebiete mit 75 ha, offene bis halboffene Feldflur, mit Hecken, Einzel-Gebüsch, kleinen Feldgehölzen. Die landwirtschaftliche Nutzfläche besteht zu etwa 95% aus Ackerland, der Rest verteilt sich auf Grünland, Stilllegungsflächen. Der NE-Bereich (Die Emme) hat ein sehr unterschiedliches Gelände-Relief, mit teilweise bewaldeten Tälern u. Höhenzügen als Vorstufe zum Wesergebirge.

4. Material u. Methode

Die Kartierung erfolgte auf Din A 4 Kartenausschnitten im Maßstab 1:25000.

Zur Kartierungsmethode: Das UG wurde systematisch, abschnittsweise vom 23.03. bis 31.05.98 in 12 Begehungen mit insg. 46 Stunden begangen, dabei wurden die in einem Radius von 50-60 m -optisch oder akustisch- lokalisierten Individuen (Goldammer, Feldlerche, Dorngrasmücke) mit den revieranzeigenden Merkmalen, wie Rufe, Balzgesang, Balzflug, Revierkampf, Nestmaterial tragend, auf die Karten eingetragen. Um evtl. - noch - Durchzügler auszuschließen, wurden größere Trupps etwa bei der Nahrungssuche (Goldammer) nicht berücksichtigt. Der Größe des Gesamtgebietes entsprechend konnte die Erfassung der drei Vogelarten nicht in einem einzigen Durchgang erfolgen. Sie wurde deshalb in den einzelnen Teilgebieten unabhängig voneinander an verschiedenen Tagen durchgeführt. In der Folgezeit wurden diese Reviere mindestens zweimal gezielt aufgesucht und auf die Anwesenheit der festgestellten Paare hin kontrolliert. In allen Fällen ergab sich dabei eine Bestätigung der ersten Feststellung. Eine spätere Besiedlung von potentiellen Bruthabitaten der Dorngrasmücke kann deshalb nicht ausgeschlossen werden. Die Anzahl der kartierten Dorngrasmücken-Paare ist deshalb als "Mindestzahl" zu verstehen.

5. Ergebnis der Kartierung

Die Kartierung auf 1233 ha ergab eine Siedlungsdichte

der Goldammer von 108 BP - Abundanz = 0,88 BP/10ha,

der Dorngrasmücke von 45 BP - Abundanz = 0,36 BP/10ha.

Die Kartierung der Feldlerche auf 1138 ha ergab eine Siedlungsdichte

von 44 BP - Abundanz = 0,39 BP/10ha.

Nach Glutz v. Blotzheim u. Bauer, im Handbuch der Vögel Mitteleuropas (12, 1991), variiert die Siedlungsdichte der Dorngrasmücke sehr stark, so siedelten in einer Knicklandschaft mit Wallhecken 2,2-4,5 BP/10ha, an Zuckerfabrik-Klärteichen mit üppiger Ruderalvegetation 11,3 R/10ha. Schierholz (1965), i.d. Avifauna Westfalens, ermittelte für die Dorngrasmücke 6-13 BP/10ha in Feldgehölzen und 5-7 BP/10ha in Heckengelände. Flade u. Jebram (1995) kartierten i.d. offenen Feldflur 0,5 BP/10ha. Für die Goldammer geben v. Blotzheim u. Bauer (14, 1997) Siedlungsdichten von 2-4 BP/10ha in der "modernen Agrarlandschaft" an. G. Knoblauch (1968), in Avifauna Westfalens, gibt 3-5 BP/10ha in Feldgehölzen, in Acker- u. Wiesengelände 1-4 BP/10ha an. Flade u. Jebram (1995) ermittelten in offener Ackerflur 0,85 BP/10ha in heckenreichem Ackerland 0,64 BP/10ha. v. Blotzheim u. Bauer (10, 1985) kartierten für die Feldlerche - bei geringer Durchmischung von hohem Ackerland-Anteil verschiedener Kulturen - Siedlungsdichten von 1,1-3,7 BP/10ha. R. Weimann (1969), in Avifauna Westfalens, gibt für die Feldlerche Siedlungsdichten von 1-5 BP/10ha auf Wiesen u. Weiden und auf Ackerflächen 3-10 BP/10ha an. Flade u. Jebram (1995) geben für offenes Ackerland 2,8 BP/10ha, in heckenreichem Ackerland 0,64 BP/10ha an.

6. Bewertung

Bei einer vergleichenden Bewertung der beanspruchten Biotoptypen der drei kartierten Vogelarten.....

(Nach Glutz v. Blotzheim u. Bauer, in Handbuch der Vögel Mitteleuropas 10, 1985/ 12, 1991/ 14, 1997)

für die Dorngrasmücke "Charaktervogel nutzloser Randzonen" in der offenen Landschaft, für die Goldammer "Typischer Bewohner von Saumbiotopen" (Ökotone) entlang von Hecken, Gräben, Wegen und sonnigen Waldrändern

sowie für die Feldlerche "Charaktervogel der offenen Landschaft" bevorzugt extensiv genutztes Grasland und heterogene Feldfluren, wo Wiesen, Weiden, Getreide und Hackfrüchte dicht nebeneinander wechseln.

..... mit den im UG vorgefundenen Strukturen ist für die Dorngrasmücke und Goldammer durchaus von einem optimalen bis suboptimalen Lebensraum auszugehen.

Die bevorzugten Biotoptypen für die Feldlerche sind im UG nicht optimal vorhanden. Es fehlt eindeutig das extensiv genutzte Grünland sowie die kleinräumig wechselnde Ackernutzung. Die Besiedlung des UG durch die Goldammer und Dorngrasmücke verteilt sich in etwa gleichmäßig auf die gesamte Fläche (s. Karten). Auch im NE gelegenen Hügelland (Die Emme), mit teilweise bewaldeten Flächen, Heckenstrukturen, Viehweiden, sind diese Arten anzutreffen. Die o.g. "typischen Biotope" werden eindeutig bevorzugt. Das Hauptsiedlungsgebiet der Feldlerche liegt eindeutig in der " Südlichen Weseraue " (s. Karte).

Bei einer angenommenen Fehlerquote von plus/minus 10% kann man durchaus von einem realistischen Bestand ausgehen.

7. Literatur

Oelke, H. (1973) Quantitative Untersuchung: Siedlungsdichte, - in: Berthold, Bezzel u. Thielcke: Praktische Vogelkunde. Kilda. Greven

Flade, M. et al. (1995) Qualitätsstandards für den Gebrauch vogelkundlicher Daten in raumbedeutsamen Planungen. Projektgruppe: Ornithologie u. Landschaftsplanung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft.

Flade, M. & Jebram, J. (1995) Die Vögel des Wolfsburger Raumes.

Peitzmeier, J. (1969) Avifauna von Westfalen

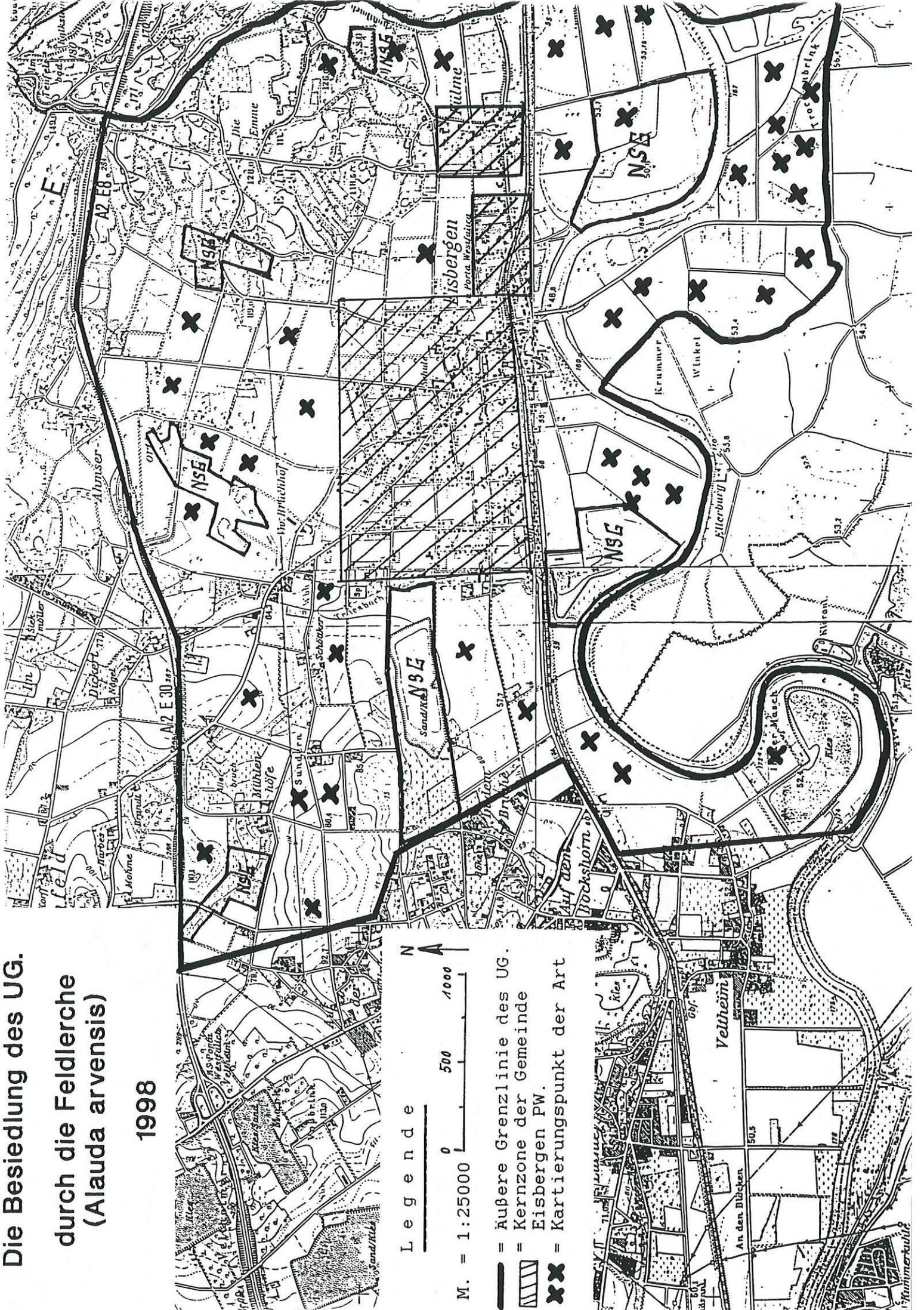
Hasse, H. (1963) "Die Goldammer" (Neue Brehm-Bücherei)

Glutz v. Blotzheim u. Bauer - Handbuch der Vogel Mitteleuropas - (10, 1985/ 12, 1991/ 14, 1997)

Verfasser: Manfred Müller, Drosselstr.2, 32429 Minden

Die Besiedlung des UG. durch die Feldlerche (Alauda arvensis)

1998



Legende

M. = 1:25000

0 500 1000

- = Äußere Grenzlinie des UG.
- ▨ = Kernzone der Gemeinde Eisbergen PW.
- XX = Kartierungspunkt der Art

**Erfassung des Waldbaumläufers (*Certhia familiaris*)
in Ostwestfalen**

Projekt der Ornith. AG des Naturwiss. Vereins und des NABU Bielefeld, 1997 ff.

K. Conrads

Der Waldbaumläufer (Wb) ist in den Wäldern des Gebietes häufiger als bekannt ist (vgl. LASKE, NOTTMEYER-LINDEN u. CONRADS 1991). Die leichte Verwechslung mit dem Gartenbaumläufer (Gb), intensitätsschwache und kurze Gesangsaktivität erschweren die Erfassung des Bestandes. Mit diesem Programm sollen u.a. die Siedlungsdichten möglichst objektiv ermittelt werden. Dies ist nur mit Einsatz der Klangattrappe (KLA) möglich. Das Projekt ist auf vorläufig 4-5 Jahre (1997-2001) veranschlagt. Erste Ergebnisse wurden von Mitgliedern der Orn. AG des Naturwiss. Vereins und des NABU nach den Brutsaisons 1997 und 1998 vorgelegt. Neu war der Wb im Kreis Herford. Verbreitungsschwerpunkte in Ostwestfalen sind der Teutoburger Wald, das Egge-Gebirge, das Brakeler Bergland und das Lippische Bergland. Hinzukamen größere Waldbestände der Westfälischen Bucht. Die Grenze nach NW ist nach wie wenig bekannt.

Habitat

Man sucht sich ein Gebiet aus, in dem die Art vermutet wird. In Betracht kommen in erster Linie größere Fichtenstangen- bis -althölzer, vor allen aber Laub- und Nadelholz-Mischbestände. Im Gegensatz zum Gb wird die offene Parklandschaft meist gemieden. Dementsprechend haben die Wb-Habitate oft einen "düsteren" Charakter. Nicht selten werden auch reine Buchenwälder besiedelt.

Kompakte, im Bestand von Linien (Wege) begrenzte Flächen sind aus Orientierungsgründen vorzuziehen. (Mindestgröße ca. 5 ha). Grundlage ist die auf 1:10 000 verkleinerte Grundkarte (Original: 1:5000).

Erfassung

Kopieren Sie Ihre Karte mehrmals. Führen Sie Ihre Begehungen Februar bis April durch. (Gesangsmaximum ist im März und April). Je Fläche sollten möglichst 5 Begehungen erfolgen. Spielen Sie die KLA vor, bis ein ♂ oder Paar erscheint. Notieren Sie die wichtigsten Beobachtungen: In welchem Brutstadium befindet sich das Paar? (Revierbildung, Verpaarung, Nestbau, Nestlingszeit etc.). Welche Kletterbäume werden bevorzugt?



Waldbaumläuferbrutplatz im Spiegelschen Forst/Bielefeld, Mai/Juni 1964
Foto: Rolf Siebrasse

Feldkennzeichen

Wb sind in der Regel unterseits schneeweiß, ebenso die Kopfseiten. Der WB ist im ganzen heller als der GB. Die Oberseite ist eher tabakbraun als graubraun (Gb). Wb rufen ein durchdringendes "zii" in Reihen. Manche Wb hängen ihrem Gesang das Gb-"tüt" an (Art-Mischsänger AMS). **Der zii-Ruf kann noch bis Juli/August im Revier gehört werden.**

Phänologie, Verhalten und Brutbiologie

Der Wb wurde im Winter im Bruthabitat, aber auch außerhalb angetroffen. Er verstreicht mehr als die Zwillingsart. Wir fanden den Wb frühestens in der letzten Februardekade singend, am häufigsten im März und April, im Mai nachlassend. Zur zweiten Brut singt der Wb auch im Juni. Juv. dieser Brut fliegen in den ersten Julitagen aus.

Das Balzverhalten enthält u.a. Gesang, Flügelzittern und Spiralflyug um Baumstämme.

Nester werden hinter der Borke und in Spalten gebaut, , vorwiegend Mitte April. Bei allen unseren Bruten baute das ♀ allein. Es brach dürre Fichtenreiser ab und trug sie ein. Außerdem wurde morsches Holz verbaut. Die Innenauskleidung bestand aus Federn. Das ♀ sicherte nach dem Anflug sorgfältig. Innen wurde hörbar gehackt.

Die Gelege enthielten 5 Eier.

Die Einzelbrütezeiten des ♀ betragen $\bar{x} = 21$ min. Das brütende ♀ wurde entweder in der Spalte oder außerhalb gefüttert (Abb. 2). Öfter verließ es sie zu Brutpausen von $\bar{x} - 9,5$ min Dauer.

Das meist zur Fütterung des ♀ tief anfliegende ♂ warnte scharf zii beim Anflug und sri bei der Futterübergabe. Bei Außenfütterungen saßen die Partner konvergent bis fast parallel zueinander.

Die Brutdauer betrug 14 Tage, die Nestlingsdauer 15 Tage.

Verf.: Dr. Klaus Conrads, Am Tiefen Weg 15, 33604 Bielefeld



Waldbaumläufermännchen bei der Futterübergabe im Spiegelschen Forst/Bielefeld,
Foto: Rolf Siebrasse

- Conrads, K. (1968): Siedlungsdichte-Untersuchungen an Baumläufem und Spechten.- Orn. Mitt. 20: 153-158.
- Fischer, K. & H.-D. Haemmerlein (1986): Zwei unveröffentlichte Manuskripte aus Christian Ludwig Brehms letzten Lebensjahren.- Beitr. Vogelkd. 32: 295-312.
- Helb. H.-W., Dowsett-Lemaire, F., Bergmann, H.H. & K. Conrads (1985) Mixed Singing in European Songbirds - a Review.- Z. Tierpsychol. 69: 27-41.
- Krištín, A. (1990): Zur Kenntnis der Nahrung und Nahrungskonkurrenz des Kleiber *Sitta europaea* und Waldbaumläufers (*Certhia familiaris*). Beitr. Vogelkd. 36: 257-268.
- Schnebel, G. (1972): Die Ökologie der Baumläufer (*Certhia brachydactyla*) und (*Certhia familiaris*) in Ostniedersachsen.- Vogelwelt 93: 201-215.
- Schwerdtfeger, O. (1987): Gesangsaktivität und Siedlungsdichte beim Waldbaumläufer und Gartenbaumläufer (*Certhia familiaris* und *Certhia brachydactyla*).- Beitr. Naturkd. Ns.40:222-226.
- Schwerdtfeger, O. & G. Thielcke (1986): Nachweis eines Gartenbaumläufer-Mischsängers.- Vogelwarte 33: 309-316.
- Thielcke, G. (1964): Unterschiede im Übernachten von Garten- und Waldbaumläufer (*Certhia brachydactyla* und *Certhia familiaris*).- Vogelwelt 87: 113-119.
- Thielcke, G. (1964): Zur Phylogenese einiger Lautäußerungen der europäischen Baumläufer (*Certhia brachydactyla* Brehm u. *Certhia familiaris* L.).- Z. zool. Syst. Evolutionsforschung, Bd. 2: 383-413.
- Conrads, K. (1969): Waldbaumläufer - *Certhia familiaris*.- In: Peitzmeier, J.: Avifauna von Westfalen: 396.
- - - (1969): Gartenbaumläufer. Ebd.: 397.

Regionalliteratur 1998

- Albrecht, J. (1999): Naturschutzprojekt Rieselfelder Windel: Bedrohung und Rettung eines Vogelrefugiums. NABU-Bielefeld: 10. Jahreshaft, S. 33-44
- Beisenherz, W. (1999): Zum Vorkommen der Vögel der Jahre 1988 bis 1998 in Bielefeld. NABU-Bielefeld: 10. Jahreshaft, S. 27-32
- Beisenherz, W., Bongards, H., & Hunger, D. (1999): Die Vogelwelt des Obersees in Bielefeld-Schildesche. NABU-Bielefeld: 10. Jahreshaft, S. 50-53
- Conrads, K., & Härtel, H. (1998): Beobachtungen an Dickschnäbligen Tannenhähern (*Nucifraga c. caryocatactes*) in Bielefeld 1993/4. Ber. Naturwiss. Verein Bielefeld u. Umgegend 39, S. 3-13
- Härtel, H. (1998): Zur Bestandsentwicklung der großen Spechtarten im südlichen Ostwestfalen (Kreis Paderborn). Charadrius 34, H. 3-4, S. 136-138
- Härtel, H. (1999): Veränderungen in der Bielefelder Vogelwelt von 1900 bis 1998. NABU-Bielefeld: 10. Jahreshaft, S. 22-26
- Hahn, I. (1999): Praktischer Naturschutz: Nisthilfen für Hohлтаuben. NABU-Bielefeld: 10. Jahreshaft, S. 58-59
- Hunger, D. (1999): Eine vogelkundliche Exkursion um den Obersee. NABU-Bielefeld: 10. Jahreshaft, S. 54-57
- Jöbges, M., von Selle, R., & Wegge, J. (1998): Zum Vorkommen und Bestand des Wendehalses (*Jynx torquilla*) in Nordrhein-Westfalen. Unter besonderer Berücksichtigung der Situation auf dem Truppenübungsplatz "Senne". Charadrius 34, H. 3-4, S. 126-133
- Möbius, G. (+), & Albrecht, J. (1998): Lokalavifauna von Gütersloh und Umgebung: Brutvögel. Ber. Naturwiss. Verein Bielefeld u. Umgegend 39, S.153-196
- Möller, E. (1998): Dirk Ohm hat sich nach Eilshausen verirrt. Die Rohrdommel ist ein echter Reiher, ihr großer Schnabel und ihre riesigen Füße verraten sie. Heimatkundliche Beiträge aus dem Kreis Herford, 17. März 1998
- Möller, E. (1998): Wiedehopf, Hirschkäfer, Natternzunge. Aus Tier- und Pflanzenwelt. Heimatkundliche Beiträge aus dem Kreis Herford, 15. Dezember 1998
- Strototte, W., & Heine, B.-G. (1999): Vogelbeobachtungen in den Rieselfelder Windel. NABU-Bielefeld: 10. Jahreshaft, S. 45-49